

ZWISCHENBERICHT UND ABSCHLUSS

Für den Berichtszeitraum vom
1. Oktober 2014 bis zum
31. März 2015

Henderson Gartmore Fund

2 Rue de Bitbourg
L-1273 Luxemburg
Großherzogtum Luxemburg
RCS: Luxemburg B 77,949

Gegründet in Luxemburg in Form einer offenen Investmentgesellschaft mit variablem Kapital (Société d'Investissement à Capital Variable [SICAV]), die die Anforderungen an einen OGAW (Organismen für gemeinsame Anlagen in übertragbaren Wertpapieren) erfüllt

Der Anteilserwerb aufgrund dieses Rechenschaftsberichts allein ist nicht möglich. Zeichnungen sind nur gültig, wenn sie auf Grundlage des aktuellen Prospekts, jeweils ergänzt durch den letzten geprüften Jahresbericht und den aktuellen ungeprüften Zwischenbericht, sofern dieser jüngeren Datums ist, und der entsprechenden wesentlichen Anlegerinformationen („KIID“) erfolgen.

Henderson Global Investors

Henderson Global Investors (Henderson) wurde ursprünglich im Jahr 1934 zur Verwaltung des Nachlasses von Alexander Henderson, dem ersten Lord Faringdon, gegründet und ist heute eine führende unabhängige globale Vermögensverwaltungsgesellschaft. Das Unternehmen bietet seinen institutionellen, privaten und hochvermögenden Kunden Zugang zu hochqualifizierten Anlageexperten und einer breiten Palette an Anlageklassen, darunter Aktien, festverzinsliche Wertpapiere, Immobilien und Private Equity (Beteiligungskapital). Henderson hat seine Unternehmenszentrale in London und ist einer der größten europäischen Investmentmanager mit einem verwalteten Fondsvermögen von €124,7 (USD 135,5)* Mrd. (zum 31. März 2015) und mehr als 900 Mitarbeitern weltweit.

Henderson hat seine Unternehmenszentrale in London, und die Investment- und operativen Geschäftstätigkeiten von Henderson erfolgen zum größten Teil dort. Weitere Niederlassungen befinden sich in Chicago, Hartford, Philadelphia, Edinburgh, Dublin, Paris, Madrid, Zürich, Luxemburg, Amsterdam, Frankfurt, Mailand, Wien, Stockholm, New Delhi, Singapur, Beijing, Hongkong, Tokio und Sydney. Das Hauptgeschäft der Asien-Pazifik-Region wird von Singapur aus gesteuert, und das US-Geschäft von Chicago und Hartford. Spezialisten für Aktienanlagen befinden sich auch in Edinburgh und Singapur, und weitere Spezialisten für Anlagen in festverzinsliche Wertpapiere sitzen in Philadelphia. Der Vertrieb wird über die meisten der weltweiten Standorte gesteuert.

Die Henderson Group plc übernahm im April 2009 die New Star Asset Management Group PLC und im April 2011 die Gartmore Group Limited, wodurch die Einzelhandelspräsenz der Firma im Vereinigten Königreich erhöht und Hendersons Position als diversifizierte Fondsverwaltungsgruppe mit Produktstärke in klassischen Long-Only- und Absolute-Return-Angeboten gestärkt wurde. Im Jahr 2013 erweiterte Henderson sein globales Produktangebot mit der Übernahme von H3 Global Advisers in Australien sowie einer Beteiligung von 30 % an 90 West Asset Management (ebenfalls in Australien) und einer Beteiligung von 50 % an Northern Pines Capital LLC in den USA. Am 1. April 2014 vereinten Henderson und der Teachers Insurance and Annuity Association – College Retirement Equities Fund („TIAA-CREF“) ihre europäischen und asiatischen Immobiliengeschäfte zu einem führenden Immobilienunternehmen, TIAA Henderson Global Real Estate („TH Real Estate“). In einem damit verbundenen Verkauf übertrug Henderson außerdem sein nordamerikanisches Immobiliengeschäft an TIAA-CREF. Henderson besitzt 40 % von TH Real Estate.

Am 1. Oktober 2014, schloss Henderson seine Übernahme von Geneva Capital Management, dem US-amerikanischen Wachstumsaktien-Manager, ab. Für die Ausweitung unseres nordamerikanischen Geschäfts ist dies eine wichtige strategische Weichenstellung. Damit ergänzen wir unser internationales Potenzial durch Mid- und Small-Cap-US-Aktien mit hervorragenden Wachstumsmöglichkeiten und nehmen eine Ausweitung unserer in den USA bestehenden soliden Einzelhandelspräsenz durch institutionelle Kunden vor.

Mit fundierten Fachkenntnissen in allen Anlageklassen und großem Anlagegeschick investieren die Investmentmanager von Henderson in allen wichtigen Märkten der Welt. Sie werden von einem internationalen Team aus Research-Spezialisten und Wirtschaftsfachleuten unterstützt, die über ein genaues Verständnis der an den Wertpapiermärkten wirkenden Kräfte verfügen und rigorose Sektor- und Themenanalysen durchführen. Diesem Prozess liegt ein umfassendes Risikokontrollsystem zugrunde, das sicherstellen soll, dass Anlagevorstellungen in Portfolios umgesetzt werden, die in Übereinstimmung mit den Anlegerwünschen in Bezug auf Risiko und Rendite gemanagt werden.

Bitte beachten Sie, dass in der Vergangenheit erzielte Ergebnisse keine Garantie für die künftige Wertentwicklung eines Fonds darstellen. Der Wert einer Anlage und die Höhe der Erträge können infolge von Markt- und Wechselkursschwankungen sowohl fallen als auch steigen, und es ist möglich, dass Anleger nicht den gesamten ursprünglich investierten Anlagebetrag zurückerhalten.

Was machen wir?

Henderson Global Investors konzentriert sich auf eine Aufgabe - und diese erfüllen wir sehr gut - nämlich das Investmentmanagement. Als Unternehmen sind wir völlig auf diese Kernaktivität fokussiert, die die Grundlage für unsere Geschäftstätigkeit bildet.

In diesem Rahmen bieten wir eine Reihe von Investmentprodukten und -dienstleistungen, u. a.:

- Offene Investmentfonds - Offshore Fonds, Unit Trusts, OEIC
- Investment Trusts
- Individual Savings Accounts – ein steuerbegünstigtes Investment- und Sparvehikel für in Großbritannien ansässige Einzelpersonen
- Management von Pensionsfonds
- Portfoliomanagement für britische und internationale institutionelle Kunden

* Quelle: Henderson Global Investors.

Inhalt

Verwaltung und Administration	Seite 1
Bericht des Verwaltungsrates	Seite 2
Bericht des Investmentmanagers	Seite 3
Konsolidierter Abschluss	Seite 5
Aktienfonds	
Henderson Gartmore Fund Continental European Fund	Seite 7
Henderson Gartmore Fund Emerging Markets Fund	Seite 14
Henderson Gartmore Fund Global Growth Fund	Seite 20
Henderson Gartmore Fund Latin American Fund	Seite 25
Henderson Gartmore Fund Pan European Fund	Seite 30
Henderson Gartmore Fund Pan European Smaller Companies Fund	Seite 36
Alternate Solutions Fonds	
Henderson Gartmore Fund Japan Absolute Return Fund	Seite 42
Henderson Gartmore Fund United Kingdom Absolute Return Fund	Seite 49
Erläuterungen zum Abschluss	Seite 58
Anhang	Seite 71
Allgemeine Informationen	Seite 73

Verwaltung und Administration

Vorsitzender:

Les Aitkenhead
Unabhängiges Verwaltungsratsmitglied
24 The Avenue
Hitchin
Hertfordshire
SG4 9RL
Vereinigtes Königreich

Verwaltungsratsmitglieder:

Jeremy Vickerstaff
General Manager
Henderson Management S.A.
2 Rue de Bitbourg
L-1273 Luxemburg
Großherzogtum Luxemburg

Jean-Claude Wolter
Honorary Lawyer
11B Boulevard Joseph II
L-1840 Luxemburg
Großherzogtum Luxemburg

Kevin Adams
(ab 12. März 2015)
Director of Fixed Income
Henderson Global Investors Limited
201 Bishopsgate
London EC2M 3AE
Vereinigtes Königreich

James Bowers
(ab 02. Oktober 2014)
Global Head of Product &
Distribution Services
Henderson Global Investors Limited
201 Bishopsgate
London EC2M 3AE
Vereinigtes Königreich

Iain Clark
Unabhängiges Verwaltungsratsmitglied
36 Clapham Common Westside
London SW4 9AP
Vereinigtes Königreich

Tony Sugrue
Brand Manager
Henderson Management S.A.
2 Rue de Bitbourg
L-1273 Luxemburg
Großherzogtum Luxemburg

Steven de Vries
Head of European Retail Sales
Henderson Global Investors B.V.
Roemer Visscherstraat 43-45
Amsterdam 1054 EW
Niederlande

Eingetragener Sitz:

Henderson Gartmore Fund
2 Rue de Bitbourg
L-1273 Luxemburg
Großherzogtum Luxemburg

Anlageberater:

Henderson Management S.A.
2 Rue de Bitbourg
L-1273 Luxemburg
Großherzogtum Luxemburg

Anlageverwalter:

Henderson Global Investors Limited
201 Bishopsgate
London EC2M 3AE
Vereinigtes Königreich

Unteranlageverwalter:

Henderson Global Investors
(Singapore) Limited
(für den Henderson Gartmore Fund Japan
Absolute Return Fund)
One Marina Boulevard, #28-00
Singapur, 018989

Hauptverwaltungsstelle:

BNP Paribas Securities Services
Niederlassung Luxemburg
33 Rue de Gasperich
L-5826 Hesperange
Großherzogtum Luxemburg

Depotbank und Zahlstelle:

Henderson Management S.A.
2 Rue de Bitbourg
L-1273 Luxemburg
Großherzogtum Luxemburg

Abschlussprüfer:

PricewaterhouseCoopers, Société
coopérative
2 rue Gerhard Mercator
B.P. 1443
L-1014 Luxemburg
Großherzogtum Luxemburg

Register- und Transferstelle:

RBC Investor Services Bank S.A.
14 Porte de France
L-4360 Esch-sur-Alzette
Großherzogtum Luxemburg

Rechtsberater in Luxemburg:

Linklaters LLP
35 Avenue John F. Kennedy
P.O. Box 1107
L-1011 Luxemburg
Großherzogtum Luxemburg

Depotbank:

BNP Paribas Securities Services
Niederlassung Luxemburg
33 Rue de Gasperich
L-5826 Hesperange
Großherzogtum Luxemburg

Hauptvertriebspartner:

Gartmore Investment Limited
201 Bishopsgate
London EC2M 3AE
Vereinigtes Königreich

Henderson Global Investors Limited
201 Bishopsgate
London EC2M 3AE
Vereinigtes Königreich

Bericht des Verwaltungsrates

Einleitung

Henderson Gartmore Fund (die „Gesellschaft“) ist eine offene Investmentgesellschaft mit variablem Kapital, die am 26. September 2000 in Luxemburg als Societe d'Investissement à Capital Variable (SICAV) gegründet wurde und ein anerkannter Organismus für gemeinsame Anlagen im Sinne von Abschnitt 76 des United Kingdom Financial Services Act von 1986 ist. Potenzielle Anleger im Vereinigten Königreich sollten beachten, dass keine oder sehr geringe vom Regulierungssystem des Vereinigten Königreichs gebotene Schutzfunktionen für Anlagen in die Gesellschaft bestehen und dass keine Entschädigung im Rahmen des United Kingdom Financial Services Compensation Scheme verfügbar ist.

Die Gesellschaft ist ein Umbrellafonds mit mehreren Teilfonds. Jeder Teilfonds wird als getrennter Fonds mit eigenem Anlageportfolio und spezifischen Anlagezielen betrieben.

Abschluss

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft (der „Verwaltungsrat“) reicht seinen Bericht und den Zwischenabschluss für den Zeitraum zum 31. März 2015 ein.

Eine Kopie des Jahres- und Zwischenberichts ist auf Anfrage am Sitz der als Vertriebsstellen registrierten Gesellschaften oder am eingetragenen Sitz der Gesellschaft erhältlich. Alternativ können Sie www.henderson.com besuchen.

Aktivitäten während des Berichtszeitraums

Die Gesellschaft verfolgte die normalen Aktivitäten einer offenen Investmentgesellschaft. Der folgende Bericht des Investmentmanagers enthält einen Überblick über die allgemeine Marktlage.

Das Nettovermögen zum 31. März 2015 betrug EUR 6,9 Milliarden.

Zum Ende des Berichtszeitraums bestand die Gesellschaft aus 8 aktiven Teilfonds.

Fondsänderungen

- Einzelheiten zu den Auflegungen von Anteilklassen finden Sie in Erläuterung 1.

Vorbehaltlich der Genehmigung der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) kann der Verwaltungsrat zu gegebener Zeit Teilfonds schließen und weitere Teilfonds mit unterschiedlichen Anlagezielen hinzufügen. Bei Schließung eines Teilfonds erhalten die Anteilhaber eine Mitteilung. Weiterhin unterliegt die Schließung einer Prüfung durch die CSSF.

Angaben zur Corporate Governance

Der Verwaltungsrat hält sich an den ALFI-Verhaltenskodex (Association of the Luxembourg Fund Industry) für luxemburgische Investmentfonds. Dieser Verhaltenskodex stellt ein System von grundsätzlichen Prinzipien und auf Best Practices beruhenden Empfehlungen für die Verwaltung von luxemburgischen Investmentfonds dar.

Im Namen des Verwaltungsrats des Henderson Gartmore Fund bedanke ich mich für Ihre treue Unterstützung.

Les Aitkenhead

Vorsitzender

29.05.15

Bericht des Investmentmanagers

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015

Marktrückblick für das Halbjahr zum 31. März 2015

Übersicht

Die globalen Aktienmärkte erlebten in dem sechsmonatigen Berichtszeitraum einen Aufschwung. Der Berichtszeitraum war vor allem von dem Zusammenbruch des Ölpreises gekennzeichnet. Obwohl dies die Anlegerstimmung gegenüber Unternehmen und Volkswirtschaften mit engen Verbindungen zur Ölindustrie beeinträchtigte und Befürchtungen hinsichtlich einer möglichen Deflation auslöste, wurden einige ölimportierende Länder als Nutznießer des niedrigeren Ölpreises wahrgenommen. Die andauernde Konjunkturerholung in den USA und im Vereinigten Königreich ermutigte Anleger sogar dann noch, als die US-Notenbank (Fed) ihr Ankaufprogramm für Staatsanleihen (als quantitative Lockerung bekannt) beendete. In Gegensatz dazu leistete die Europäische Zentralbank (EZB) weitere Unterstützung für die Märkte. Vor dem Hintergrund einer Deflation in Europa kündigte die EZB an, ihr Anleiheankaufprogramm zu erweitern und auch Staatsanleihen zu erwerben. Die EZB stand mit ihrer lockeren Geldpolitik nicht allein. Im Oktober kündigte die Bank of Japan (BoJ) unerwartet eine Erweiterung ihres Konjunkturpakets an. Auch die Zentralbanken in Australien, China und einigen anderen Ländern senkten während des Berichtszeitraums ihre Zinssätze. Diese Entwicklungen halfen den Märkten, die Sorgen über den Konflikt zwischen Russland und der Ukraine, den Aufstieg des IS und die Wahl der austeritätsfeindlichen Partei Syriza in Griechenland zu überwinden.

Vereinigtes Königreich

Vor dem Hintergrund der insgesamt positiven Entwicklung der Binnenwirtschaft verzeichnete der britische Aktienmarkt während des Berichtszeitraums einen Anstieg, blieb jedoch hinter vielen weltweiten Konkurrenten zurück (in Landeswährung). Diese vergleichsweise schwache Entwicklung war auf die relativ hohe Belastung des britischen Marktes durch die fallenden Rohstoffpreise zurückzuführen. Zwar war eine Konjunkturerholung klar erkennbar, doch gab es im Anzeichen, dass die britische Wirtschaft in gewissem Maße durch die angeschlagene Eurozone gehemmt wird. Das Wachstum des Bruttoinlandsprodukts (BIP) sank von 0,7 % im dritten Quartal auf 0,6 % im vierten. Insgesamt stieg das britische BIP im Jahr 2014 um 2,8 % (im Vergleich zu 1,7 % im Jahr 2013). Indessen ging die Arbeitslosigkeit weiter zurück. Ende November befand sich die Arbeitslosenquote mit 5,7 % auf dem niedrigsten Stand seit sechs Jahren (sie lag zum Zeitpunkt der Abfassung dieses Berichts auf demselben Niveau). Die Inflation bewegte sich jedoch weiter abwärts, was Mark Carney, den Governor der Bank of England (BoE), Anfang des Jahres 2015 zu der Bemerkung veranlasste, es sei „eher wahrscheinlich als unwahrscheinlich“, dass sich die Inflation bald im negativen Bereich bewegen werde. Tatsächlich fiel die Inflationsrate im Februar auf Null, so dass die Erwartung einer Zinserhöhung weiter in die Zukunft geschoben wurde.

Europa

Die europäischen Aktien zeigten in den sechs Monaten des Berichtszeitraums eine starke Performance, unterstützt durch entgegenkommende Maßnahmen der Zentralbank und den anhaltenden Abwärtstrend des Euro. Im September senkte die EZB die Zinsen auf 0,05 % und gab ein Ankaufprogramm für Vermögenswerte als Reaktion auf die stagnierende Wirtschaft und die sinkende Inflationsrate bekannt. Der Kauf von Staatsanleihen war jedoch in dem Programm zunächst nicht vorgesehen. Angesichts der Aussicht auf eine Deflation kündigte die EZB im Januar an, das Anleiheankaufprogramm um Staatsanleihen zu erweitern und von März 2015 bis September 2016 Anleihen im Wert von 60 Mrd. Euro zu erwerben. Der Februar wurde größtenteils von der andauernden griechischen Schuldenkrise dominiert, da die kürzlich gewählte linksgerichtete Regierung in angespannten Verhandlungen mit Griechenlands Gläubigern stand. Schließlich wurde das Hilfspaket gegen das Versprechen von Reformen um vier Monate verlängert. Während des restlichen Berichtszeitraums wuchsen jedoch die Befürchtungen hinsichtlich der Zahlungsfähigkeit Griechenlands. Diese Befürchtungen waren jedoch nicht stark genug, um die positive Anlegerstimmung angesichts der Geldpolitik der Zentralbank zum Kippen zu bringen. Der Aufschwung der europäischen Aktien setzte sich fort.

USA

Ein Aspekt im Berichtszeitraum war die Stärke des US-Dollar gegenüber anderen wichtigen Währungen. Diese führte dazu, dass die Renditen des US-Aktienmarkts in Dollar niedriger waren als für Euro- oder Sterling-basierte Anleger, die hohe zweistellige Gewinne verbuchen konnten. Die US-Notenbank behielt Recht mit ihren wiederholten Versicherungen, dass das Ende ihres Anleiheankaufprogramms im Oktober nicht zu einem sofortigen Zinsanstieg führen werde. Jedoch wurde immer deutlicher, dass die Geldpolitik der USA von der vieler anderer Industrieländer abwich. Angesichts starker Arbeitsmarktzahlen in den USA wurden die Rufe nach einer früheren Zinserhöhung lauter. Der durch den Zusammenbruch des Ölpreises ausgelöste Rückgang der Inflationsrate hatte jedoch einen gegenteiligen Effekt. Im März nahm die US-Notenbank eine leichte Veränderung ihrer geldpolitischen Ankündigungen vor und deutete an, nun Zinserhöhungen bereits im Juni in Erwägung zu ziehen, falls die Wirtschaft ihrer Meinung nach stark genug wäre. Gleichzeitig kündigte sie jedoch an, dass die Zinserhöhung, wenn sie eintritt, weniger deutlich ausfallen wird. Trotz einiger für den Markt enttäuschender US-Wirtschaftsdaten, beispielsweise des BIP-Wachstums im vierten Quartal, gab es weiterhin Anzeichen für eine solide Erholung, insbesondere im Vergleich zu anderen wichtigen Volkswirtschaften: Die amerikanische Wirtschaft verzeichnete für das Jahr 2014 einen Anstieg von 2,4 %.

Japan

Die japanischen Aktien verzeichneten während des Berichtszeitraums eine starke Performance, obwohl die japanische Wirtschaft zwischenzeitlich in eine technische Rezession rutschte (negatives Wirtschaftswachstum in zwei aufeinanderfolgenden Quartalen). Nach der Erhöhung der japanischen Verbrauchssteuer im April kam der Rückgang des BIP im zweiten Quartal nicht unerwartet. Überraschend war jedoch die weitere Verschlechterung im dritten Quartal. Dies veranlasste Premierminister Abe zur Einberufung einer vorgezogenen Neuwahl (aus der er als Sieger hervorging) und zu einer Vertagung der geplanten zweiten Mehrwertsteuererhöhung. Ungeachtet der schwächelnden Wirtschaft setzte sich der Aufstieg der japanischen Aktien fort, unterstützt durch eine unerwartete Ausweitung des QE-Programms der Bank of Japan Ende Oktober. Der darauf folgende Kursrückgang des Yen wurde als positiv für den japanischen Exportsektor und den Tourismus angesehen. Das BIP-Wachstum für das vierte Quartal wurde mit 0,6 % angegeben (später auf 0,4 % korrigiert). Der Anstieg blieb zwar hinter den Erwartungen zurück, bezeichnete jedoch das Ende der technischen Rezession. Während des Berichtszeitraums setzte die BoJ ihr Konjunkturpaket auf dem neuen Niveau fort und erklärte, das Inflationsziel von 2 % könne immer noch innerhalb von etwa zwei Jahren erreicht werden.

Bericht des Investmentmanagers (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015

Asien und Schwellenmärkte

Ironischerweise verhalten gerade die Sorgen hinsichtlich der chinesischen Wirtschaft – die 2014 die niedrigsten Wachstumsraten seit 24 Jahren verzeichnete – den chinesischen Aktien während des Berichtszeitraums zu einer Outperformance. Angesichts anhaltend enttäuschender Wirtschaftsdaten wuchs die Überzeugung der Anleger, dass die chinesische Regierung eingreifen würde, um die Wirtschaft anzukurbeln. Das tat sie auch. Überraschende Zinssenkungen im November und nochmals im Februar lösten eine Rally am Aktienmarkt aus. Weiterhin enttäuschende Wirtschaftsdaten im März nährten Hoffnungen auf noch deutlichere Anreize. Die Lockerungsmaßnahmen der Zentralbanken in der Asien-Pazifik-Region spielten im Berichtszeitraum eine wichtige Rolle. In Australien, Korea, Indien, Singapur und anderen Ländern wurden die Zinsen gesenkt.

Zu Beginn des Berichtszeitraums waren die Schwellenmärkte von Misstrauen geprägt, da das Ende des langjährigen QE-Programms der US-Notenbank bevorstand. Nur wenige Tage nach dem Ende des Programms erhielten dieselben Märkte jedoch unerwartet Unterstützung durch die BoJ, die eine Erweiterung ihres eigenen QE-Programms ankündigte. Der Zusammenbruch des Ölpreises im zweiten Halbjahr 2014 war in den Schwellenmärkten besonders deutlich spürbar. Während Öl-Nettoimporteure wie Indien einen unerwarteten Vorteil genossen, sahen sich große Ölexporteure mit einem drastischen Rückgang ihrer Aktienmärkte und Währungen konfrontiert. Bestes Beispiel war Russland (allerdings litt das Land zusätzlich unter den Auswirkungen der westlichen Sanktionen). In Lateinamerika war Brasilien besonders schwach. Die Anlegerstimmung wurde nicht nur durch Sorgen angesichts der niedrigeren Preise für Öl und andere Rohstoffe getrübt, sondern auch durch den Wahlsieg der amtierenden Präsidentin Dilma Rousseff: die Anleger hatten auf eine neue, geldpolitisch entgegenkommendere Regierung gehofft.

Festverzinsliche Wertpapiere und Währungen

Insgesamt erbrachten die Märkte für Staatsanleihen der Kernländer (Vereinigtes Königreich, USA und Deutschland) während des Berichtszeitraums positive Renditen, unterstützt durch die im Januar erfolgte Ankündigung der EZB, im März 2015 mit dem Kauf von Staatsanleihen zu beginnen. Die Gilt-Renditen gingen zurück (die Renditen entwickeln sich entgegengesetzt zu den Preisen), teilweise aufgrund der Tatsache, dass Gills im Vergleich zu gleichwertigen Papieren der Eurozone relativ attraktive Renditen boten. Von Ende September bis Anfang März sank die Rendite der 10-jährigen Gills von 2,43 % auf 1,57 %, während die Renditen gleichwertiger deutscher Anleihen im gleichen Zeitraum von 0,89 % auf 0,18 % fielen. Ein weiterer Antriebsfaktor war das Rekordtief der britischen Inflationsrate, diese sank im Februar auf Null. Am europäischen Markt für hochverzinsliche Anleihen kam es Anfang des Jahres 2015 zu einem Rekord an Neuemissionen. Diese erreichten in den ersten beiden Monaten einen Stand von 14,6 Mrd. Euro, da es die Unternehmen eilig hatten, von den niedrigen Zinsen zu profitieren. In Landeswährung verzeichnete die Anlagenklasse während des Berichtszeitraums eine starke Performance. Die Gewinne wurden jedoch durch die Schwäche des Euro aufgehoben.

In Anbetracht der relativ stabilen wirtschaftlichen Erholung im Vereinigten Königreich und der wachsenden Unterschiede in der künftigen Geldpolitik der Bank of England und der EZB konnte sich das Pfund Sterling gegenüber dem Euro gut behaupten. Im Gegensatz dazu geriet der Euro durch die geldpolitische Lockerung der EZB unter Druck. Der US-Dollar war sehr stark und legte während des Berichtszeitraums um mehr als 9 % gegenüber dem Pfund Sterling zu. Obwohl die britische Wirtschaft im Jahr 2014 die USA überflügelte hatte, wuchs die Zuversicht der Märkte, dass die US-Notenbank zuerst die Zinsen erhöhen würde, während das Pfund durch die Unsicherheit in Bezug auf die bevorstehenden Wahlen belastet wurde.

Henderson Gartmore Fund – Konsolidierter Abschluss

Konsolidierte Nettovermögensaufstellung

Zum 31. März 2015 (EUR)

	Erläuterungen	31.03.15
Aktiva		
Anlagen in Wertpapieren zum Marktwert	3	6.665.309.466
Bankguthaben	15	219.911.586
Forderungen aus Zinsen und Dividenden	3	6.885.051
Forderungen aus Anteilszeichnungen		112.831.867
Forderungen aus verkauften Anlagen		21.043.025
Nicht realisierter Gewinn aus Differenzkontrakten	3	80.129.115
Nicht realisierter Gewinn aus Futures-Kontrakten	3	347.153
Nicht realisierter Gewinn aus Devisenterminkontrakten	3	7.442.429
Sonstige Aktiva		1.184.458
Summe Aktiva		7.115.084.150
Passiva		
Überziehungskredite bei Banken	15	35.468.436
Verbindlichkeiten aus gekauften Anlagen		75.831.375
Ausstehende Gebühren und Aufwendungen		20.425.700
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen		53.989.069
Nicht realisierter Verlust aus Differenzkontrakten	3	30.102.392
Nicht realisierter Verlust aus Futures-Kontrakten	3	54.300
Nicht realisierter Verlust aus Devisentermingeschäften	3	8.013.307
Verbindlichkeiten aus Zinsen und Dividenden		151.020
Sonstige Passiva		567
Summe Passiva		224.036.166
Nettovermögen am Ende des Berichtszeitraums		6.891.047.984

Konsolidierte Nettovermögensaufstellung

Zum 30. September 2014 (EUR)

	Erläuterungen	30.09.14
Aktiva		
Anlagen in Wertpapieren zum Marktwert	3	3.765.294.643
Bankguthaben	15	421.075.016
Forderungen aus Zinsen und Dividenden	3	3.586.618
Forderungen aus Anteilszeichnungen		35.621.661
Forderungen aus verkauften Anlagen		6.546.657
Nicht realisierter Gewinn aus Differenzkontrakten	3	21.330.690
Nicht realisierter Gewinn aus Futures-Kontrakten		-
Nicht realisierter Gewinn aus Devisenterminkontrakten	3	348.348
Sonstige Aktiva		1.274.436
Summe Aktiva		4.255.078.069
Passiva		
Überziehungskredite bei Banken	15	6.876.216
Verbindlichkeiten aus gekauften Anlagen		21.023.173
Ausstehende Gebühren und Aufwendungen		9.896.864
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen		19.094.325
Nicht realisierter Verlust aus Differenzkontrakten	3	10.796.636
Nicht realisierter Verlust aus Futures-Kontrakten	3	99.238
Nicht realisierter Verlust aus Devisentermingeschäften	3	21.401.002
Verbindlichkeiten aus Zinsen und Dividenden		592.711
Sonstige Passiva		-
Summe Passiva		89.780.165
Nettovermögen zum Ende des Geschäftsjahres		4.165.297.904

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen integralen Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

Henderson Gartmore Fund – Konsolidierter Abschluss (Fortsetzung)

Konsolidierte Aufwands- und Ertragsrechnung

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015 (EUR)

	Erläuterungen	31.03.15
Erträge		
Dividendeneinkünfte (ohne Quellensteuer)	3	40.308.565
Anleihezinsenertrag	3	108.875
Zinsen auf Einlagenzertifikate		3.049.344
Erträge aus Derivaten	3	11.911.776
Erhaltene Zinsen aus Differenzkontrakten		345.265
Sonstige Erträge	13, 16	683.219
Summe Erträge		56.407.044
Aufwendungen		
Managementgebühr	6, 17	29.626.943
Verwaltungs- und Vertretergebühren	6	2.914.388
Depotbankgebühren	6	452.600
Anlegerservicegebühren und Ausgabeaufschlag	7, 8, 17	39.674
Betriebsausgaben		1.330.728
Derivativer Aufwand	3	5.920.904
Gezahlte Zinsen auf Differenzkontrakte		1.749.785
Performancegebühren	6	17.983.008
Taxe d'abonnement	9	756.980
Sonstige Aufwendungen	3	645.871
Summe Aufwendungen		61.420.881
Nettoaufwendungen aus Wertpapieranlagen		(5.013.837)
Realisierter Nettogewinn aus Wertpapieranlagen	3	159.240.814
Realisierter Nettogewinn aus Differenzkontrakten	3	35.235.961
Realisierter Nettoverlust aus Terminkontrakten	3	(7.519.378)
Realisierter Nettoverlust aus Devisentermingeschäften	3	(52.543.448)
Realisierte Nettoverluste aus Devisengeschäften		(1.018.191)
Realisierter Nettogewinn		128.381.921
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Kapitalanlagen	3	522.563.348
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Differenzkontrakten	3	38.679.888
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Futures-Kontrakten	3	399.161
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Devisenterminkontrakten	3	22.104.984
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Devisengeschäften		(172.976)
Veränderung des/der nicht realisierten Wertzuwachses/ Wertminderung aus Anlagen und Derivaten		583.574.405
Anstieg des Vermögens aus der Geschäftstätigkeit		711.956.326

Entwicklung des konsolidierten Nettovermögens

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015 (EUR)

	Erläuterungen	31.03.15
Nettovermögen zu Beginn des Berichtszeitraums		4.165.297.904
Wechselkurseffekt auf Nettovermögen zu Beginn des Berichtszeitraums	2	135.234.476
Nettoaufwendungen aus Wertpapieranlagen		(5.013.837)
Realisierter Nettogewinn aus Anlagen und Derivaten		133.395.758
Veränderung des/der nicht realisierten Wertzuwachses/ Wertminderung aus Anlagen und Derivaten		583.574.405
Erlöse aus ausgegebenen Anteilen		2.982.821.498
Zahlungsausgänge aus der Rücknahme von Anteilen		(1.105.117.186)
(Gezahlter)/erhaltener Nettoausgleich	13	854.966
Dividendenzahlungen	14	-
Nettovermögen am Ende des Berichtszeitraums		6.891.047.984

Konsolidierte Aufwands- und Ertragsrechnung

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2013 bis zum 30. September 2014 (EUR)

	Erläuterungen	30.09.14
Erträge		
Dividendeneinkünfte (ohne Quellensteuer)	3	58.691.796
Anleihezinsenertrag	3	127.888
Zinsen auf Einlagenzertifikate		2.899.910
Erträge aus Derivaten	3	12.735.733
Erhaltene Zinsen aus Differenzkontrakten		758.347
Sonstige Erträge	3, 16	4.397.074
Summe Erträge		79.610.748
Aufwendungen		
Managementgebühr	6, 17	40.786.598
Verwaltungs- und Vertretergebühren	6	2.712.465
Depotbankgebühren	6	280.317
Anlegerservicegebühren und Ausgabeaufschlag	7, 8, 17	70.233
Betriebsausgaben		1.417.724
Derivativer Aufwand	3	4.044.922
Gezahlte Zinsen auf Differenzkontrakte		3.303.515
Performancegebühren	6	7.624.392
Taxe d'abonnement	9	1.015.677
Sonstige Aufwendungen	3	378.169
Summe Aufwendungen		61.634.012
Nettoerträge aus Wertpapieranlagen		17.976.736
Realisierter Nettogewinn aus Wertpapieranlagen	3	196.886.789
Realisierter Nettogewinn aus Differenzkontrakten	3	29.313.625
Realisierter Nettoverlust aus Terminkontrakten	3	(421.168)
Realisierter Nettoverlust aus Devisentermingeschäften	3	(26.253.406)
Realisierte Nettoverluste aus Devisengeschäften		(2.495.234)
Realisierter Nettogewinn		215.007.342
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Kapitalanlagen	3	118.699.621
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Differenzkontrakten	3	4.101.494
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Futures-Kontrakten	3	(345.072)
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Devisenterminkontrakten	3	(19.011.461)
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Devisengeschäften		(76.711)
Veränderung des/der nicht realisierten Wertzuwachses/ Wertminderung aus Anlagen und Derivaten		103.367.871
Anstieg des Vermögens aus der Geschäftstätigkeit		318.375.213

Entwicklung des konsolidierten Nettovermögens

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2013 bis zum 30. September 2014 (EUR)

	Erläuterungen	30.09.14
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres		1.977.320.799
Wechselkurseffekt auf Nettovermögen zu Beginn des Berichtszeitraums	2	45.606.701
Nettoerträge aus Wertpapieranlagen		17.976.736
Realisierter Nettogewinn aus Anlagen und Derivaten		197.030.606
Veränderung des/der nicht realisierten Wertzuwachses/ Wertminderung aus Anlagen und Derivaten		103.367.871
Erlöse aus ausgegebenen Anteilen		2.744.844.405
Zahlungsausgänge aus der Rücknahme von Anteilen		(923.583.402)
(Gezahlter)/erhaltener Nettoausgleich	13	3.217.831
Dividendenzahlungen	14	(483.643)
Nettovermögen zum Ende des Geschäftsjahres		4.165.297.904

Die begleitenden Erläuterungen sind ein fester Bestandteil dieses Abschlusses.

Henderson Gartmore Fund Continental European Fund

Bericht der Fondsverwalter für die sechs Monate zum 31. März 2015

Fondsverwalter

John Bennett und Asim Rahman

Über die sechs Monate zum 31. März 2015 erzielte der Fonds eine Rendite von 19,4 %, während der Referenzindex MSCI Europe ohne Großbritannien einen Anstieg von 18,9 % in Euro verzeichnete.

Der Beginn des Berichtszeitraums war durch extreme Volatilität gekennzeichnet, da in der ersten Oktoberhälfte eine willkommene Korrektur an den Weltmärkten zu beobachten war, ausgelöst durch die Schwäche der Öl- und Rohstoffpreise, das bevorstehende Ende der quantitativen Lockerung in den USA und den drastischen Rückgang der Anleiherenditen. Beinahe ebenso verblüffend war die Rally in der zweiten Monatshälfte. Im November setzten die Märkte ihre starke Erholung vom Abverkauf Anfang Oktober fort und beendeten 2014 vor dem Hintergrund des anhaltenden Tausziehens zwischen der Unterstützung für Risikoanlagen durch die Zentralbank und der Nemesis der Deflation. Die europäischen Aktien haben ein starkes erstes Jahresquartal gezeigt, wenngleich es sich aus der Perspektive des US-Dollar oder Pfund Sterling weniger beeindruckend darstellt.

Der Energiesektor leistete während des Berichtszeitraums den größten Beitrag zum Alpha. Die Identifizierung der Aktien und Sektoren, die es zu vermeiden gilt, ist ebenso wichtig wie das Wissen, welche Sektoren man unterstützen sollte. Der Fonds profitierte von seiner Untergewichtung in den großen Erdölunternehmen und der Tatsache, dass keine Bestände im Bereich Ölausrüstung und -dienstleistungen gehalten wurden. Wieder einmal trugen wichtige Sektorentscheidungen wesentlich zur Performance bei, beispielsweise im Gesundheitswesen mit Unternehmen wie Fresenius, Novartis und Bayer. Auch der Nicht-Basiskonsumgütersektor leistete einen Beitrag zur Performance, da Autoliv, Continental und Valeo – Bestandteile unseres Themas „Smart Cars“ – eine gute Entwicklung zeigten. Die Versorgertitel waren abträglich für die Performance, da RWE zurückblieb. Wir kamen zu dem Schluss, dass die Versorgertitel zu vielen Schwankungen ausgesetzt waren, und verkauften unsere Bestände in RWE, E.ON und Enel. Auf Titlebene setzte sich die gute Entwicklung des deutschen Industriewerts Henkel, einer langjährigen Position in unserem Portfolio, fort, da das Unternehmen von dem jüngsten Rückgang des Ölpreises profitierte. Hauptverlustbringer hingegen war die norwegische Bank DNB Nor, deren Aktienkurs durch den Zusammenbruch des Ölpreises beeinträchtigt wurde.

Bei unserem Engagement in Finanztiteln wurden während des Berichtszeitraums einige Veränderungen vorgenommen. Im Bankensektor verkauften wir unsere Bestände in CaixaBank, BNP und Societe Generale. Wir bevorzugten weiterhin das weniger risikobehaftete skandinavische Umfeld, wo wir eine Position in DNB hinzufügten, sowie die Benelux-Banken. Weiterhin fügten wir ein Engagement in der Bank of Ireland hinzu. Hier sehen wir in einem stark konsolidierten Bankenmarkt große Spielräume für den Kapitalaufbau. Da wir zu Beginn des Berichtszeitraums kein Engagement im Telekommunikationssektor hatten, reduzierten wir die Untergewichtung durch den Erwerb von Positionen in Orange, Deutsche Telekom, Telecom Italia und KPN. Fusions- und Übernahmespekulationen führten zu einer Rally im europäischen Telekommunikationssektor. Wir erwarten hier eine weitere Konsolidierung. Wir betrachten unser Engagement im Telekommunikationssektor eher als taktische denn als strategische Anlage. Wir fügten eine Position in Smurfit Kappa hinzu, dem europäischen Marktführer im Container- und Verpackungssektor: eine fragmentierte Branche, die sich aber derzeit in einer Konsolidierungsperiode befindet. Smurfit wird mit einem günstigen Bewertungsmultiplikator gehandelt und hat ein starkes Management. Die Investitionsaufwendungen der Industriegasunternehmen gehen weiter zurück. Dadurch verbessern sich der freie Cash Flow (free cash flow - FCF) und die Kapitalrendite (return on capital - ROC). Wir bauten eine Position in Linde auf. Das Unternehmen veröffentlichte gute Ergebnisse für das 4. Quartal. Einsparungen bei den inkrementellen Kosten und potenzielle Asset Swaps trugen zu unserer Kaufentscheidung bei. Im Basiskonsumgütersektor nahmen wir Gewinne aus der Position in Anheuser Busch mit und bauten ein neues Engagement in dem niederländischen Einzelhandelskonzern Ahold auf. Letzterer profitiert von einer erwarteten Umsatzverbesserung, dem schwächeren Ölpreis und dem starken Kursanstieg des US-Dollar. Ahold generiert weiterhin einen soliden Cash Flow und schüttet einen wesentlichen Teil davon an die Aktionäre aus. Zu den weiteren Verkäufen gehörten Maersk, Siemens und Unilever.

Bedeutsame Aspekte für die relative Anziehungskraft der europäischen Aktien gegenüber Nordamerika und Asien sind Bewertung, Renditen und wirtschaftliche Erholung. Die Mittelflüsse könnten weiterhin einen positiven Effekt haben, jedoch erscheint die kurzfristige Anlegerstimmung überhöht. Angesichts ausbleibender Ergebnissteigerungen sind die Bewertungsmultiplikatoren höher als in den letzten Jahren. Weiterhin muss der Markt mit den Risiken zurechtkommen, die sich aus der Griechenlandkrise, der Zinserhöhung in den USA und den Wahlen im Vereinigten Königreich und in Spanien im Laufe des Jahres ergeben. Nichtsdestoweniger konzentrieren wir uns weiterhin auf die Generierung von Alpha mithilfe des Bottom-Up-Ansatzes, anstatt die Marktentwicklung zu erraten.

Henderson Gartmore Fund Continental European Fund

Nettovermögensaufstellung

Zum 31. März 2015 (EUR)

	Erläuterungen	31.03.15
Aktiva		
Anlagen in Wertpapieren zum Marktwert	3	3.840.724.260
Bankguthaben	15	23.607.143
Forderungen aus Zinsen und Dividenden	3	4.043.652
Forderungen aus Anteilszeichnungen		68.002.007
Forderungen aus verkauften Anlagen		16.008.951
Nicht realisierter Gewinn aus Differenzkontrakten	3	-
Nicht realisierter Gewinn aus Futures-Kontrakten	3	-
Nicht realisierter Gewinn aus Devisenterminkontrakten	3	418.888
Sonstige Aktiva		935.107
Summe Aktiva		3.953.740.008

Passiva

Überziehungskredite bei Banken	15	-
Verbindlichkeiten aus gekauften Anlagen		43.068.831
Ausstehende Gebühren und Aufwendungen		6.165.452
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen		42.281.090
Nicht realisierter Verlust aus Differenzkontrakten	3	-
Nicht realisierter Verlust aus Futures-Kontrakten	3	-
Nicht realisierter Verlust aus Devisentermingeschäften	3	5.611.881
Verbindlichkeiten aus Zinsen und Dividenden		-
Sonstige Passiva		-
Summe Passiva		97.127.254

Nettovermögen am Ende des Berichtszeitraums 3.856.612.754

Aufwands- und Ertragsrechnung

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015 (EUR)

	Erläuterungen	31.03.15
Erträge		
Dividendeneinkünfte (ohne Quellensteuer)	3	30.864.618
Anleihezinsenertrag	3	-
Zinsen auf Einlagenzertifikate		-
Erträge aus Derivaten	3	-
Erhaltene Zinsen aus Differenzkontrakten		-
Sonstige Erträge	3, 16	198.910
Summe Erträge		31.063.528

Aufwendungen

Managementgebühr	6, 17	16.807.281
Verwaltungs- und Vertretergebühren	6	1.681.713
Depotbankgebühren	6	271.744
Anlegerservicegebühren und Ausgabeaufschlag	7, 8, 17	13.900
Betriebsausgaben		684.523
Derivativer Aufwand	3	-
Gezahlte Zinsen auf Differenzkontrakte		-
Performancegebühren	6	-
Taxe d'abonnement	9	457.957
Sonstige Aufwendungen	3	26.717
Summe Aufwendungen		19.943.835

Nettoerträge aus Wertpapieranlagen		11.119.693
Realisierter Nettogewinn aus Wertpapieranlagen	3	121.677.898
Realisierter Nettoverlust aus Differenzkontrakten	3	-
Realisierter Nettoverlust aus Terminkontrakten	3	-
Realisierter Nettogewinn aus Devisentermingeschäften	3	30.506.893
Realisierte Nettogewinne aus Devisengeschäften		521.846

Realisierter Nettogewinn 163.826.330

Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/		
Nettowertminderung aus Kapitalanlagen	3	408.980.296
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/		
Nettowertminderung aus Differenzkontrakten	3	-
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/		
Nettowertminderung aus Futures-Kontrakten	3	-
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/		
Nettowertminderung aus Devisenterminkontrakten	3	(5.201.074)
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/		
Nettowertminderung aus Devisengeschäften		(41.314)
Veränderung des/der nicht realisierten Wertzuwachses/		
Wertminderung aus Anlagen und Derivaten		403.737.908

Anstieg des Vermögens aus der Geschäftstätigkeit 567.564.238

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen integralen Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

Henderson Gartmore Fund Continental European Fund

Entwicklung des Nettovermögens

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015 (EUR)

	Erläuterungen	31.03.15		Erläuterungen	31.03.15
Nettovermögen zu Beginn des Berichtszeitraums		2.234.184.659		Erlöse aus ausgegebenen Anteilen	1.625.774.884
Nettoerträge aus Wertpapieranlagen		11.119.693		Zahlungsausgänge aus der Rücknahme von Anteilen	(571.630.943)
Realisierter Nettogewinn aus Anlagen und Derivaten		152.706.637		(Gezahlter)/erhaltener Nettoausgleich	13 719.916
Veränderung des/der nicht realisierten Wertzuwachses/ Wertminderung aus Anlagen und Derivaten		403.737.908		Dividendenzahlungen	14 -
				Nettovermögen am Ende des Berichtszeitraums	3.856.612.754

Anteilstransaktionen

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015

	B£ Thes.	G\$ Acc	G\$ Thes. (abgesichert)	G£ Dist (abgesichert)	G€ Acc	G€ Dist	H£ Thes.
Zu Beginn des Zeitraums im Umlauf befindliche Anteile	689.332,02	-	-	-	-	-	91.942,04
Während des Berichtszeitraums ausgegebene Anteile	171.774,91	998.402,31	36.884.617,08	250,00	6.090.980,66	1.462.064,40	403.687,98
Während des Berichtszeitraums zurückgenommene Anteile	(218.788,67)	(192.998,51)	(3.390.808,00)	-	(3.659.798,80)	(47.015,64)	(1.777,90)
Am Ende des Zeitraums im Umlauf befindliche Anteile	642.318,26	805.403,80	33.493.809,08	250,00	2.431.181,86	1.415.048,76	493.852,12
Entspricht einem Nettoinventarwert je Anteil von:	9,23	10,25	12,05	9,99	11,81	11,81	12,89

	H£ Dist	I\$ Thes. (abgesichert)	I€ Thes.	R\$ Thes.	R\$ Thes. (abgesichert)	R€ Thes.	R£ Dist.
Zu Beginn des Zeitraums im Umlauf befindliche Anteile	-	12.500,00	103.533.003,12	2.496.145,23	39.644,50	138.640.165,11	9.280.089,46
Während des Berichtszeitraums ausgegebene Anteile	34.954,36	2.460.748,61	90.128.481,73	566.608,69	7.204.076,75	13.969.766,85	6.945.466,25
Während des Berichtszeitraums zurückgenommene Anteile	-	(88.805,15)	(37.231.989,06)	(1.308.334,67)	(159.258,18)	(6.866.733,61)	(6.564.237,89)
Am Ende des Zeitraums im Umlauf befindliche Anteile	34.954,36	2.384.443,46	156.429.495,79	1.754.419,25	7.084.463,07	145.743.198,35	9.661.317,82
Entspricht einem Nettoinventarwert je Anteil von:	11,80	11,83	10,98	14,49	12,07	10,15	9,16

Nettoinventarwert - Zusammenfassung

			Nettoinventarwert je Anteil			
Zum 30. Sep. 13	Zum 30. Sep. 14	Zum 31. Mär. 15	Zum 30. Sep. 13	Zum 30. Sep. 14	Zum 31. Mär. 15	
EUR 1.117.095.537	EUR 2.234.184.659	EUR 3.856.612.754	B£ Thes.	6,59	7,75	9,23
			GS Acc	k.A.	k.A.	10,25
			GS Thes.			
			(abgesichert)	k.A.	k.A.	12,05
			G£ Dist			
			(abgesichert)	k.A.	k.A.	9,99
			G€ Acc	k.A.	k.A.	11,81
			G€ Dist	k.A.	k.A.	11,81
			H£ Thes.	k.A.	10,76	12,89
			H£ Dist	k.A.	k.A.	11,80
			I\$ Thes.			
			(abgesichert)	k.A.	9,90	11,83
			I€ Thes.	7,73	9,17	10,98
			R\$ Thes.	12,96	14,28	14,49
			R\$ Thes.			
			(abgesichert)	k.A.	10,14	12,07
			R€ Thes.	7,20	8,50	10,15
			R€ Dist.	6,61	7,68	9,16

Henderson Gartmore Fund Continental European Fund

Gesamtkostenquote (TER)

	30. Sep. 13	30. Sep. 14	31. Mär. 15
BE Thes.	2,19 %	2,20 %	2,22 %
GS Acc	k.A.	k.A.	0,80 %
GS Thes. (abgesichert)	k.A.	k.A.	0,80 %
GS Dist (abgesichert)	k.A.	k.A.	0,82 %
GE Acc	k.A.	k.A.	0,80 %
GE Dist	k.A.	k.A.	0,80 %
HE Thes.	k.A.	0,95 %	0,94 %
HE Dist	k.A.	k.A.	0,94 %
IS Thes. (abgesichert)	k.A.	1,16 %	1,15 %
IE Thes.	1,15 %	1,16 %	1,18 %
RS Thes.	1,71 %	1,70 %	1,77 %
RS Thes. (abgesichert)	k.A.	1,70 %	1,77 %
RE Thes.	1,71 %	1,70 %	1,77 %
RE Dist.	1,71 %	1,70 %	1,77 %

Portfolioumschlag

	30. Sep. 13	30. Sep. 14	31. Mär. 15
	176,29 %	137,45 %	148,71 %

Wertentwicklung

Fonds und Benchmark		1 Jahr bis	1 Jahr bis	1 Jahr bis	1 Jahr bis	6 Monate bis
		30. Sep. 2011	30. Sep. 2012	30. Sep. 2013	30. Sep. 2014	31. Mär. 2015
		%	%	%	%	%
Continental European Fund (EUR)	RE Thes.	(10,02)	25,86	22,52	18,02	19,38
MSCI Europe (ex UK) Index		(12,72)	21,74	22,88	14,10	18,92

Die im Bericht des Managers angegebene Wertentwicklung bezieht sich auf thesaurierende Anteile der Klasse R.
Die Wertentwicklung der Anteilsklasse ist in der Währung der Anteilsklasse angegeben.

Henderson Gartmore Fund Continental European Fund

Portfolio zum 31. März 2015

Anzahl der Wertpapiere	Marktwert EUR	% der Netto-Aktiva
------------------------	---------------	--------------------

An einer amtlichen Börse zur Notierung zugelassene und/oder an einem sonstigen geregelten Markt gehandelte übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Aktien 99,58 %		
Belgien 3,99 %		
Finanzdienstleister 2,24 %		
1.500.931 KBC Bank	86.386.084	2,24
Gesundheitswesen 1,75 %		
1.001.170 UCB	67.443.817	1,75
Dänemark 4,68 %		
Finanzdienstleister 1,26 %		
1.984.854 Danske Bank	48.765.571	1,26
Gesundheitswesen 3,42 %		
2.644.683 Novo Nordisk „B“	131.705.918	3,42
Finnland 1,71 %		
Industrie 0,74 %		
693.519 Wartsila	28.576.450	0,74
Informationstechnologie 0,97 %		
5.245.782 Nokia	37.284.396	0,97
Frankreich - 14,07 %		
Nichtbasiskonsumgüter 2,09 %		
444.211 Valeo	61.745.329	1,60
823.134 Vivendi	19.030.858	0,49
	80.776.187	2,09
Gesundheitswesen 3,20 %		
1.343.938 Sanofi	123.561.660	3,20
Industrie 4,50 %		
490.284 BIC	64.950.372	1,69
946.871 Legrand „A“	47.651.283	1,24
838.362 Schneider Electric	60.634.532	1,57
	173.236.187	4,50
Informationstechnologie 2,21 %		
16.062.085 Alcatel-Lucent	56.522.478	1,47
452.859 Dassault Systèmes	28.586.724	0,74
	85.109.202	2,21
Grundstoffe 1,68 %		
540.269 Air Liquide	64.751.240	1,68
Telekommunikationsdienste 0,39 %		
1.010.165 France Telecom	15.124.695	0,39
Deutschland 23,84 %		
Nichtbasiskonsumgüter 5,34 %		
654.416 BMW	76.157.662	1,97
466.960 Continental	102.789.570	2,67
108.358 Volkswagen Stimmrechtslose Vorzugsaktien	26.940.508	0,70
	205.887.740	5,34

Anzahl der Wertpapiere	Marktwert EUR	% der Netto-Aktiva
------------------------	---------------	--------------------

Nicht-zyklische Konsumgüter 2,39 %		
840.830 Henkel KgaA stimmrechtslose Vorzugsaktien	92.323.134	2,39
Finanzdienstleister 1,44 %		
343.441 Allianz	55.663.200	1,44
Gesundheitswesen 10,74 %		
1.430.593 Bayer	200.712.198	5,20
3.843.427 Fresenius	213.752.192	5,54
	414.464.390	10,74
Informationstechnologie 0,55 %		
315.435 SAP	21.295.017	0,55
Grundstoffe 2,56 %		
208.913 BASF	19.369.369	0,50
311.425 HeidelbergCement	23.015.865	0,60
296.798 Linde	56.324.840	1,46
	98.710.074	2,56
Telekommunikationsdienste 0,82 %		
1.851.389 Deutsche Telekom	31.635.610	0,82
Irland 2,65 %		
Finanzdienstleister 1,20 %		
131.417.821 Bank of Ireland	46.390.491	1,20
Grundstoffe 1,45 %		
2.135.492 Smurfit Kappa	55.875.148	1,45
Italien 3,61 %		
Finanzdienstleister 2,98 %		
36.324.464 Intesa Sanpaolo	115.075.902	2,98
Telekommunikationsdienste 0,63 %		
22.186.310 Telecom Italia	24.216.357	0,63
Niederlande 7,61 %		
Nichtbasiskonsumgüter 1,52 %		
2.521.299 Reed Elsevier	58.443.711	1,52
Nicht-zyklische Konsumgüter 1,37 %		
2.888.416 Koninklijke Ahold	53.002.434	1,37
Finanzdienstleister 3,70 %		
10.466.446 ING	142.788.489	3,70
Informationstechnologie 0,49 %		
197.871 ASML Holdings	18.753.224	0,49
Telekommunikationsdienste 0,53 %		
6.445.458 Koninklijke KPN	20.370.870	0,53
Norwegen 3,29 %		
Finanzdienstleister 3,29 %		
8.481.433 DNB	127.041.413	3,29

Henderson Gartmore Fund Continental European Fund

Portfolio zum 31. März 2015 (Fortsetzung)

Anzahl der Wertpapiere		Markt-wert EUR	% der Netto-Aktiva
Spanien 1,16 %			
Finanzdienstleister 1,16 %			
6.298.230	Bankinter	44.767.819	1,16
Schweden 9,10 %			
Nichtbasiskonsumgüter 2,57 %			
898.563	Autoliv SDR	99.146.464	2,57
Finanzdienstleister 5,54 %			
692.377	Kinnevik Investment ,B'	21.539.671	0,56
8.993.289	Nordea Bank	102.289.460	2,66
2.132.097	Svenska Handelsbanken ,A'	89.624.127	2,32
		213.453.258	5,54
Industrie 0,99 %			
1.270.550	Atlas Copco	38.312.500	0,99
Schweiz 21,59 %			
Nichtbasiskonsumgüter 0,97 %			
95.118	Swatch ,I'	37.571.924	0,97
Nicht-zyklische Konsumgüter 3,89 %			
2.130.853	Nestlé	149.883.012	3,89
Finanzdienstleister 1,96 %			
2.181.229	UBS	38.296.492	0,99
118.581	Zurich Insurance	37.438.943	0,97
		75.735.435	1,96
Gesundheitswesen 14,15 %			
2.615.814	Novartis	241.168.100	6,25
1.183.806	Roche Holdings	304.305.039	7,90
		545.473.139	14,15
Grundstoffe 0,62 %			
75.363	Syngenta	23.887.875	0,62
Vereinigtes Königreich 2,28 %			
Gesundheitswesen 2,28 %			
1.369.042	AstraZeneca	87.834.223	2,28
Wertpapieranlagen		3.840.724.260	99,58
Derivate (0,13 %)			
Devisenterminkontrakte 0,00 %			
Buy CHF 5.017.237:			
	Sell EUR 4.788.856 April 2015	20.815	-
Buy DKK 6.464.717:			
	Sell EUR 865.817 April 2015	(491)	-
Buy EUR 1.643.634:			
	Sell USD 1.790.000 April 2015	(23.013)	-
Buy EUR 218.633:			
	Sell USD 238.103 April 2015	(3.061)	-
Buy EUR 265.005:			
	Sell USD 287.000 April 2015	(2.218)	-
Buy EUR 460.709:			
	Sell USD 503.025 April 2015	(7.652)	-

Anzahl der Wertpapiere	Markt-wert EUR	% der Netto-Aktiva
Buy EUR 662.639:		
	Sell USD 723.502 April 2015	(11.005)
Buy EUR 93.555:		
	Sell USD 101.320 April 2015	(783)
Buy NOK 10.975.936:		
	Sell EUR 1.262.377 April 2015	5.699
Buy SEK 48.997.767:		
	Sell EUR 5.266.516 April 2015	23.465
Buy USD 45.000:		
	Sell EUR 41.214 April 2015	685
Buy USD 64.629:		
	Sell EUR 59.676 April 2015	499
		2.940
Devisenterminkontrakte (abgesicherte Anteilsklassen) (0,13 %)		
Buy EUR 1.048.065:		
	Sell USD 1.153.910 April 2015	(26.117)
Buy EUR 270.497:		
	Sell USD 287.470 April 2015	2.889
Buy EUR 34.008:		
	Sell USD 35.986 April 2015	508
Buy EUR 356.122:		
	Sell USD 392.087 April 2015	(8.874)
Buy EUR 3.821.378:		
	Sell USD 4.061.162 April 2015	40.819
Buy EUR 41.214:		
	Sell USD 45.009 April 2015	(684)
Buy EUR 51: Sell GBP 37 April 2015		-
Buy EUR 5.261.334:		
	Sell USD 5.792.681 April 2015	(131.107)
Buy EUR 59.676:		
	Sell USD 64.637 April 2015	(495)
Buy EUR 670.338:		
	Sell USD 712.400 April 2015	7.160
Buy GBP 2.501:		
	Sell EUR 3.466 April 2015	(10)
Buy GBP 52: Sell EUR 71 April 2015		-
Buy USD 101.332:		
	Sell EUR 93.555 April 2015	776
Buy USD 1.029.868:		
	Sell EUR 945.268 April 2015	13.443
Buy USD 1.070.879:		
	Sell EUR 998.174 April 2015	(1.286)
Buy USD 111.025:		
	Sell EUR 101.774 April 2015	1.580
Buy USD 1.111.002:		
	Sell EUR 1.043.531 April 2015	(9.293)
Buy USD 117.111:		
	Sell EUR 107.153 April 2015	1.866
Buy USD 1.412.557:		
	Sell EUR 1.330.234 April 2015	(15.277)
Buy USD 1.790.314:		
	Sell EUR 1.643.634 April 2015	22.979
Buy USD 209.628:		
	Sell EUR 197.268 April 2015	(2.125)

Henderson Gartmore Fund Continental European Fund

Portfolio zum 31. März 2015 (Fortsetzung)

Anzahl der Wertpapiere	Marktwert EUR	% der Netto-Aktiva
Buy USD 238.144:		
Sell EUR 218.633 April 2015	3.057	-
Buy USD 24.676.402:		
Sell EUR 23.238.278 April 2015	(266.870)	(0,01)
Buy USD 24.857.637:		
Sell EUR 23.408.951 April 2015	(268.830)	(0,01)
Buy USD 2.646.452:		
Sell EUR 2.408.122 April 2015	55.475	-
Buy USD 28.607.488:		
Sell EUR 26.920.844 April 2015	(289.965)	(0,01)
Buy USD 287.034:		
Sell EUR 265.005 April 2015	2.197	-
Buy USD 3.296.013:		
Sell EUR 3.107.242 April 2015	(38.964)	-
Buy USD 3.306.490:		
Sell EUR 3.111.546 April 2015	(33.514)	-
Buy USD 3.340.747:		
Sell EUR 3.062.394 April 2015	47.527	-
Buy USD 33.413:		
Sell EUR 30.945 April 2015	159	-
Buy USD 3.388.811:		
Sell EUR 3.191.313 April 2015	(36.649)	-
Buy USD 346.812.339:		
Sell EUR 326.600.350 April 2015	(3.750.702)	(0,09)
Buy USD 355.051:		
Sell EUR 335.530 April 2015	(5.010)	-
Buy USD 356.454:		
Sell EUR 332.253 April 2015	(428)	-
Buy USD 3.605.065:		
Sell EUR 3.338.833 April 2015	17.143	-
Buy USD 391.860:		
Sell EUR 359.669 April 2015	5.115	-
Buy USD 4.175.229:		
Sell EUR 3.866.891 April 2015	19.854	-
Buy USD 49.893:		
Sell EUR 46.863 April 2015	(417)	-
Buy USD 503.121:		
Sell EUR 460.709 April 2015	7.649	-
Buy USD 5.079.914:		
Sell EUR 4.735.024 April 2015	(6.102)	-
Buy USD 526.672:		
Sell EUR 482.789 April 2015	7.493	-
Buy USD 5.645.374:		
Sell EUR 5.181.624 April 2015	73.688	-
Buy USD 592.151:		
Sell EUR 541.802 April 2015	9.435	-
Buy USD 60.087:		
Sell EUR 54.676 April 2015	1.260	-
Buy USD 61.250.376:		
Sell EUR 57.680.746 April 2015	(662.411)	(0,01)
Buy USD 723.640:		
Sell EUR 662.639 April 2015	11.002	-
Buy USD 73.521:		
Sell EUR 69.310 April 2015	(869)	-
Buy USD 791.864:		
Sell EUR 724.533 April 2015	12.617	-

Portfolio zum 31. März 2015 (Fortsetzung)

Anzahl der Wertpapiere	Marktwert EUR	% der Netto-Aktiva
Buy USD 915.608:		
Sell EUR 860.003 April 2015	(7.659)	-
Buy USD 97.019:		
Sell EUR 88.282 April 2015	2.034	-
	(5.195.933)	(0,13)
Anlagen in Wertpapieren und Derivaten	3.835.531.267	99,45
Sonstiges Nettovermögen	21.081.487	0,55
Summe Nettovermögen	3.856.612.754	100,00

Differenzen im Prozentsatz der Nettovermögensangaben ergeben sich aus Rundungsunterschieden.

Zehn größte Änderungen im Wertpapierportfolio vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015

Beschreibung der Wertpapiere	Käufe	Verkäufe
Anteile	EUR	EUR
Belgien		
Anheuser-Busch InBev	-	74.863.635
Dänemark		
Novo Nordisk „B“	-	53.996.883
Frankreich		
Sanofi	81.655.015	-
Deutschland		
Bayer	83.225.248	-
E.ON	-	52.721.252
Fresenius	91.699.712	-
Henkel KgaA stimmrechtslose Vorzugsaktien	-	47.553.914
RWE	-	65.223.920
Italien		
Intesa Sanpaolo	105.169.866	-
Niederlande		
ING	145.589.429	63.242.271
Norwegen		
DNB	124.891.725	-
Schweden		
Autoliv SDR	-	60.904.318
Nordea Bank	79.575.684	48.849.511
Schweiz		
Nestlé	78.017.485	-
Novartis	110.979.787	82.059.573
Roche Holdings	172.281.232	78.117.151

Henderson Gartmore Fund Emerging Markets Fund

Bericht des Managers für die sechs Monate zum 31. März 2015

Fondsmanager

Glen Finegan

In Euro ausgedrückt verzeichnete der Fonds während des Berichtszeitraums einen Anstieg von 14,1 %, verglichen mit einem Zuwachs von 15,0 % für den MSCI Emerging Markets Index.

Schwellenmarkttaktien zeigten während des Berichtszeitraums eine gemischte Performance und entwickelten sich insgesamt schlechter als ihre Konkurrenten in den Industrieländern. Die Aktienmärkte in den Entwicklungsländern wurden weiterhin von der Währungsschwäche und dem Rückgang des Ölpreises beeinträchtigt. Die Performance der ölimportierenden Länder wie Indien und China lag über dem Index, während Ölexporteure wie Russland und viele lateinamerikanische Länder belastet wurden. China zeigte eine bemerkenswerte Outperformance, nachdem die Zentralbank während des Berichtszeitraums unerwartet die Zinsen gesenkt hatte. Indien profitierte weiterhin von der Welle der Euphorie nach der Wahl von Narendra Modi im Frühjahr 2014. In Brasilien war aufgrund der Wahlen im Oktober 2014 eine erhöhte Volatilität zu beobachten. Die Amtsinhaberin, Präsidentin Dilma Rousseff, konnte sich an der Macht halten. Dieses Wahlergebnis, gepaart mit der Eskalation des Petrobras-Skandals, bei dem eine Reihe von Politikern der regierenden Partei der Bestechlichkeit beschuldigt wurden, führte zu einer erheblichen Schwäche der brasilianischen Währung. Auch Russland zeigte sich volatil, da der Doppeleffekt des fallenden Ölpreises und der Wirtschaftssanktionen einen drastischen Kursrückgang der Währung auslösten.

Während des Berichtszeitraums wurden wesentliche Änderungen an der Positionierung des Fonds vorgenommen. Unter dem neuen Fondsmanager konzentriert sich das Team auf einen langfristigen Bottom-up-Anlageansatz. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf Qualitätsunternehmen mit anerkannter Erfolgsbilanz, starken Franchises und Managementteams mit erwiesener Integrität.

Infolgedessen wurde das Engagement in chinesischen Banken, populären Internetfirmen und Südkorea reduziert. Die Erlöse aus diesen Verkäufen wurden verwendet, um das Engagement des Fonds in privaten chilenischen Unternehmen zu erhöhen, sowie in einigen anderen in Industrieländern notierten Unternehmen, die zu über 50 % in Entwicklungsländern engagiert sind. Zu letzteren gehören Unilever, der weltweit agierende Hersteller von Haushaltswaren, sowie Jeronimo Martins, ein familiengeführtes portugiesisches Einzelhandelsunternehmen, das zwei Drittel seines Umsatzes in Polen erwirtschaftet.

Der Fonds erzielte im Berichtszeitraum eine positive Rendite, blieb jedoch geringfügig hinter seinem Vergleichsindex zurück. Die Performance wurde durch eine größere Position am indischen Markt gestützt, wobei sich die Bestände in Idea Cellular und Kotak Mahindra besonders gut entwickelten. Negative Beiträge kamen von dem südafrikanischen Konsumgüterhersteller Tiger Brands und von Natura aus Brasilien. Tiger muss beweisen, dass die Expansion in Nigeria Erlöse für die Aktionäre bringen wird, während Natura mit einigen Herausforderungen konfrontiert ist, die das Geschäftsmodell verändern könnten. Wir glauben jedoch, dass beide Unternehmen attraktive Bewertungen bieten, und sind zuversichtlich, dass die jeweiligen Geschäftsleitungen die Hindernisse überwinden werden. Der mexikanische Mischkonzern Alfa verzeichnete nach der Bekanntgabe enttäuschender Ergebnisse einen Rückgang. Der argentinische Ölproduzent YPF litt unter dem Rückgang des Ölpreises. Beide Positionen wurden im Rahmen der breiteren Umstrukturierung des Fonds verkauft.

Mit der offensichtlichen Ausnahme von Indien und einigen Ländern Südostasiens hat die Beliebtheit vieler Schwellenmärkte deutlich nachgelassen. Diese Entwicklung folgt auf einen anhaltenden Zeitraum einer niedrigen Performance an den Aktien- und Devisenmärkten im Vergleich zu den meisten Industrieländern (insbesondere den USA). Im Rahmen unserer Bottom-up-Titelauswahl nutzen wir diese Gelegenheit, um unpopuläre Märkte nach Qualitätsunternehmen mit angemessener Bewertung zu durchforsten.

Henderson Gartmore Fund Emerging Markets Fund

Nettovermögensaufstellung

Zum 31. März 2015 (USD)

	Erläuterungen	31.03.15
Aktiva		
Anlagen in Wertpapieren zum Marktwert	3	51.475.156
Bankguthaben	15	1.556.024
Forderungen aus Zinsen und Dividenden	3	169.415
Forderungen aus Anteilszeichnungen		9.942
Forderungen aus verkauften Anlagen		-
Nicht realisierter Gewinn aus Differenzkontrakten	3	-
Nicht realisierter Gewinn aus Futures-Kontrakten	3	-
Nicht realisierter Gewinn aus Devisenterminkontrakten	3	-
Sonstige Aktiva		-
Summe Aktiva		53.210.537

Passiva

Überziehungskredite bei Banken	15	62.490
Verbindlichkeiten aus gekauften Anlagen		-
Ausstehende Gebühren und Aufwendungen		170.988
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen		40.695
Nicht realisierter Verlust aus Differenzkontrakten	3	-
Nicht realisierter Verlust aus Futures-Kontrakten	3	-
Nicht realisierter Verlust aus Devisentermingeschäften	3	-
Verbindlichkeiten aus Zinsen und Dividenden		-
Sonstige Passiva		611
Summe Passiva		274.784

**Nettovermögen am Ende des
Berichtszeitraums**

52.935.753

Aufwands- und Ertragsrechnung

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015 (USD)

	Erläuterungen	31.03.15
Erträge		
Dividendeneinkünfte (ohne Quellensteuer)	3	529.773
Anleihezinsenertrag	3	-
Zinsen auf Einlagenzertifikate		-
Erträge aus Derivaten	3	-
Erhaltene Zinsen aus Differenzkontrakten		-
Sonstige Erträge	3, 16	2
Summe Erträge		529.775

Aufwendungen

Managementgebühr	6, 17	427.598
Verwaltungs- und Vertretergebühren	6	42.679
Depotbankgebühren	6	-
Anlegerservicegebühren und Ausgabeaufschlag	7, 8, 17	812
Betriebsausgaben		20.983
Derivativer Aufwand	3	-
Gezahlte Zinsen auf Differenzkontrakte		-
Performancegebühren	6	-
Taxe d'abonnement	9	13.140
Sonstige Aufwendungen	3	5.583
Summe Aufwendungen		510.795

Nettoerträge aus Wertpapieranlagen		18.980
Realisierter Nettogewinn aus Wertpapieranlagen	3	7.463.768
Realisierter Nettoverlust aus Differenzkontrakten	3	-
Realisierter Nettoverlust aus Terminkontrakten	3	-
Realisierter Nettogewinn aus Devisentermingeschäften	3	21.084
Realisierte Nettoverluste aus Devisengeschäften		(74.829)

Realisierter Nettogewinn 7.429.003

Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Kapitalanlagen	3	(9.472.031)
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Differenzkontrakten	3	-
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Futures-Kontrakten	3	-
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Devisenterminkontrakten	3	-
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Devisengeschäften		11.405
Veränderung des/der nicht realisierten Wertzuwachses/ Wertminderung aus Anlagen und Derivaten		(9.460.626)

**Nettorückgang der Vermögenswerte infolge der
Geschäftstätigkeit**

(2.031.623)

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen integralen Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

Henderson Gartmore Fund Emerging Markets Fund

Entwicklung des Nettovermögens

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015 (USD)

	Erläuterungen	31.03.15		Erläuterungen	31.03.15
Nettovermögen zu Beginn des Berichtszeitraums		64.303.137	Erlöse aus ausgegebenen Anteilen		2.155.559
Nettoerträge aus Wertpapieranlagen		18.980	Zahlungsausgänge aus der Rücknahme von Anteilen		(11.476.173)
Realisierter Nettogewinn aus Anlagen und Derivaten		7.410.023	(Gezahlter)/erhaltener Nettoausgleich	13	(15.147)
Veränderung des/der nicht realisierten Wertzuwachses/			Dividendenzahlungen	14	-
Wertminderung aus Anlagen und Derivaten		(9.460.626)			
			Nettovermögen am Ende des Berichtszeitraums		52.935.753

Anteilstransaktionen

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015

	B€ Thes.	I€ Thes.	R\$ Thes.	R€ Thes.
Zu Beginn des Zeitraums im Umlauf befindliche Anteile	27.076,79	588.901,86	1.226.871,89	2.480.423,24
Während des Berichtszeitraums ausgegebene Anteile	-	-	26.824,49	125.605,90
Während des Berichtszeitraums zurückgenommene Anteile	(3.584,42)	(493.201,61)	(92.256,32)	(210.113,60)
Am Ende des Zeitraums im Umlauf befindliche Anteile	23.492,37	95.700,25	1.161.440,06	2.395.915,54
Entspricht einem Nettoinventarwert je Anteil von:	11,62	13,50	16,30	12,51

Nettoinventarwert - Zusammenfassung

			Nettoinventarwert je Anteil		
Zum	Zum	Zum	Zum	Zum	Zum
30. Sep. 13	30. Sep. 14	31. Mär. 15	30. Sep. 13	30. Sep. 14	31. Mär. 15
EUR 54.498.862	EUR 50.668.106	EUR 49.098.219	B€ Thes.	9,11	10,20
USD 73.773.474	USD 64.303.137	USD 52.935.753	I€ Thes.	10,44	11,80
			R\$ Thes.	15,89	16,81
			R€ Thes.	9,76	10,96
					12,51

Gesamtkostenquote (TER)

	30. Sep. 13	30. Sep. 14	31. Mär. 15
B€ Thes.	2,29 %	2,36 %	2,25 %
I€ Thes.	1,25 %	1,32 %	1,21 %
R\$ Thes.	1,82 %	1,86 %	1,80 %
R€ Thes.	1,82 %	1,86 %	1,80 %

Portfolioumschlag

	30. Sep. 13	30. Sep. 14	31. Mär. 15
	104,73 %	136,43 %	257,40 %

Wertentwicklung

Fonds und Benchmark		1 Jahr bis	1 Jahr bis	1 Jahr bis	1 Jahr bis	6 Monate bis
		30. Sep. 2011	30. Sep. 2012	30. Sep. 2013	30. Sep. 2014	31. Mär. 2015
		%	%	%	%	%
Emerging Markets Fund (USD)	R€ Thes.	(16,45)	19,14	(5,46)	12,37	14,13
MSCI Emerging Markets Index		(14,42)	22,36	(3,70)	12,15	14,96

Die im Bericht des Managers angegebene Wertentwicklung bezieht sich auf thesaurierende Anteile der Klasse R.
Die Wertentwicklung der Anteilsklasse ist in der Währung der Anteilsklasse angegeben.

Henderson Gartmore Fund Emerging Markets Fund

Portfolio zum 31. März 2015

Anzahl der Wertpapiere	Markt-wert USD	% der Netto-Aktiva
------------------------	----------------	--------------------

An einer amtlichen Börse zur Notierung zugelassene und/oder an einem sonstigen geregelten Markt gehandelte übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Aktien 97,24 %		
Brasilien 7,43 %		
Nichtbasiskonsumgüter 0,98 %		
84.900 MAHLE Metal Leve	518.693	0,98
Nicht-zyklische Konsumgüter 1,30 %		
82.000 Natura	685.780	1,30
Finanzdienstleister 1,29 %		
75.840 Banco Bredesco Vorzugsaktien	685.328	1,29
Industrie 0,88 %		
47.300 Weg	466.742	0,88
Informationstechnologie 0,95 %		
46.000 TOTVS	502.830	0,95
Grundstoffe 2,03 %		
403.800 Duratex	1.073.804	2,03
Chile 9,95 %		
Nicht-zyklische Konsumgüter 4,09 %		
82.400 Compania Cervecerias Unidas	1.683.020	3,17
193.200 Embotelladora Andina SA	486.874	0,92
	2.169.894	4,09
Industrie 1,46 %		
382.200 Quíñenco	771.506	1,46
Telekommunikationsdienste 1,03 %		
53.600 Empresa Nacional de Telecomunicaciones	542.606	1,03
Versorgungsunternehmen 3,37 %		
1.119.800 Inversiones Aguas Metropolitanas	1.781.463	3,37
China 7,66 %		
Nichtbasiskonsumgüter 1,44 %		
388.000 Minth	763.530	1,44
Nicht-zyklische Konsumgüter - 3,73 %		
274.000 China Mengniu Dairy	1.453.104	2,74
266.000 China Resources Enterprise	522.422	0,99
	1.975.526	3,73
Industrie 1,18 %		
160.000 China Merchant	623.113	1,18
Informationstechnologie 1,31 %		
3.300 Baidu ADR	694.799	1,31
Frankreich 2,29 %		
Versorgungsunternehmen 2,29 %		
110.800 Tractebel Energia	1.214.766	2,29

Anzahl der Wertpapiere	Markt-wert USD	% der Netto-Aktiva
------------------------	----------------	--------------------

Hongkong 1,42 %		
Nichtbasiskonsumgüter 1,42 %		
213.900 Yue Yuen Industrials	752.343	1,42
Indien 14,57 %		
Nichtbasiskonsumgüter 1,52 %		
41.700 Mahindra & Mahindra	804.074	1,52
Finanzdienstleister 3,00 %		
359.900 City Union Bank	558.822	1,06
49.260 Housing Development Finance	1.031.608	1,94
	1.590.430	3,00
Gesundheitswesen 2,15 %		
10.200 Dr Reddys Laboratories	569.937	1,08
17.600 Lupin	567.171	1,07
	1.137.108	2,15
Informationstechnologie 1,83 %		
40.800 Persistent Systems	469.721	0,89
49.200 Tech Mahindra	497.738	0,94
	967.459	1,83
Telekommunikationsdienste 3,86 %		
695.300 Idea Cellular	2.041.749	3,86
Versorgungsunternehmen 2,21 %		
948.100 Tata Power	1.168.843	2,21
Indonesien 1,10 %		
Nichtbasiskonsumgüter 1,10 %		
898.100 Astra International	582.769	1,10
Malaysia 3,07 %		
Finanzdienstleister 1,04 %		
108.400 Public Bank	552.148	1,04
Telekommunikationsdienste 2,03 %		
561.000 Axiata	1.073.646	2,03
Mexiko 2,93 %		
Nicht-zyklische Konsumgüter 2,93 %		
598.900 Grupo Herdez	1.549.058	2,93
Nigeria 1,56 %		
Finanzdienstleister 1,56 %		
140.628 Guaranty Trust Bank	826.893	1,56
Philippinen 0,86 %		
Versorgungsunternehmen 0,86 %		
757.100 Manila Water	456.038	0,86
Polen 2,42 %		
Finanzdienstleister 2,42 %		
26.400 Bank Pekao	1.279.612	2,42

Henderson Gartmore Fund Emerging Markets Fund

Portfolio zum 31. März 2015 (Fortsetzung)

Anzahl der Wertpapiere		Markt- wert USD	% der Netto- Aktiva
Portugal 1,61 %			
Nicht-zyklische Konsumgüter 1,61 %			
67.700	Jeronimo Martins	852.905	1,61
Katar 0,95 %			
Industrie 0,95 %			
13.500	Industries Qatar	505.149	0,95
Südafrika 9,59 %			
Nicht-zyklische Konsumgüter 5,13 %			
96.600	Shoprite Holdings	1.297.827	2,45
55.000	Tiger Brands	1.422.794	2,68
		2.720.621	5,13
Finanzdienstleister 2,62 %			
100.000	Standard Bank	1.384.373	2,62
Industrie 1,84 %			
339.200	Grindrod	488.647	0,93
52.300	Wilson Bayly Holmes-Ovcon	482.999	0,91
		971.646	1,84
Südkorea 4,62 %			
Finanzdienstleister 1,76 %			
2.800	Samsung Fire & Marine	673.217	1,27
6.800	Shinhan Financial	256.965	0,49
		930.182	1,76
Industrie 1,46 %			
14.000	LG	772.905	1,46
Informationstechnologie 1,40 %			
572	Samsung Electronics	742.680	1,40
Spanien 1,04 %			
Finanzdienstleister 1,04 %			
251.500	Grupo Financiero Santander	551.795	1,04
Schweiz 1,48 %			
Grundstoffe 1,48 %			
71.800	Antofagasta Holdings	784.522	1,48
Taiwan 9,37 %			
Nicht-zyklische Konsumgüter 5,16 %			
493.000	Standard Foods	1.270.707	2,40
874.000	Uni-President Enterprises	1.459.460	2,76
		2.730.167	5,16
Informationstechnologie 4,21 %			
55.000	Asustek Computer	554.570	1,05
218.000	Chroma ATE	540.297	1,02
84.000	Delta Electronic	529.530	1,00
130.300	Taiwan Semiconductor Manufacturing	604.860	1,14
		2.229.257	4,21

Anzahl der Wertpapiere		Markt- wert USD	% der Netto- Aktiva
Thailand 1,06 %			
Finanzdienstleister 1,06 %			
79.600	Kasikornbank	558.961	1,06
Türkei 1,99 %			
Industrie 1,99 %			
126.000	Yazicilar Holdings	1.051.455	1,99
Vereinigtes Königreich 9,18 %			
Nicht-zyklische Konsumgüter 8,36 %			
203.693	PZ Cussons	1.027.547	1,94
33.700	SABMiller	1.795.661	3,39
37.600	Unilever	1.604.719	3,03
		4.427.927	8,36
Energie 0,82 %			
180.800	Cairn Energy	431.712	0,82
USA 1,09 %			
Informationstechnologie 1,09 %			
9.100	Cognizant Technology Solutions	576.349	1,09
Wertpapieranlagen		51.475.156	97,24
Sonstiges Nettovermögen		1.460.597	2,76
Summe Nettovermögen		52.935.753	100,00

Differenzen im Prozentsatz der Nettovermögensangaben ergeben sich aus Rundungsunterschieden.

Henderson Gartmore Fund Emerging Markets Fund

Zehn größte Änderungen im Wertpapierportfolio vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015

Beschreibung der Wertpapiere	Käufe	Verkäufe
Anteile	USD	USD
Chile		
Compania Cervecerias Unidas	1.655.476	-
Inversiones Aguas Metropolitanas	1.777.369	-
China		
Bank of China „H“	-	3.166.720
Tencent Holdings	-	2.181.989
Hongkong		
Nexteer Automotive	-	1.744.104
Indien		
Housing Development Finance	1.714.384	-
Idea Cellular	1.714.914	-
Kotak Mahindra Bank	-	2.089.927
Sun Pharmaceutical Industries	-	1.789.098
Malaysia		
Axiata	1.663.763	-
Mexiko		
Grupo Herdez	1.454.788	-
Philippinen		
Megaworld	-	1.772.251
Südafrika		
Mr Price	-	1.916.475
Shoprite Holdings	1.469.267	-
Tiger Brands	1.718.641	-
Südkorea		
Samsung Electronics	-	1.857.309
Taiwan		
Fubon Financial REIT	-	1.572.690
Taiwan Semiconductor Manufacturing	-	1.812.101
Vereinigtes Königreich		
SABMiller	2.204.157	-
Unilever	1.641.077	-

Henderson Gartmore Fund Global Growth Fund

Bericht der Fondsverwalter für die sechs Monate zum 31. März 2015

Fondsverwalter

Ian Warmerdam und Ronan Kelleher

Übersicht

Über den Sechsmonatszeitraum erbrachte der Henderson Gartmore Global Growth Fund eine Rendite von 30,5 % und übertraf damit seine Benchmark, den MSCI All Country World Index, der eine Rendite von 21,1 % erzielte (jeweils in Euro).

Auf Sektorebene trug die Titelauswahl in den Bereichen Nicht-Basiskonsumgüter und Informationstechnologie am meisten zu der Outperformance bei. Unsere Untergewichtung in Finanztiteln war der relativen Performance abträglich.

Auf Einzeltitelebene zeigte AmerisourceBergen eine gute Performance. Dieser Arzneimittelhändler profitiert weiterhin von dem Aufschwung des Generika-Geschäfts, wobei sich die Machtbalance von den Pharmaproduzenten zu den Händlern verschiebt. Die Unternehmen im Themenbereich Energieeffizienz – Valeo, Delphi und Continental – leisteten die größten Beiträge zur positiven Performance. Alle drei Unternehmen produzieren Fahrzeugkomponenten zur Verbesserung der Kraftstoffeffizienz. Covance verzeichnete eine deutliche Outperformance. Während des Berichtszeitraums wurde bekanntgegeben, dass LabCorp das Unternehmen mit einem Aufschlag von 30 % auf den aktuellen Marktpreis übernehmen würde.

Das Pharmaunternehmen Gilead erlitt einen Rückschlag, nachdem der größte Drug-Benefit-Manager in den USA als einzige für viele Patienten zugelassene Behandlung von Hepatitis C ein Medikament des Konkurrenten Abbvie gewählt hatte. Die schlechte Performance von Tiger Brands, dem südafrikanischen Markenproduzenten von Nahrungsmitteln und Verbrauchsgütern, war auf Bedenken bezüglich der kurzfristigen Entwicklung der südafrikanischen Wirtschaft und die Performance eines kürzlich übernommenen Unternehmens in Nigeria zurückzuführen. Google entwickelte sich unterdurchschnittlich, da es am Markt Bedenken bezüglich der Kapitalallokation innerhalb des Unternehmens gab. Die Tankkartenorganisation WEX erlebte aufgrund des fallenden Ölpreises einen Rückgang. Pandora verzeichnete während des Berichtszeitraums eine unterdurchschnittliche Performance, da das Unternehmen durch die potenziellen Folgen der Entscheidung des Copyright Royalty Board belastet wurde.

Unsere Position in AmerisourceBergen wurde zugunsten von Cardinal Health glattgestellt, da bei AmerisourceBergen unser Kursziel erreicht war und Cardinal Health eine ähnlich starke Position im amerikanischen Pharmahandel hat, dabei aber eine attraktivere Bewertung aufweist. Wir kauften Anteile an China Mengniu, einem gut aufgestellten chinesischen Molkereiproduktunternehmen mit attraktiver Bewertung. Wir kauften Anteile an Bayer, da das Unternehmen ein starkes Portfolio im Bereich Biowissenschaften und widerstandsfähige Einnahmequellen aufweist. Weiterhin fügten wir dem Fonds eine Position in Netflix hinzu, da wir glauben, dass die Unternehmensleitung einen klaren Plan zur Erhöhung der Rentabilität bei internationalen Streaming-Dienstleistungen hat. Unsere Position in Gilead Sciences wurde glattgestellt, da sich die Preisumgebung für das Hepatitis-C-Medikament nach der Markteinführung eines neuen Konkurrenten rapide verändert hat. Auch unsere Position in Grifols wurde verkauft, nachdem sich die Fundamentaldaten des Blutplasmaherstellers abgeschwächt hatten.

Wir nehmen nicht für uns in Anspruch, die kurzfristige Entwicklung der Märkte voraussagen zu können. Durch die Ausrichtung unseres Fonds auf unterbewertete Wertpapiere, die von einem langfristig starken Wachstum gestützt werden, streben wir jedoch eine gute langfristige Performance an. Zu den aktuellen Themen gehören: Internet-Transformation, Innovationen im Gesundheitswesen, Energieeffizienz, das Wachstum der Schwellenmärkte und der papierlose Zahlungsverkehr. Wir verfolgen weiterhin eine Strategie ohne größere makroökonomische Ausrichtung und konzentrieren uns stattdessen auf Unternehmen, deren Wachstum nicht ausreichend gewürdigt wird oder die bei attraktiven Bewertungen Einstiegshürden aufweisen.

Henderson Gartmore Fund Global Growth Fund

Nettovermögensaufstellung

Zum 31. März 2015 (USD)

	Erläuterungen	31.03.15
Aktiva		
Anlagen in Wertpapieren zum Marktwert	3	41.516.997
Bankguthaben	15	2.604.565
Forderungen aus Zinsen und Dividenden	3	28.068
Forderungen aus Anteilszeichnungen		497.718
Forderungen aus verkauften Anlagen		-
Nicht realisierter Gewinn aus Differenzkontrakten	3	-
Nicht realisierter Gewinn aus Futures-Kontrakten	3	-
Nicht realisierter Gewinn aus Devisenterminkontrakten	3	-
Sonstige Aktiva		14.852
Summe Aktiva		44.662.200

Passiva

Überziehungskredite bei Banken	15	195
Verbindlichkeiten aus gekauften Anlagen		-
Ausstehende Gebühren und Aufwendungen		117.144
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen		72.801
Nicht realisierter Verlust aus Differenzkontrakten	3	-
Nicht realisierter Verlust aus Futures-Kontrakten	3	-
Nicht realisierter Verlust aus Devisentermingeschäften	3	-
Verbindlichkeiten aus Zinsen und Dividenden		-
Sonstige Passiva		-
Summe Passiva		190.140

Nettovermögen am Ende des Berichtszeitraums

44.472.060

Aufwands- und Ertragsrechnung

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015 (USD)

	Erläuterungen	31.03.15
Erträge		
Dividendeneinkünfte (ohne Quellensteuer)	3	214.076
Anleihezinsenertrag	3	-
Zinsen auf Einlagezertifikate		-
Erträge aus Derivaten	3	-
Erhaltene Zinsen aus Differenzkontrakten		-
Sonstige Erträge	3, 16	1
Summe Erträge		214.077

Aufwendungen

Managementgebühr	6, 17	294.359
Verwaltungs- und Vertretergebühren	6	29.436
Depotbankgebühren	6	3.925
Anlegerservicegebühren und Ausgabeaufschlag	7, 8, 17	-
Betriebsausgaben		12.484
Derivativer Aufwand	3	-
Gezahlte Zinsen auf Differenzkontrakte		-
Performancegebühren	6	-
Taxe d'abonnement	9	10.562
Sonstige Aufwendungen		-
Summe Aufwendungen		350.766

Nettoaufwendungen aus Wertpapieranlagen		(136.689)
Realisierter Nettogewinn aus Wertpapieranlagen	3	2.821.331
Realisierter Nettoverlust aus Differenzkontrakten	3	-
Realisierter Nettoverlust aus Terminkontrakten	3	-
Realisierter Nettoverlust aus Devisentermingeschäften	3	(32.423)
Realisierte Nettogewinne aus Devisengeschäften		45.253

Realisierter Nettogewinn 2.697.472

Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Kapitalanlagen	3	1.340.684
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Differenzkontrakten	3	-
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Futures-Kontrakten	3	-
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Devisenterminkontrakten	3	-
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Devisengeschäften		1.152
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Wertminderung aus Anlagen und Derivaten		1.341.836

Anstieg des Vermögens aus der Geschäftstätigkeit

4.039.308

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen integralen Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

Henderson Gartmore Fund Global Growth Fund

Entwicklung des Nettovermögens

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015 (USD)

	Erläuterungen	31.03.15		Erläuterungen	31.03.15
Nettovermögen zu Beginn des Berichtszeitraums		36.043.109		Erlöse aus ausgegebenen Anteilen	8.340.216
Nettoaufwendungen aus Wertpapieranlagen		(136.689)		Zahlungsausgänge aus der Rücknahme von Anteilen	(3.950.716)
Realisierter Nettogewinn aus Anlagen und Derivaten		2.834.161		(Gezahlter)/erhaltener Nettoausgleich	13 143
Veränderung des/der nicht realisierten Wertzuwachses/				Dividendenzahlungen	14 -
Wertminderung aus Anlagen und Derivaten		1.341.836			
				Nettovermögen am Ende des Berichtszeitraums	44.472.060

Anteilstransaktionen

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015

	R\$ Thes.	R£ Thes.	R€ Thes.
Zu Beginn des Zeitraums im Umlauf befindliche Anteile	1.893.852,15	639.072,00	1.192.295,95
Während des Berichtszeitraums ausgegebene Anteile	605.855,98	4.687,18	196.799,10
Während des Berichtszeitraums zurückgenommene Anteile	(358.267,81)	(6.393,73)	(46.070,27)
Am Ende des Zeitraums im Umlauf befindliche Anteile	2.141.440,32	637.365,45	1.343.024,78
Entspricht einem Nettoinventarwert je Anteil von:	9,74	5,34	12,86

Nettoinventarwert - Zusammenfassung

			Nettoinventarwert je Anteil		
Zum	Zum	Zum	Zum	Zum	Zum
30. Sep. 13	30. Sep. 14	31. Mär. 15	30. Sep. 13	30. Sep. 14	31. Mär. 15
EUR 26.131.628	EUR 28.533.177	EUR 41.407.398	R\$ Thes.	7,99	8,78
USD 35.373.601	USD 36.043.109	USD 44.472.060	R£ Thes.	4,02	4,41
			R€ Thes.	8,37	9,86
					12,86

Gesamtkostenquote (TER)

	30. Sep. 13	30. Sep. 14	31. Mär. 15
R\$ Thes.	2,10 %	1,91 %	1,81 %
R£ Thes.	2,10 %	1,91 %	1,81 %
R€ Thes.	2,10 %	1,90 %	1,81 %

Portfolioumschlag

	30. Sep. 13	30. Sep. 14	31. Mär. 15
	225,94 %	96,22 %	93,10 %

Wertentwicklung

Fonds und Benchmark		1 Jahr bis 30. Sep. 2011 %	1 Jahr bis 30. Sep. 2012 %	1 Jahr bis 30. Sep. 2013 %	1 Jahr bis 30. Sep. 2014 %	6 Monate bis 31. Mär. 2015 %
Global Growth Fund (USD)	R€ Thes.	(12,94)	28,96	22,89	17,77	30,50
MSCI All Country World Index		(2,15)	27,57	14,90	20,21	21,11

Die im Bericht des Managers angegebene Wertentwicklung bezieht sich auf thesaurierende Anteile der Klasse R.
Die Wertentwicklung der Anteilsklasse ist in der Währung der Anteilsklasse angegeben.

Henderson Gartmore Fund Global Growth Fund

Portfolio zum 31. März 2015

Anzahl der Wertpapiere	Markt-wert USD	% der Netto-Aktiva
------------------------	----------------	--------------------

An einer amtlichen Börse zur Notierung zugelassene und/oder an einem sonstigen geregelten Markt gehandelte übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Aktien 93,36 %		
Österreich 1,95 %		
Industrie 1,95 %		
14.478 Andritz	865.333	1,95

China 7,65 %		
Nicht-zyklische Konsumgüter 1,91 %		
160.000 China Mengniu Dairy	849.730	1,91

Informationstechnologie 5,74 %		
5.955 Baidu ADR	1.241.379	2,79
8.175 NetEase.com ADR	861.114	1,94
8.220 YY	448.442	1,01
	2.550.935	5,74

Frankreich 1,83 %		
Nichtbasiskonsumgüter 1,83 %		
5.455 Valeo	814.365	1,83

Deutschland 8,53 %		
Nichtbasiskonsumgüter 3,50 %		
3.308 Continental	782.068	1,75
15.835 ProSiebenSat.1 Media	776.156	1,75
	1.558.224	3,50

Gesundheitswesen 5,03 %		
5.394 Bayer	812.790	1,83
6.223 Draegerwerk Vorzugsaktien	775.796	1,74
10.885 Fresenius	650.174	1,46
	2.238.760	5,03

Irland 2,79 %		
Gesundheitswesen 2,79 %		
17.570 Icon	1.239.124	2,79

Israel 1,94 %		
Informationstechnologie 1,94 %		
10.508 Check Point Software	861.393	1,94

Niederlande 0,53 %		
Informationstechnologie 0,53 %		
5.058 ASM International	233.768	0,53

Südafrika 5,62 %		
Nichtbasiskonsumgüter 2,23 %		
6.412 Naspers ,N'	989.588	2,23

Nicht-zyklische Konsumgüter 3,39 %		
59.685 Shoprite Holdings	807.449	1,81
27.873 Tiger Brands	702.101	1,58
	1.509.550	3,39

Anzahl der Wertpapiere	Markt-wert USD	% der Netto-Aktiva
------------------------	----------------	--------------------

Südkorea 0,51 %		
Informationstechnologie 0,51 %		
22.606 Wonik IPS	226.681	0,51

Vereinigtes Königreich 4,81 %		
Nichtbasiskonsumgüter 1,98 %		
19.765 Rightmove	879.354	1,98

Nicht-zyklische Konsumgüter 1,10 %		
95.934 PZ Cussons	487.768	1,10

Grundstoffe 1,73 %		
179.098 Elementis	771.558	1,73

USA 57,20 %		
Nichtbasiskonsumgüter 16,05 %		
2.253 Amazon.com	838.364	1,89
14.834 BorgWarner	897.383	2,02
13.322 Comcast ,A' Special	751.960	1,69
14.355 Delphi Automotive	1.144.811	2,57
6.879 DirecTV ,A'	585.472	1,32
1.784 Netflix	743.553	1,67
669 Priceline.com	779.117	1,75
13.311 The Walt Disney Company	1.396.657	3,14
	7.137.317	16,05

Nicht-zyklische Konsumgüter 2,62 %		
11.302 CVS Caremark	1.166.536	2,62

Finanzdienstleister 3,37 %		
9.500 American Express	742.235	1,67
8.009 American Tower	754.608	1,70
	1.496.843	3,37

Gesundheitswesen 6,07 %		
9.888 Cardinal Health	892.689	2,01
5.085 Cooper	952.802	2,14
11.773 MEDNAX	853.719	1,92
	2.699.210	6,07

Industrie 8,18 %		
4.706 FedEx	778.725	1,75
4.955 Roper Industries	852.384	1,92
14.349 Spirit Airlines	1.110.398	2,49
6.796 Towers Watson	898.329	2,02
	3.639.836	8,18

Informationstechnologie 20,91 %		
12.782 Apple	1.590.783	3,57
20.206 Cognex	1.001.914	2,25
15.003 Cognizant Technology Solutions	936.037	2,10
10.720 Facebook	881.345	1,98
12.263 Fidelity National Information	834.681	1,88
6.979 F5 Networks	802.271	1,80
385 Google ,A'	213.608	0,48

Henderson Gartmore Fund Global Growth Fund

Portfolio zum 31. März 2015 (Fortsetzung)

Anzahl der Wertpapiere		Marktwert USD	% der Netto-Aktiva
Informationstechnologie (Fortsetzung)			
1.125	Google „C“	616.551	1,39
11.400	Mastercard	985.301	2,22
32.861	Pandora Media	532.513	1,20
13.836	Visa	906.120	2,04
		9.301.124	20,91
Wertpapieranlagen		41.516.997	93,36
Sonstiges Nettovermögen		2.955.063	6,64
Summe Nettovermögen		44.472.060	100,00

Differenzen im Prozentsatz der Nettovermögensangaben ergeben sich aus Rundungsunterschieden.

Zehn größte Änderungen im Wertpapierportfolio vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015

Beschreibung der Wertpapiere	Käufe	Verkäufe
Anteile	USD	USD
Deutschland		
Bayer	797.594	-
Continental	-	716.415
Israel		
Check Point Software	838.190	-
Südafrika		
Shoprite Holdings	909.675	-
Tiger Brands	856.710	-
Vereinigtes Königreich		
Senior	-	661.982
USA		
American Tower	772.523	-
AmerisourceBergens „A“	-	1.781.793
Cardinal Health	834.670	-
Cognex	784.504	-
Covance	-	660.021
Fleetcor Technologies	-	836.018
Gilead Sciences	-	1.392.073
MEDNAX	827.029	-
Netflix	808.204	-
Nike „B“	-	659.656
Oracle	-	1.027.069
Qualcomm	-	674.480
Spirit Airlines	1.060.246	-
Wex	-	836.567

Henderson Gartmore Fund Latin American Fund

Bericht des Managers für die sechs Monate zum 31. März 2015

Fondsmanager

Glen Finegan

In Euro ausgedrückt sank der Fonds während des Berichtszeitraums um 9,6 %, verglichen mit einem Rückgang um 7,8 % für den MSCI Latin American Index.

Im Sechsmonatszeitraum zeigte sich eine Schwäche auf den lateinamerikanischen Aktienmärkten, wobei die Region hinter ihren Pendants der entwickelten Märkte und Schwellenmärkte zurückblieb. Die Schwäche hatte einen vertrauten Hintergrund, da sinkende Rohstoffpreise – insbesondere beim Öl – und ein stärkerer US-Dollar Fragen hinsichtlich der wirtschaftlichen Wachstumsaussichten der Region aufwarfen. Brasilien und Kolumbien waren besonders betroffen, wobei ihre Währungen gegenüber dem US-Dollar um etwa 30 % an Wert verloren. Brasilien erlebte nach der Wahl von Oktober 2014, durch die Präsidentin Dilma Rousseff im Amt bestätigt wurde, eine erhöhte Volatilität. Dies wurde gefolgt von einer Eskalation des Petrobras-Skandals, bei dem mehrere Politiker der Regierungspartei beschuldigt wurden, Bestechungsgelder angenommen zu haben. Positiv war die Ernennung eines in Haushaltsfragen konservativeren Finanzministers, der jedoch vor der schwierigen Aufgabe steht, das Haushaltsdefizit vor dem Hintergrund einer schwachen Wirtschaft zu senken. Kolumbien wurde getroffen, da der starke Rückgang des Ölpreises es der Regierung schwieriger machen wird, ihre ehrgeizigen Infrastrukturprogramme zu finanzieren. Peru und Chile waren die großen Outperformer in der Region, wobei Chile ein Nettoimporteur von Öl ist und daher vom niedrigeren Ölpreis profitiert.

Während des Berichtszeitraums wurden wesentliche Änderungen an der Positionierung des Fonds vorgenommen. Unter dem neuen Fondsmanager konzentriert sich das Team auf einen langfristigen Bottom-up-Anlageansatz. Ein Schwerpunkt liegt auf Qualitätsunternehmen mit anerkannter Erfolgsbilanz, starken Franchises und Managementteams mit erwiesener Integrität. Auf geografischer Ebene hat dies zu einer Verringerung des Engagements in Brasilien und Mexiko und einer Erhöhung des Engagements in Chile geführt. Wir haben auch einige Unternehmen aus entwickelten Ländern hinzugefügt, die in wesentlichem Umfang auf lateinamerikanischen Märkten engagiert sind. Dazu gehörten die Brauerei SABMiller und der Haushaltsprodukte-Hersteller Colgate-Palmolive.

Während des Berichtszeitraums leisteten das mexikanische Konglomerat Alfa, das nach der Bekanntgabe enttäuschender Gewinne sank, und der argentinische Öl- und Gasproduzent YPF, der unter dem sinkenden Ölpreis litt, für den Fonds einen negativen Beitrag. Beide Positionen wurden im Rahmen der breiteren Umstrukturierung des Fonds verkauft. Der brasilianische Kosmetikhersteller Natura war der Performance ebenfalls abträglich. Das Unternehmen steht vor Herausforderungen bezüglich der Entwicklung seines Geschäftsmodells, es hat jedoch eine starke Marke und eine neue Unternehmensleitung, die an der Lösung dieser Probleme arbeitet. Daher glauben wir, dass das Unternehmen eine attraktive Bewertung bietet. Die wurde teilweise durch die Outperformance der lateinamerikanischen Handelsfinanzierungsbank Bladex und des mexikanischen Lebensmittelunternehmens Grupo Herdez ausgeglichen, das die größte Position des Fonds darstellt. Beide Unternehmen vermeldeten während des Berichtszeitraums die Erwartungen übertreffende Gewinnergebnisse.

Das makroökonomische Umfeld in Brasilien bleibt schwierig. In diesem Umfeld erwarten wir von gut geführten Unternehmen, dass sie anhaltende langfristige Wachstumsgelegenheiten ergreifen, die Kosten kontrollieren und ihren Wettbewerbsvorteil unter Beweis stellen. In Chile hat eine von einer strafferen Haushaltspolitik angetriebene Abkühlung dazu geführt, dass viele gut geführte Unternehmen mit guter Erfolgsbilanz zu nach unserer Ansicht attraktiven Bewertungen gehandelt werden. Das Wirtschaftswachstum in Mexiko ist enttäuschend gewesen, und ungeachtet des langfristigen Potenzials für Strukturreformen tun wir uns schwer damit, viele Gelegenheiten zu finden, die ein attraktives risikobereinigtes Renditepotenzial bieten. Insgesamt finden wir die Bewertung vieler brasilianischer und chilenischer Qualitätsunternehmen im Vergleich zu ihren Pendants der Schwellenmärkte und der entwickelten Märkte angemessen.

Henderson Gartmore Fund Latin American Fund

Nettovermögensaufstellung

Zum 31. März 2015 (USD)

	Erläuterungen	31.03.15
Aktiva		
Anlagen in Wertpapieren zum Marktwert	3	65.228.971
Bankguthaben	15	1.925.991
Forderungen aus Zinsen und Dividenden	3	136.895
Forderungen aus Anteilszeichnungen		481.792
Forderungen aus verkauften Anlagen		-
Nicht realisierter Gewinn aus Differenzkontrakten	3	-
Nicht realisierter Gewinn aus Futures-Kontrakten	3	-
Nicht realisierter Gewinn aus Devisenterminkontrakten	3	-
Sonstige Aktiva		-
Summe Aktiva		67.773.649

Passiva

Überziehungskredite bei Banken	15	419
Verbindlichkeiten aus gekauften Anlagen		-
Ausstehende Gebühren und Aufwendungen		305.642
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen		233.318
Nicht realisierter Verlust aus Differenzkontrakten	3	-
Nicht realisierter Verlust aus Futures-Kontrakten	3	-
Nicht realisierter Verlust aus Devisentermingeschäften	3	-
Verbindlichkeiten aus Zinsen und Dividenden		-
Sonstige Passiva		-
Summe Passiva		539.379

Nettovermögen am Ende des Berichtszeitraums

67.234.270

Aufwands- und Ertragsrechnung

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015 (USD)

	Erläuterungen	31.03.15
Erträge		
Dividendeneinkünfte (ohne Quellensteuer)	3	1.323.886
Anleihezinsenertrag	3	-
Zinsen auf Einlagenzertifikate		-
Erträge aus Derivaten	3	-
Erhaltene Zinsen aus Differenzkontrakten		-
Sonstige Erträge	3, 16	3.335
Summe Erträge		1.327.221

Aufwendungen

Managementgebühr	6, 17	729.496
Verwaltungs- und Vertretergebühren	6	51.475
Depotbankgebühren	6	35.484
Anlegerservicegebühren und Ausgabeaufschlag	7, 8, 17	10.164
Betriebsausgaben		51.937
Derivativer Aufwand	3	-
Gezahlte Zinsen auf Differenzkontrakte		-
Performancegebühren	6	-
Taxe d'abonnement	9	18.305
Sonstige Aufwendungen	3	1.028
Summe Aufwendungen		897.889

Nettoerträge aus Wertpapieranlagen		429.332
Realisierter Nettoverlust aus Wertpapieranlagen	3	(12.066.558)
Realisierter Nettoverlust aus Differenzkontrakten	3	-
Realisierter Nettoverlust aus Terminkontrakten	3	-
Realisierter Nettogewinn aus Devisentermingeschäften	3	4.936
Realisierte Nettoverluste aus Devisengeschäften		(885.515)

Realisierter Nettoverlust (12.517.745)

Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Kapitalanlagen	3	(12.442.216)
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Differenzkontrakten	3	-
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Futures-Kontrakten	3	-
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Devisenterminkontrakten	3	-
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Devisengeschäften		21.720
Veränderung des/der nicht realisierten Wertzuwachses/ Wertminderung aus Anlagen und Derivaten		(12.420.496)

Nettorückgang der Vermögenswerte infolge der Geschäftstätigkeit

(24.938.241)

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen integralen Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

Henderson Gartmore Fund Latin American Fund

Entwicklung des Nettovermögens

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015 (USD)

	Erläuterungen	31.03.15		Erläuterungen	31.03.15
Nettovermögen zu Beginn des Berichtszeitraums		199.428.448	Erlöse aus ausgegebenen Anteilen		4.379.227
Nettoerträge aus Wertpapieranlagen		429.332	Zahlungsausgänge aus der Rücknahme von Anteilen		(111.464.766)
Realisierter Nettoverlust aus Anlagen und Derivaten		(12.947.077)	(Gezahlter)/erhaltener Nettoausgleich	13	(170.398)
Veränderung des/der nicht realisierten Wertzuwachses/			Dividendenzahlungen	14	-
Wertminderung aus Anlagen und Derivaten		(12.420.496)			
			Nettovermögen am Ende des Berichtszeitraums		67.234.270

Anteilstransaktionen

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015

	B€ Thes.	H€ Thes.	IS Thes.	I€ Thes.	R\$ Thes.	R€ Thes.
Zu Beginn des Zeitraums im Umlauf befindliche Anteile	339.726,85	88.069,39	1.627,08	1.924.423,39	2.721.093,48	5.656.094,39
Während des Berichtszeitraums ausgegebene Anteile	37.684,68	24.544,25	-	15.929,69	151.204,27	84.336,21
Während des Berichtszeitraums zurückgenommene Anteile	(179.453,55)	(44.663,42)	(1.627,08)	(1.845.187,86)	(993.454,06)	(3.006.910,72)
Am Ende des Zeitraums im Umlauf befindliche Anteile	197.957,98	67.950,22	-	95.165,22	1.878.843,69	2.733.519,88
Entspricht einem Nettoinventarwert je Anteil von:	13,64	4,21	-	15,18	10,81	14,36

Nettoinventarwert - Zusammenfassung

			Nettoinventarwert je Anteil		
Zum	Zum	Zum	Zum	Zum	Zum
30. Sep. 13	30. Sep. 14	31. Mär. 15	30. Sep. 13	30. Sep. 14	31. Mär. 15
EUR 232.436.276	EUR 157.875.592	EUR 62.601.016	B€ Thes.	14,10	15,12
USD 314.642.014	USD 199.428.448	USD 67.234.270	H€ Thes.	k.A.	4,63
			IS Thes.	20,92	21,15
			I€ Thes.	15,44	16,74
			R\$ Thes.	13,95	14,05
			R€ Thes.	14,74	15,88

Gesamtkostenquote (TER)

	30. Sep. 13	30. Sep. 14	31. Mär. 15
B€ Thes.	2,27 %	2,29 %	2,33 %
H€ Thes.	k.A.	1,04 %	1,05 %
IS Thes.	1,23 %	1,25 %	1,29 %
I€ Thes.	1,23 %	1,25 %	1,29 %
R\$ Thes.	1,71 %	1,67 %	1,73 %
R€ Thes.	1,81 %	1,79 %	1,88 %

Portfolioumschlag

	30. Sep. 13	30. Sep. 14	31. Mär. 15
	55,38 %	80,04 %	125,37 %

Wertentwicklung

Fonds und Benchmark	1 Jahr bis					6 Monate bis
	30. Sep. 2011	30. Sep. 2012	30. Sep. 2013	30. Sep. 2014	31. Mär. 2015	
	%	%	%	%	%	%
Latin American Fund (USD)	R€ Thes.	(20,31)	16,19	(14,00)	7,74	(9,56)
MSCI EM Latin America Index		(19,81)	18,41	(11,86)	6,36	(7,79)

Die im Bericht des Managers angegebene Wertentwicklung bezieht sich auf thesaurierende Anteile der Klasse R.

Die Wertentwicklung der Anteilsklasse ist in der Währung der Anteilsklasse angegeben.

Henderson Gartmore Fund Latin American Fund

Portfolio zum 31. März 2015

Anzahl der Wertpapiere	Markt-wert USD	% der Netto-Aktiva
------------------------	----------------	--------------------

An einer amtlichen Börse zur Notierung zugelassene und/oder an einem sonstigen geregelten Markt gehandelte übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Aktien 97,02 %		
Argentinien 0,97 %		
Informationstechnologie 0,97 %		
5.300	MercadoLibre	649.250 0,97

Brasilien 36,37 %		
Nichtbasiskonsumgüter 4,04 %		
164.700	Ez Tec Empreendimentos e Participações	1.038.878 1,55
269.800	MAHLE Metal Leve	1.676.916 2,49
		2.715.794 4,04

Nicht-zyklische Konsumgüter 5,59 %		
	CIA Brasileira de Distribuicao	
55.005	Vorzugsaktien	1.641.073 2,44
167.100	Natura	1.406.663 2,09
59.059	Sao Martinho	711.607 1,06
		3.759.343 5,59

Energie 2,19 %		
72.800	Ultrapar Participacoes	1.473.041 2,19

Finanzdienstleister 12,53 %		
273.670	Banco Bradesco ADR	2.543.763 3,79
217.630	Banco Itau Financeira Vorzugsaktien	2.404.006 3,58
101.800	BB Seguridade Participacoes	1.043.929 1,55
240.400	BR Malls Participacoes	1.273.797 1,89
103.800	Porto Seguro	1.158.622 1,72
		8.424.117 12,53

Industrie 4,74 %		
136.400	Localiza Rent A CAR	1.554.940 2,31
163.300	Weg	1.628.865 2,43
		3.183.805 4,74

Informationstechnologie 3,92 %		
60.200	Linx	875.851 1,30
154.100	TOTVS	1.757.441 2,62
		2.633.292 3,92

Grundstoffe 3,36 %		
830.500	Duratex	2.259.383 3,36

Chile 22,02 %		
Nichtbasiskonsumgüter 0,92 %		
150.000	Forus	617.793 0,92

Nicht-zyklische Konsumgüter 5,34 %		
104.700	Compania Cervecerias Unidas	2.172.003 3,23
555.100	Embotelladora Andina SA	1.415.353 2,11
		3.587.356 5,34

Anzahl der Wertpapiere	Markt-wert USD	% der Netto-Aktiva
------------------------	----------------	--------------------

Finanzdienstleister 1,51 %		
534.919	Parque Arauco	1.018.139 1,51

Industrie 5,15 %		
1.142.500	Quiñenco	2.337.598 3,47
13.800.100	Sociedad Matriz Saam	1.126.211 1,68
		3.463.809 5,15

Telekommunikationsdienste 4,16 %		
272.500	Empresa Nacional de Telecomunicaciones	2.797.758 4,16

Versorgungsunternehmen 4,94 %		
2.064.700	Inversiones Aguas Metropolitanas	3.320.610 4,94

Kolumbien 1,84 %		
Nicht-zyklische Konsumgüter 1,84 %		
140.500	Grupo Nutresa	1.239.105 1,84

Frankreich 7,93 %		
Versorgungsunternehmen 7,93 %		
4.145.500	Aguas Andinas	2.439.155 3,63
261.700	Tractebel Energia	2.895.729 4,30
		5.334.884 7,93

Mexiko 6,95 %		
Nicht-zyklische Konsumgüter 4,91 %		
1.280.992	Grupo Herdez	3.304.171 4,91

Industrie 2,04 %		
101.500	Grupo Aeroportuario del Suresta	1.368.235 2,04

Panama 4,21 %		
Finanzdienstleister 2,60 %		
53.300	Banco Latinoamericano	1.746.908 2,60

Industrie 1,61 %		
10.700	Copa	1.080.486 1,61

Peru 1,67 %		
Finanzdienstleister 1,67 %		
8.000	Credicorp	1.124.400 1,67

Spanien 2,19 %		
Finanzdienstleister 2,19 %		
672.300	Grupo Financiero Santander	1.470.880 2,19

Schweiz 3,10 %		
Grundstoffe 3,10 %		
191.700	Antofagasta Holdings	2.084.539 3,10

Vereinigtes Königreich 3,82 %		
Nicht-zyklische Konsumgüter 2,84 %		
36.300	SABMiller	1.907.612 2,84

Henderson Gartmore Fund Latin American Fund

Portfolio zum 31. März 2015 (Fortsetzung)

Anzahl der Wertpapiere		Marktwert USD	% der Netto-Aktiva
Energie 0,98 %			
1.483.700	Amerisur Resources	660.766	0,98
USA 5,95 %			
Nicht-zyklische Konsumgüter 3,63 %			
14.400	Colgate-Palmolive	998.424	1,48
17.000	PriceSmart	1.444.405	2,15
		2.442.829	3,63
Industrie 2,32 %			
176.100	Wilson Sons	1.560.666	2,32
Wertpapieranlagen		65.228.971	97,02
Sonstiges Nettovermögen		2.005.299	2,98
Summe Nettovermögen		67.234.270	100,00

Differenzen im Prozentsatz der Nettovermögensangaben ergeben sich aus Rundungsunterschieden.

Zehn größte Änderungen im Wertpapierportfolio vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015

Beschreibung der Wertpapiere	Käufe	Verkäufe
Anteile	USD	USD
Argentinien		
YPF ADR	-	6.615.654
Brasilien		
Banco Bradesco ADR	-	13.859.727
Banco Itau Financeira Vorzugsaktien	-	12.387.642
BB Seguridade Participacoes	-	8.633.227
BRF	4.172.448	-
CIA Brasileria de Distribuicao Vorzugsaktien	-	5.506.316
CIA Energetica de Minas Gerias Vorzugsaktien	-	5.329.263
Duralex	2.402.039	-
Petroleo Brasileiro Vorzugsaktien	-	6.357.110
Chile		
Compania Cervecerias Unidas	2.362.316	-
Empresa Nacional de Telecomunicaciones	2.690.028	-
Inversiones Aguas Metropolitanas	3.205.196	-
Quiñenco	2.416.101	-
Frankreich		
Aguas Andinas	2.393.848	-
Tractebel Energia	3.231.815	-
Mexiko		
Alfa „A“	-	7.663.853
America Movil ADR	-	7.870.236
Cemex	-	6.038.188
Schweiz		
Antofagasta Holdings	2.265.617	-
Vereinigtes Königreich		
SABMiller	3.244.533	-

Henderson Gartmore Fund Pan European Fund

Bericht der Fondsverwalter für die sechs Monate zum 31. März 2015

Fondsverwalter

John Bennett und Asim Rahman

Über die sechs Monate zum 31. März 2015 erzielte der Fonds eine Rendite von 18,8 %, während der Referenzindex MSCI Europe einen Anstieg von 16,6 % in Euro verzeichnete.

Der Beginn des Berichtszeitraums war durch extreme Volatilität gekennzeichnet, da in der ersten Oktoberhälfte eine willkommene Korrektur an den Weltmärkten zu beobachten war, ausgelöst durch die Schwäche der Öl- und Rohstoffpreise, das bevorstehende Ende der quantitativen Lockerung in den USA und den drastischen Rückgang der Anleiherenditen. Beinahe ebenso verblüffend war die Rally in der zweiten Monatshälfte. Im November setzten die Märkte ihre starke Erholung vom Abverkauf Anfang Oktober fort und beendeten 2014 vor dem Hintergrund des anhaltenden Tauziehens zwischen der Unterstützung für Risikoanlagen durch die Zentralbank und der Nemesis der Deflation. Die europäischen Aktien haben ein starkes erstes Jahresquartal gezeigt, wenngleich es sich aus der Perspektive des US-Dollar oder Pfund Sterling weniger beeindruckend darstellt.

Der Energiesektor leistete während des Berichtszeitraums den größten Beitrag zum Alpha. Die Identifizierung der Aktien und Sektoren, die es zu vermeiden gilt, ist ebenso wichtig wie das Wissen, welche Sektoren man unterstützen sollte. Der Fonds profitierte von seiner Untergewichtung in den großen Erdölunternehmen und der Tatsache, dass keine Bestände im Bereich Ölausrüstung und -dienstleistungen gehalten wurden. Wir profitierten von der Erhöhung unserer Gewichtung in den Finanztiteln, unserer Untergewichtung in HSBC und der Vermeidung von Banco Santander. Wir beendeten den Berichtszeitraum mit einer leichten Übergewichtung in dem Sektor. Wieder einmal trugen wichtige Sektorentscheidungen entscheidend zur Performance bei, beispielsweise im Gesundheitswesen mit dem Unternehmen Fresenius. Das stabile Wachstum des Unternehmens auf dem Dialysemarkt setzte sich mit einem starken Wachstum bei Kabi im Bereich der klinischen Ernährung und weiteren zukünftigen Synergien infolge der Integration der Rhön-Klinikum-Krankenhäuser fort. Die Versorgertitel waren abträglich für die Performance, da RWE zurückblieb. Wir kamen zu dem Schluss, dass die Versorgertitel zu vielen Schwankungen ausgesetzt waren, und verkauften unsere Bestände in RWE, E.ON und Enel. Auf Titlebene verzeichneten Autoliv, Continental und Valeo – Bestandteile unseres Themas „Smart Cars“ – eine gute Performance. Die gute Entwicklung des deutschen Industriewerts Henkel, einer langjährigen Position in unserem Portfolio, setzte sich fort, da das Unternehmen von dem jüngsten Rückgang des Ölpreises profitierte. Hauptverlustbringer hingegen war die norwegische Bank DNB Nor, deren Aktienkurs durch den Zusammenbruch des Ölpreises beeinträchtigt wurde.

Bei unserem Engagement in Finanztiteln wurden während des Berichtszeitraums einige Veränderungen vorgenommen. Im Bankensektor verkauften wir unsere Bestände in Caixabank, BNP, HSBC und Societe Generale. Wir bevorzugten weiterhin das weniger risikobehaftete skandinavische Umfeld, wo wir eine Position in DNB hinzufügten, sowie die Benelux-Banken. Weiterhin fügten wir ein Engagement in der Bank of Ireland hinzu. Hier sehen wir in einem stark konsolidierten Bankenmarkt große Spielräume für den Kapitalaufbau. Wir eröffneten ein Engagement in dem Schweizer Uhrenhersteller Swatch, da wir der Meinung sind, dass die Preiserholung durch den Konsensus unterschätzt wurde und der vom Schweizer Franken ausgehende Gegenwind nicht so stark ist wie anfangs befürchtet. Weiterhin erwarben wir eine Position in dem deutschen Reiseveranstalter TUI. Dieser profitiert von dem Anstieg der Verbraucherausgaben in Europa. Wir fügten eine Position in Smurfit Kappa hinzu, dem europäischen Marktführer im Container- und Verpackungssektor: eine fragmentierte Branche, die sich aber derzeit in einer Konsolidierungsperiode befindet. Smurfit wird mit einem günstigen Bewertungsmultiplikator gehandelt und hat ein starkes Management. Die Investitionsaufwendungen der Industriegasunternehmen gehen weiter zurück. Dadurch verbessern sich der freie Cash Flow (free cash flow - FCF) und die Kapitalrendite (return on capital - ROC). Wir bauten eine Position in Linde auf. Das Unternehmen veröffentlichte gute Ergebnisse für das 4. Quartal. Einsparungen bei den inkrementellen Kosten und potenzielle Asset Swaps trugen zu unserer Kaufentscheidung bei. Im Basiskonsumgütersektor nahmen wir Gewinne aus der Position in Anheuser Busch mit und bauten ein neues Engagement in dem niederländischen Einzelhandelskonzern Ahold auf. Letzterer profitiert von einer erwarteten Umsatzverbesserung, dem schwächeren Ölpreis und dem starken Kursanstieg des US-Dollar. Ahold generiert weiterhin einen soliden Cash Flow und schüttet einen wesentlichen Teil davon an die Aktionäre aus. Unsere Position in dem britischen Rüstungsunternehmen Ultra Electronics wurde glattgestellt. Das Unternehmen lieferte solide Ergebnisse für 2014. Wir erwarten jedoch in der nächsten Zeit ungünstigere Wachstumsbedingungen für die Luftfahrt- und Verteidigungsindustrie. Wir verkauften auch die Bestände an dem britischen Rüstungskonzern BAE Systems. Zu den weiteren Verkäufen gehörten Wartsila, ASML und BP.

Bedeutsame Aspekte für die relative Anziehungskraft der europäischen Aktien gegenüber Nordamerika und Asien sind Bewertung, Renditen und wirtschaftliche Erholung. Die Mittelflüsse könnten weiterhin einen positiven Effekt haben, jedoch erscheint die kurzfristige Anlegerstimmung überhöht. Angesichts ausbleibender Ergebnissteigerungen sind die Bewertungsmultiplikatoren höher als in den letzten Jahren. Weiterhin muss der Markt mit den Risiken zurechtkommen, die sich aus der Griechenlandkrise, der Zinserhöhung in den USA und den Wahlen im Vereinigten Königreich und in Spanien im Laufe des Jahres ergeben. Nichtsdestoweniger konzentrieren wir uns weiterhin auf die Generierung von Alpha mithilfe des Bottom-Up-Ansatzes, anstatt die Marktentwicklung zu erraten.

Henderson Gartmore Fund Pan European Fund

Nettovermögensaufstellung

Zum 31. März 2015 (EUR)

	Erläuterungen	31.03.15
Aktiva		
Anlagen in Wertpapieren zum Marktwert	3	945.643.357
Bankguthaben	15	5.253.622
Forderungen aus Zinsen und Dividenden	3	1.311.470
Forderungen aus Anteilszeichnungen		22.765.898
Forderungen aus verkauften Anlagen		1.973.729
Nicht realisierter Gewinn aus Differenzkontrakten	3	-
Nicht realisierter Gewinn aus Futures-Kontrakten	3	-
Nicht realisierter Gewinn aus Devisenterminkontrakten	3	249.758
Sonstige Aktiva		183.689
Summe Aktiva		977.381.523

Passiva

Überziehungskredite bei Banken	15	-
Verbindlichkeiten aus gekauften Anlagen		30.887.975
Ausstehende Gebühren und Aufwendungen		1.231.330
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen		1.702.967
Nicht realisierter Verlust aus Differenzkontrakten	3	-
Nicht realisierter Verlust aus Futures-Kontrakten	3	-
Nicht realisierter Verlust aus Devisentermingeschäften	3	296.991
Verbindlichkeiten aus Zinsen und Dividenden		-
Sonstige Passiva		-
Summe Passiva		34.119.263

Nettovermögen am Ende des Berichtszeitraums 943.262.260

Aufwands- und Ertragsrechnung

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015 (EUR)

	Erläuterungen	31.03.15
Erträge		
Dividendeneinkünfte (ohne Quellensteuer)	3	6.547.924
Anleihezinsenertrag	3	-
Zinsen auf Einlagenzertifikate		-
Erträge aus Derivaten	3	-
Erhaltene Zinsen aus Differenzkontrakten		-
Sonstige Erträge	3, 16	21.941
Summe Erträge		6.569.865

Aufwendungen

Managementgebühr	6, 17	3.018.413
Verwaltungs- und Vertretergebühren	6	301.840
Depotbankgebühren	6	56.581
Anlegerservicegebühren und Ausgabeaufschlag	7, 8, 17	26
Betriebsausgaben		147.299
Derivativer Aufwand	3	-
Gezahlte Zinsen auf Differenzkontrakte		-
Performancegebühren	6	-
Taxe d'abonnement	9	54.320
Sonstige Aufwendungen	3	13.484
Summe Aufwendungen		3.591.963

Nettoerträge aus Wertpapieranlagen		2.977.902
Realisierter Nettogewinn aus Wertpapieranlagen	3	22.629.772
Realisierter Nettoverlust aus Differenzkontrakten	3	-
Realisierter Nettoverlust aus Terminkontrakten	3	-
Realisierter Nettogewinn aus Devisentermingeschäften	3	8.665.784
Realisierte Nettoverluste aus Devisengeschäften		(105.532)

Realisierter Nettogewinn 34.167.926

Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/		
Nettowertminderung aus Kapitalanlagen	3	98.711.359
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/		
Nettowertminderung aus Differenzkontrakten	3	-
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/		
Nettowertminderung aus Futures-Kontrakten	3	-
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/		
Nettowertminderung aus Devisenterminkontrakten	3	(58.922)
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/		
Nettowertminderung aus Devisengeschäften		(94.649)
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/		
Wertminderung aus Anlagen und Derivaten		98.557.788

Anstieg des Vermögens aus der Geschäftstätigkeit 132.725.714

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen integralen Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

Henderson Gartmore Fund Pan European Fund

Entwicklung des Nettovermögens

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015 (EUR)

	Erläuterungen	31.03.15		Erläuterungen	31.03.15
Nettovermögen zu Beginn des Berichtszeitraums		344.848.933	Erlöse aus ausgegebenen Anteilen		515.948.061
Nettoerträge aus Wertpapieranlagen		2.977.902	Zahlungsausgänge aus der Rücknahme von Anteilen		(50.566.904)
Realisierter Nettogewinn aus Anlagen und Derivaten		31.190.024	(Gezahlter)/erhaltener Nettoausgleich	13	306.456
Veränderung des/der nicht realisierten Wertzuwachses/			Dividendenzahlungen	14	-
Wertminderung aus Anlagen und Derivaten		98.557.788			
			Nettovermögen am Ende des Berichtszeitraums		943.262.260

Anteilstransaktionen

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015

	B€ Thes.	IS Thes. (abgesichert)	I€ Thes.	ISS Thes. (abgesichert)	RS Thes. (abgesichert)	RE Thes.
Zu Beginn des Zeitraums im Umlauf befindliche Anteile	-	910,52	34.646.807,59	-	50.182,27	7.525.373,13
Während des Berichtszeitraums ausgegebene Anteile	11.137,73	3.105.159,95	35.900.665,27	12.811.013,97	73.106,89	14.274.088,61
Während des Berichtszeitraums zurückgenommene Anteile	-	(841,08)	(3.970.287,83)	-	(23.651,45)	(2.572.080,83)
Am Ende des Zeitraums im Umlauf befindliche Anteile	11.137,73	3.105.229,39	66.577.185,03	12.811.013,97	99.637,71	19.227.380,91
Entspricht einem Nettoinventarwert je Anteil von:	5,83	7,13	10,47	11,84	5,90	6,36

Nettoinventarwert - Zusammenfassung

			Nettoinventarwert je Anteil			
Zum 30. Sep. 13	Zum 30. Sep. 14	Zum 31. Mär. 15		Zum 30. Sep. 13	Zum 30. Sep. 14	Zum 31. Mär. 15
EUR 149.631.867	EUR 344.848.933	EUR 943.262.260	B€ Thes,	k.A.	k.A.	5,83
			IS Thes, (abgesichert)	5,03	6,00	7,13
			I€ Thes,	7,35	8,78	10,47
			ISS Acc (abgesichert)	k.A.	k.A.	11,84
			RS Thes, (abgesichert)	k.A.	4,98	5,90
			RE Thes,	4,51	5,35	6,36

Gesamtkostenquote (TER)

	30. Sep. 13	30. Sep. 14	31. Mär. 15
B€ Thes.	k.A.	k.A.	2,24 %
IS Thes. (abgesichert)	1,14 %	1,15 %	1,19 %
I€ Thes.	1,14 %	1,15 %	1,19 %
ISS Acc (abgesichert)	k.A.	k.A.	1,19 %
RS Thes. (abgesichert)	k.A.	1,69 %	1,78 %
RE Thes.	1,70 %	1,69 %	1,78 %

Portfolioumschlag

	30. Sep. 13	30. Sep. 14	31. Mär. 15
	327,56 %	247,57 %	228,38 %

Wertentwicklung

Fonds und Benchmark		1 Jahr bis 30. Sep. 2011 %	1 Jahr bis 30. Sep. 2012 %	1 Jahr bis 30. Sep. 2013 %	1 Jahr bis 30. Sep. 2014 %	6 Monate bis 31. Mär. 2015 %
Pan European Fund (EUR)	RE Thes.	(7,84)	25,98	21,68	18,74	18,80
MSCI Europe Index		(9,71)	23,20	18,75	13,98	16,59

Die im Bericht des Managers angegebene Wertentwicklung bezieht sich auf thesaurierende Anteile der Klasse R.
Die Wertentwicklung der Anteilsklasse ist in der Währung der Anteilsklasse angegeben.

Henderson Gartmore Fund Pan European Fund

Portfolio zum 31. März 2015

Anzahl der Wertpapiere	Markt-wert EUR	% der Netto-Aktiva
------------------------	----------------	--------------------

An einer amtlichen Börse zur Notierung zugelassene und/oder an einem sonstigen geregelten Markt gehandelte übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Aktien 100,26 %		
Belgien 4,08 %		
Finanzdienstleister 2,26 %		
369.104 KBC Bank	21.243.781	2,26
Gesundheitswesen 1,82 %		
255.260 UCB	17.195.590	1,82
Dänemark 4,12 %		
Finanzdienstleister 1,23 %		
471.366 Danske Bank	11.580.918	1,23
Gesundheitswesen 2,89 %		
547.866 Novo Nordisk „B“	27.283.873	2,89
Finnland 1,02 %		
Informationstechnologie 1,02 %		
1.359.212 Nokia	9.660.599	1,02
Frankreich 10,97 %		
Nichtbasiskonsumgüter 1,65 %		
112.176 Valeo	15.592.464	1,65
Gesundheitswesen 2,52 %		
258.584 Sanofi	23.774.213	2,52
Industrie 3,90 %		
95.621 BIC	12.667.392	1,34
219.429 Legrand „A“	11.042.764	1,17
180.238 Schneider Electric	13.035.714	1,39
	36.745.870	3,90
Informationstechnologie 1,41 %		
3.781.122 Alcatel-Lucent	13.305.768	1,41
Grundstoffe 1,49 %		
117.048 Air Liquide	14.028.203	1,49
Deutschland 23,15 %		
Nichtbasiskonsumgüter 5,64 %		
109.489 BMW	12.741.782	1,35
108.333 Continental	23.846.802	2,52
736.205 TUI	12.078.705	1,28
18.664 Volkswagen Stimmrechtslose Vorzugsaktien	4.640.337	0,49
	53.307.626	5,64
Nicht-zyklische Konsumgüter 2,35 %		
201.678 Henkel KgaA stimmrechtslose Vorzugsaktien	22.144.244	2,35
Finanzdienstleister 1,01 %		
58.526 Allianz	9.485.601	1,01

Anzahl der Wertpapiere	Markt-wert EUR	% der Netto-Aktiva
------------------------	----------------	--------------------

Gesundheitswesen 9,83 %		
320.301 Bayer	44.938.230	4,76
860.308 Fresenius	47.846.029	5,07
	92.784.259	9,83
Industrie 1,52 %		
318.563 GEA	14.318.610	1,52
Grundstoffe 2,30 %		
104.796 HeidelbergCement	7.744.948	0,82
73.565 Linde	13.960.798	1,48
	21.705.746	2,30
Telekommunikationsdienste 0,50 %		
273.387 Deutsche Telekom	4.671.500	0,50
Irland 2,90 %		
Finanzdienstleister 1,23 %		
32.890.748 Bank of Ireland	11.610.434	1,23
Grundstoffe 1,67 %		
600.410 Smurfit Kappa	15.709.728	1,67
Italien 2,31 %		
Finanzdienstleister 2,31 %		
6.880.020 Intesa Sanpaolo	21.795.903	2,31
Niederlande 6,99 %		
Nichtbasiskonsumgüter 1,54 %		
624.937 Reed Elsevier	14.486.040	1,54
Nicht-zyklische Konsumgüter 2,24 %		
768.749 Koninklijke Ahold	14.106.544	1,49
180.901 Unilever	7.040.215	0,75
	21.146.759	2,24
Energie 0,02 %		
5.752 Royal Dutch Shell „B“ (UK Listing)	166.879	0,02
Finanzdienstleister 3,19 %		
2.209.566 ING	30.144.004	3,19
Norwegen 2,98 %		
Finanzdienstleister 2,98 %		
1.873.657 DNB	28.065.073	2,98
Spanien 1,16 %		
Finanzdienstleister 1,16 %		
1.540.778 Bankinter	10.951.850	1,16
Schweden 6,76 %		
Nichtbasiskonsumgüter 2,58 %		
220.971 Autoliv SDR	24.381.700	2,58

Henderson Gartmore Fund Pan European Fund

Portfolio zum 31. März 2015 (Fortsetzung)

Anzahl der Wertpapiere		Markt- wert EUR	% der Netto- Aktiva
Finanzdienstleister 3,06 %			
1.207.635	Nordea Bank	13.735.613	1,46
358.473	Svenska Handelsbanken ,A'	15.068.652	1,60
		28.804.265	3,06
Industrie 1,12 %			
350.861	Atlas Copco	10.579.955	1,12
Schweiz 16,44 %			
Nichtbasiskonsumgüter 1,09 %			
26.013	Swatch ,I'	10.275.221	1,09
Nicht-zyklische Konsumgüter 2,68 %			
359.085	Nestlé	25.257.839	2,68
Finanzdienstleister 0,60 %			
17.990	Zurich Insurance	5.679.886	0,60
Gesundheitswesen 12,07 %			
538.951	Novartis	49.689.232	5,27
249.580	Roche Holdings	64.156.164	6,80
		113.845.396	12,07
Vereinigtes Königreich 17,38 %			
Nichtbasiskonsumgüter 1,26 %			
970.139	Daily Mail & General Trust ,A'	11.860.492	1,26
Nicht-zyklische Konsumgüter 2,14 %			
229.758	British American Tobacco	11.078.482	1,17
222.662	Imperial Tobacco	9.119.030	0,97
		20.197.512	2,14
Finanzdienstleister 3,88 %			
1.445.254	Barclays Bank	4.846.251	0,51
2.855.260	Legal & General	10.995.061	1,16
4.587.544	Lloyds Banking	4.963.659	0,53
204.440	London Stock Exchange	6.948.568	0,74
382.636	Prudential	8.842.865	0,94
		36.596.404	3,88
Gesundheitswesen 4,48 %			
378.454	AstraZeneca	24.201.180	2,58
838.962	GlaxoSmithKline	17.927.621	1,90
		42.128.801	4,48
Industrie 3,50 %			
590.507	Ashtead	8.847.595	0,94
3.454.851	Group 4 Securicor Lambert	14.125.322	1,49
373.934	Travis Perkins	10.078.606	1,07
		33.051.523	3,50
Informationstechnologie 1,21 %			
1.776.539	Sage	11.459.969	1,21

Anzahl der Wertpapiere		Markt- wert EUR	% der Netto- Aktiva
Telekommunikationsdienste 0,91 %			
1.423.655	BT	8.618.859	0,91
Wertpapieranlagen		945.643.357	100,26

Derivate (0,01 %)			
Devisenterminkontrakte 0,01 %			
Buy CHF 3.578.244:			
Sell EUR 3.417.972 April 2015		12.239	-
Buy DKK 6.392.188:			
Sell EUR 856.058 April 2015		(440)	-
Buy EUR 4.634:			
Sell USD 5.060 April 2015		(77)	-
Buy EUR 8.027:			
Sell USD 8.693 April 2015		(67)	-
Buy GBP 2.860.622:			
Sell EUR 3.903.405 April 2015		50.547	0,01
Buy NOK 5.205.177:			
Sell EUR 600.279 April 2015		1.087	-
Buy NOK 6.788.648:			
Sell EUR 784.881 April 2015		(573)	-
Buy SEK 12.680.100:			
Sell EUR 1.357.739 April 2015		11.252	-
		73.968	0,01

Devisenterminkontrakte (abgesicherte Anteilsklassen) (0,02 %)			
Buy EUR 1.143.188:			
Sell SGD 1.693.670 April 2015		(5.798)	-
Buy EUR 1.691.932:			
Sell SGD 2.544.536 April 2015		(34.282)	-
Buy EUR 225.126:			
Sell USD 239.252 April 2015		2.405	-
Buy EUR 339.683:			
Sell USD 373.988 April 2015		(8.465)	-
Buy EUR 5.602:			
Sell USD 5.954 April 2015		60	-
Buy EUR 8.596:			
Sell USD 9.464 April 2015		(214)	-
Buy SGD 146.382.789:			
Sell EUR 99.166.597 April 2015		139.551	0,01
Buy SGD 2.011.515:			
Sell EUR 1.344.069 April 2015		20.544	-
Buy SGD 7.083.760:			
Sell EUR 4.798.873 April 2015		6.753	-
Buy USD 10.839:			
Sell EUR 10.039 April 2015		52	-
Buy USD 1.436.117:			
Sell EUR 1.352.421 April 2015		(15.531)	-
Buy USD 20.299.585:			
Sell EUR 19.116.539 April 2015		(219.536)	(0,03)
Buy USD 22.549:			
Sell EUR 20.632 April 2015		359	-
Buy USD 286.005:			
Sell EUR 262.511 April 2015		3.733	-

Henderson Gartmore Fund Pan European Fund

Portfolio zum 31. März 2015 (Fortsetzung)

Anzahl der Wertpapiere	Marktwert EUR	% der Netto-Aktiva
Buy USD 31.132:		
Sell EUR 29.318 April 2015	(337)	-
Buy USD 5.003:		
Sell EUR 4.586 April 2015	71	-
Buy USD 5.061:		
Sell EUR 4.634 April 2015	77	-
Buy USD 508.928:		
Sell EUR 479.268 April 2015	(5.504)	-
Buy USD 54.482:		
Sell EUR 49.850 April 2015	868	-
Buy USD 608.441:		
Sell EUR 572.568 April 2015	(6.167)	-
Buy USD 7.141:		
Sell EUR 6.554 April 2015	93	-
Buy USD 8.694:		
Sell EUR 8.027 April 2015	67	-
	(121.201)	(0,02)
Anlagen in Wertpapieren und Derivaten	945.596.124	100,25
Sonstige Nettverbindlichkeiten	(2.333.864)	(0,25)
Summe Nettovermögen	943.262.260	100,00

Differenzen im Prozentsatz der Nettovermögensangaben ergeben sich aus Rundungsunterschieden.

Zehn größte Änderungen im Wertpapierportfolio vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015

Beschreibung der Wertpapiere	Käufe	Verkäufe
	EUR	EUR
Anteile		
Belgien		
Anheuser-Busch InBev	-	12.429.737
Finnland		
Wartsila	-	12.914.463
Frankreich		
Sanofi	18.417.327	-
Deutschland		
Bayer	31.898.666	-
Continental	18.750.270	-
Fresenius	30.390.661	-
RWE	-	10.808.990
Italien		
Intesa Sanpaolo	24.326.801	11.306.102
Niederlande		
ING	30.546.719	10.068.497
Royal Dutch Shell „B“ (UK Listing)	-	11.924.810
Norwegen		
DNB	27.989.127	-
Schweden		
Nordea Bank	-	11.536.419
Schweiz		
Nestlé	20.240.326	-
Novartis	26.859.942	-
Roche Holdings	43.871.865	-
Vereinigtes Königreich		
BAE Systems	-	10.991.762
ITV	-	10.082.697
Ultra Electronics Holdings	-	13.592.033

Henderson Gartmore Fund Pan European Smaller Companies Fund

Bericht des Managers für die sechs Monate zum 31. März 2015

Fondsmanager

Ollie Beckett

Im Berichtszeitraum bis zum 31. März 2015 erzielte der Fonds eine Rendite von 23,1 %, während die Rendite des Euromoney Smaller European Companies Index, in Euro ausgedrückt, lediglich 18,6 % betrug.

Der Berichtszeitraum begann mit einer volatilen Phase, gekennzeichnet von einem drastischen Rückgang des Ölpreises und vorgezogenen Wahlen in Griechenland, die zu einem Machtwechsel zugunsten der linksgerichteten Partei Syriza führten. Seitdem werden langwierige Verhandlungen zwischen der neuen Regierung und den für das Hilfspaket verantwortlichen Institutionen geführt, die bisher keine nennenswerten Ergebnisse gebracht haben. Man kann sagen, dass sich die Wahrscheinlichkeit für einen Austritt Griechenlands aus der Währungsunion deutlich erhöht hat, obwohl dieses Szenario nach Meinung der meisten Anleger heute sehr viel besser zu beherrschen ist, als es vor drei Jahren der Fall gewesen wäre. Tatsächlich hat Europa die Gunst der Vermögensverwalter im ersten Quartal rasch zurückgewonnen. Die Gründe hierfür waren der schwächere Euro, der gesunkene Ölpreis und die Fortsetzung des Programms der quantitativen Lockerung (Liquiditätsmaßnahmen der Zentralbank). Hinzu kam, dass die Auswirkungen dieser Faktoren auf die Realwirtschaft allmählich sichtbar werden. Die Geldmenge ist hoch, die Einkaufsmanagerindizes (PMIs) liegen allgemein über 50 und deuten damit auf ein Sektorwachstum hin. Auch andere wichtige Wirtschaftsindikatoren zeigen einen Aufwärtstrend. Gewiss gibt es Hinweise darauf, dass die kürzlich beobachteten Anzeichen für eine Deflation eher vorübergehend als strukturell begründet sind – die von der deutschen Gewerkschaft IG Metall ausgehandelte Lohnsteigerung von 3,4 % unterstützt diese Theorie. Nach gemäßigteren Kommentaren der US-Notenbank hinsichtlich einer Zinserhöhung kam die Talfahrt des Euro gegenüber dem US-Dollar gegen Ende des Quartals zum Stillstand. Daraufhin kam es zu Gewinnmitnahmen bei Aktien von Unternehmen mit stärkerem internationalem Engagement (diese lagen im Jahr 2015 allgemein an der Spitze der Performance-Charts).

Der Fonds verzeichnete eine gute Performance, die hauptsächlich auf die gute Entwicklung unserer eher zyklischen Bestände zurückzuführen war. Angesichts eines verbesserten Makro-Hintergrunds konzentrieren sich die Anleger wieder auf die Marktsektoren, die einen Wert bieten, und nicht mehr ausschließlich auf die Gewinnvorhersagen. Unsere Positionen in Anima (Vermögensverwaltung, Italien), Braas Monier (Dachziegel, Deutschland), Sacyr (Immobilien, Spanien) und Salini Impregilo (Nischen-Bauprojekte und Infrastruktur) verzeichneten einen deutlichen Anstieg. Zusätzlich profitierte der Fonds von Fusionen und Übernahmen. Das von uns gehaltene Unternehmen Sorin kündigte eine Zusammenlegung mit dem amerikanischen Medizintechnikunternehmen Cyberonics an. In strategischer Hinsicht ist diese Transaktion für Sorin durchaus sinnvoll. Sie führt nicht nur zur einer Ausweitung des erfolgreichen Geschäfts mit künstlichen Herzklappen, sondern auch zu Kosteneinsparungen. Der italienische Internet-Modeversandhändler YOOX trug nach der Ankündigung der Zusammenlegung mit Net-a-Porter ebenfalls zur Performance bei. Der Kurs der YOOX-Aktie stieg um über 30 %, als den Anlegern die Vorteile der Zusammenlegung bewusst wurden: komplementäre Geschäftsmodelle, eine führende Marktposition in einem schnell wachsenden Vertriebskanal, hohe Durchsetzungskraft gegenüber Lieferanten und Kunden, globale Präsenz und erfolgreiche Marken.

Hohe Renditen kamen von Valmet, einem Hersteller von Maschinen zur Papierproduktion. Die umweltfreundlichen Maschinen des Unternehmens finden große Beachtung, die Auftragseingänge zeigen eine starke Dynamik. Balfour Beatty verzeichnete nach einem Treffen des neuen CEO Leo Quinn mit den Anlegern ebenfalls eine gute Performance. Er hat einen sehr guten Ruf und wird versuchen, einen Teil des Unternehmenswertes freizusetzen. Hauptverlustbringer waren tendenziell die in Randländern notierten Unternehmen, beispielsweise Sacyr, Liberbank und Jumbo. Von dem Abverkauf am griechischen Markt war auch Jumbo betroffen. Das Unternehmen ist in guter Verfassung und hat im Dezember sogar die Zahlungen an seine Aktionäre erhöht; wir werden die Bestände weiter halten.

Der Erfolg unserer Geschäftstätigkeit beruhte hauptsächlich auf der Auswahl einzelner Titel, ohne dass wir unseren Anlagestil, der sich auf unterbewertete Small Caps konzentriert, geändert hätten oder davon abgewichen wären. Wir beteiligten uns an einer Reihe von Börsengängen, unter anderem von Sunrise Communications, einem Schweizer Telekommunikationsunternehmen, das seine Schulden reduziert hat und eine starke Marktposition aufweist. In einer von niedrigen Renditen gekennzeichneten Umgebung sind die Dividendenausschüttungen des Unternehmens unserer Meinung nach durchaus attraktiv (insbesondere im Hinblick auf den sicheren Schweizer Franken). Weiterhin beteiligten wir uns an den Börsengängen von Virgin Money und Rai Way. Bei Virgin Money handelt es sich um einen britischen „Bank Challenger“, der nicht von den Altlasten der bestehenden Banken betroffen ist. Rai Way ist ein italienischer Rundfunkdiensteanbieter, der aufgrund langfristiger Verträge eine gute Gewinntransparenz aufweist.

Weiterhin erwarben wir Anteile an OVS, einem italienischen Mode-Einzelhändler. Hier sehen wir eine angemessene Bewertung und potenzielle Unterstützung durch die wirtschaftliche Erholung in Italien. Wir kauften auch Papiere von Origin Enterprises, einem britischen Marktführer im Bereich Agronomie. Das Unternehmen berät Landwirte bei der Optimierung der ihrer Anbauflächen, führt Bodenuntersuchungen durch und empfiehlt sodann die geeigneten Pflanzen und Düngemittel. Origin Enterprises hat im Vereinigten Königreich bereits eine marktbeherrschende Position erreicht und ist nun dabei, das Geschäftsmodell in Osteuropa einzuführen. Weiterhin erwarben wir eine Position in Optimal Payments, nachdem das Unternehmen die transformatorische Akquisition von Skrill angekündigt hatte. Durch die Akquisition hat Optimal Payments einen größeren Anteil an der Bezahlung von Online-Spielen über E-Wallets. Weiterhin wird die Preisgestaltung optimiert und das neue Gemeinschaftsunternehmen in die Lage versetzt, in Technologie und Marketing zu investieren. Wir erhöhten unsere Position in Saga, einem führenden Anbieter von speziellen Dienstleistungen für die „Generation 50 Plus“ im Vereinigten Königreich. Aufgrund des Kfz-Versicherungsgeschäfts waren die Aktienkurse schwach. Das Unternehmen verfügt jedoch über ein wachsendes Portfolio aus anderen Finanzdienstleistungen und ist im Gesundheitswesen und im Reisemarkt aktiv. Diese Aktivitäten werden im Laufe der Zeit zu einem höheren Mehrwert führen.

Zu den Verkäufen gehörten De'longhi (Kaffeemaschinen) und Valmet (Hersteller von Maschinen für die Zellstoff- und Papierindustrie). Diese Verkäufe resultierten hauptsächlich aus der Notwendigkeit, Gewinne mitzunehmen. Valmet hat eine starke Produktpalette, das Umsatzwachstum ging jedoch gegen Ende des Berichtszeitraums zurück. Wahrscheinlich werden weitere Investitionen erforderlich sein, was auf kurze Sicht die Renditen beeinträchtigt.

Wie es scheint, haben die Maßnahmen von Mario Draghi und der Europäischen Zentralbank zu einer Verbesserung der Anlegerstimmung und der Wirtschaftsproduktion sowie, zumindest vorerst, zu günstigeren Inflationserwartungen geführt. Vor diesem Hintergrund könnten die Anleger nach den Aktien Ausschau halten, die die höchsten Ergebnissteigerungen versprechen. Nach unserer Meinung werden dies die zyklischen kleineren Unternehmen sein.

Henderson Gartmore Fund Pan European Smaller Companies Fund

Nettovermögensaufstellung

Zum 31. März 2015 (EUR)

	Erläuterungen	31.03.15
Aktiva		
Anlagen in Wertpapieren zum Marktwert	3	114.317.496
Bankguthaben	15	1.247.037
Forderungen aus Zinsen und Dividenden	3	229.699
Forderungen aus Anteilszeichnungen		1.322.497
Forderungen aus verkauften Anlagen		1.376.671
Nicht realisierter Gewinn aus Differenzkontrakten	3	-
Nicht realisierter Gewinn aus Futures-Kontrakten	3	-
Nicht realisierter Gewinn aus Devisenterminkontrakten	3	-
Sonstige Aktiva		51.227
Summe Aktiva		118.544.627

Passiva

Überziehungskredite bei Banken	15	-
Verbindlichkeiten aus gekauften Anlagen		155.104
Ausstehende Gebühren und Aufwendungen		220.446
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen		658.259
Nicht realisierter Verlust aus Differenzkontrakten	3	-
Nicht realisierter Verlust aus Futures-Kontrakten	3	-
Nicht realisierter Verlust aus Devisentermingeschäften	3	-
Verbindlichkeiten aus Zinsen und Dividenden		-
Sonstige Passiva		-
Summe Passiva		1.033.809

Nettovermögen am Ende des Berichtszeitraums 117.510.818

Aufwands- und Ertragsrechnung

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015 (EUR)

	Erläuterungen	31.03.15
Erträge		
Dividendeneinkünfte (ohne Quellensteuer)	3	466.281
Anleihezinsenertrag	3	-
Zinsen auf Einlagezertifikate		-
Erträge aus Derivaten	3	-
Erhaltene Zinsen aus Differenzkontrakten		-
Sonstige Erträge	3, 16	-
Summe Erträge		466.281

Aufwendungen

Managementgebühr	6, 17	725.644
Verwaltungs- und Vertretergebühren	6	71.356
Depotbankgebühren	6	10.933
Anlegerservicegebühren und Ausgabeaufschlag	7, 8, 17	15.531
Betriebsausgaben		32.001
Derivativer Aufwand	3	-
Gezahlte Zinsen auf Differenzkontrakte		-
Performancegebühren	6	-
Taxe d'abonnement	9	20.124
Sonstige Aufwendungen	3	2.105
Summe Aufwendungen		877.694

Nettoaufwendungen aus Wertpapieranlagen		(411.413)
Realisierter Nettogewinn aus Wertpapieranlagen	3	4.217.128
Realisierter Nettoverlust aus Differenzkontrakten	3	-
Realisierter Nettoverlust aus Terminkontrakten	3	-
Realisierter Nettogewinn aus Devisentermingeschäften	3	4.964
Realisierte Nettogewinne aus Devisengeschäften		10.888

Realisierter Nettogewinn 3.821.567

Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Kapitalanlagen	3	17.319.556
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Differenzkontrakten	3	-
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Futures-Kontrakten	3	-
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Devisenterminkontrakten	3	(894)
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Devisengeschäften		986
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Wertminderung aus Anlagen und Derivaten		17.319.648

Anstieg des Vermögens aus der Geschäftstätigkeit 21.141.215

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen integralen Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

Henderson Gartmore Fund Pan European Smaller Companies Fund

Entwicklung des Nettovermögens

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015 (EUR)

	Erläuterungen	31.03.15		Erläuterungen	31.03.15
Nettovermögen zu Beginn des Berichtszeitraums		135.175.936	Erlöse aus ausgegebenen Anteilen		16.243.048
Nettoaufwendungen aus Wertpapieranlagen		(411.413)	Zahlungsausgänge aus der Rücknahme von Anteilen		(55.047.610)
Realisierter Nettogewinn aus Anlagen und Derivaten		4.232.980	(Gezahlter)/erhaltener Nettoausgleich	13	(1.771)
Veränderung des/der nicht realisierten Wertzuwachses/			Dividendenzahlungen	14	-
Wertminderung aus Anlagen und Derivaten		17.319.648			
			Nettovermögen am Ende des Berichtszeitraums		117.510.818

Anteilstransaktionen

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015

	B€ Thes.	H€ Thes.	I€ Thes.	R€ Thes.	R€ Dist.
Zu Beginn des Zeitraums im Umlauf befindliche Anteile	806.244,30	654.771,59	8.721.159,57	7.839.415,44	406.755,63
Während des Berichtszeitraums ausgegebene Anteile	172.711,47	92.315,77	1.569.503,98	441.342,96	44.605,94
Während des Berichtszeitraums zurückgenommene Anteile	(379.151,25)	(383.223,08)	(4.087.010,31)	(2.696.851,06)	(228.774,59)
Am Ende des Zeitraums im Umlauf befindliche Anteile	599.804,52	363.864,28	6.203.653,24	5.583.907,34	222.586,98
Entspricht einem Nettoinventarwert je Anteil von:	11,03	6,23	6,51	11,77	11,31

Nettoinventarwert - Zusammenfassung

			Nettoinventarwert je Anteil		
Zum	Zum	Zum	Zum	Zum	Zum
30. Sep. 13	30. Sep. 14	31. Mär. 15	30. Sep. 13	30. Sep. 14	31. Mär. 15
EUR 45.782.267	EUR 135.175.936	EUR 117.510.818	B€ Thes.	8,24	8,98
			H€ Thes.	k.A.	5,04
			I€ Thes.	k.A.	5,27
			R€ Thes.	8,74	9,56
			R€ Dist.	8,45	9,18
					11,31

Gesamtkostenquote (TER)

	30. Sep. 13	30. Sep. 14	31. Mär. 15
B€ Thes.	2,28 %	2,22 %	2,25 %
H€ Thes.	k.A.	0,97 %	0,97 %
I€ Thes.	k.A.	1,18 %	1,21 %
R€ Thes.	1,80 %	1,72 %	1,80 %
R€ Dist.	1,80 %	1,72 %	1,80 %

Portfolioumschlag

	30. Sep. 13	30. Sep. 14	31. Mär. 15
	88,98 %	39,10 %	44,33 %

Wertentwicklung

Fonds und Benchmark		1 Jahr bis	1 Jahr bis	1 Jahr bis	1 Jahr bis	6 Monate bis
		30. Sep. 2011	30. Sep. 2012	30. Sep. 2013	30. Sep. 2014	31. Mär. 2015
		%	%	%	%	%
Pan European Smaller Companies Fund (EUR)	R€ Thes.	(5,15)	22,01	34,09	9,36	23,14
Euromoney Smaller European Companies Index*		(10,64)	19,84	29,21	12,99	18,62

* Am 30. September 2013 wurde die Benchmark vom HSBC Smaller Companies Pan European Index in den Euromoney Smaller European Companies Index geändert

Die im Bericht des Managers angegebene Wertentwicklung bezieht sich auf thesaurierende Anteile der Klasse R.

Die Wertentwicklung der Anteilsklasse ist in der Währung der Anteilsklasse angegeben.

Henderson Gartmore Fund Pan European Smaller Companies Fund

Portfolio zum 31. März 2015

Anzahl der Wertpapiere	Markt-wert EUR	% der Netto-Aktiva
------------------------	----------------	--------------------

An einer amtlichen Börse zur Notierung zugelassene und/oder an einem sonstigen geregelten Markt gehandelte übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Aktien 97,28 %		
Österreich 1,35 %		
Finanzdienstleister 0,45 %		
62.833 Uniqa Insurance	530.939	0,45

Grundstoffe 0,90 %		
10.949 Mayr-Melnhof Karton	1.051.597	0,90

Belgien 0,00 %		
Grundstoffe 0,00 %		
929 Tessenderlo Chemie Strip*	-	-

Dänemark 2,08 %		
Finanzdienstleister 1,00 %		
30.034 Jyske Bank	1.177.304	1,00

Industrie 1,08 %		
30.143 FLSmidth	1.262.676	1,08

Finnland 2,52 %		
Industrie 2,52 %		
45.430 Cargotec B'	1.461.937	1,24
263.217 Outotec	1.500.995	1,28
	2.962.932	2,52

Frankreich 15,07 %		
Nichtbasiskonsumgüter 3,60 %		
22.697 SEB	1.522.061	1,30
1.846.683 Solocal	1.142.173	0,97
95.213 TF1 - Television Francaise	1.570.777	1,33
	4.235.011	3,60

Finanzdienstleister 3,06 %		
1.581.449 Beni Stabili	1.155.248	0,98
62.840 Nexity	2.445.262	2,08
	3.600.510	3,06

Industrie 4,17 %		
26.602 Eiffage	1.473.352	1,25
31.484 Faiveley Transport	1.737.129	1,49
53.504 Nexans	1.679.491	1,43
	4.889.972	4,17

Informationstechnologie 2,14 %		
30.063 Criteo ADS	1.105.936	0,94
20.357 Sopra	1.410.842	1,20
	2.516.778	2,14

Grundstoffe 2,10 %		
16.363 Imerys	1.118.166	0,95
19.856 Vicat	1.353.682	1,15
	2.471.848	2,10

Anzahl der Wertpapiere	Markt-wert EUR	% der Netto-Aktiva
------------------------	----------------	--------------------

Deutschland 17,58 %		
Nichtbasiskonsumgüter 5,77 %		
44.352 CTS Eventim	1.298.405	1,10
42.715 Gerry Weber International	1.373.394	1,17
32.973 GfK	1.127.594	0,96
24.016 Leoni	1.417.664	1,21
49.075 Ströer Media	1.561.812	1,33
	6.778.869	5,77

Finanzdienstleister 1,63 %		
48.908 Aareal Bank	1.921.106	1,63

Industrie 7,92 %		
49.879 Kion	1.902.560	1,62
164.051 Kloeckner	1.463.909	1,25
12.422 Krones	1.202.760	1,02
16.678 Pfeiffer Vacuum Technology	1.321.648	1,12
38.988 Rheinmetall	1.760.211	1,50
29.085 Vossloh	1.662.353	1,41
	9.313.441	7,92

Informationstechnologie 2,26 %		
165.196 Aixtron	1.163.475	0,99
35.283 Dialog Semiconductor	1.487.179	1,27
	2.650.654	2,26

Gibraltar 0,99 %		
Nichtbasiskonsumgüter 0,99 %		
1.048.571 Bwin.Party Digital Entertainment	1.163.091	0,99

Griechenland 0,59 %		
Nichtbasiskonsumgüter 0,59 %		
71.624 JUMBO	694.037	0,59

Italien 15,89 %		
Nichtbasiskonsumgüter 6,90 %		
322.146 Mediaset	1.370.731	1,17
357.256 OVS	1.638.376	1,39
297.453 Rai Way	1.193.679	1,02
135.930 SAFILO	1.995.452	1,69
74.198 Yoxx	1.910.228	1,63
	8.108.466	6,90

Finanzdienstleister 6,33 %		
317.798 Anima Holdings	2.191.218	1,87
170.809 Banca Popolare dell'Emilia Romagna	1.389.104	1,18
326.928 FincoBank	2.102.147	1,79
1.402.695 Piccolo Credito Valtellinese	1.752.667	1,49
	7.435.136	6,33

Gesundheitswesen 0,96 %		
393.164 Sorin	1.123.270	0,96

Henderson Gartmore Fund Pan European Smaller Companies Fund

Portfolio zum 31. März 2015 (Fortsetzung)

Anzahl der Wertpapiere		Markt-wert EUR	% der Netto-Aktiva
Industrie 1,70 %			
57.209	Danieli & C Officine Meccaniche	884.165	0,75
278.021	Salini Impregilo	1.117.088	0,95
		2.001.253	1,70
Luxemburg 2,33 %			
Grundstoffe 1,04 %			
50.832	BRAAS Monier Building	1.219.968	1,04
Telekommunikationsdienste 1,29 %			
18.847	Sunrise Communications	1.519.459	1,29
Niederlande 8,40 %			
Nicht-zyklische Konsumgüter 0,96 %			
79.509	Refresco Gerber	1.129.425	0,96
Energie 1,30 %			
61.067	Fugro	1.525.148	1,30
Industrie 4,46 %			
46.146	ARCADIS	1.379.996	1,17
17.905	IMCD	560.382	0,48
321.534	Royal BAM	1.334.205	1,14
59.665	TKH	1.964.471	1,67
		5.239.054	4,46
Informationstechnologie 1,68 %			
45.957	ASM International	1.977.645	1,68
Portugal 1,28 %			
Nichtbasiskonsumgüter 1,28 %			
222.848	NOS	1.498.764	1,28
Spanien 6,11 %			
Nichtbasiskonsumgüter 1,33 %			
135.962	Melia Hotels International	1.559.484	1,33
Nicht-zyklische Konsumgüter 0,00 %			
18.491	Pescanova *	-	-
Finanzdienstleister 2,67 %			
70.818	Grupo Catalana Occidente	1.976.531	1,68
1.560.046	Liberbank	1.163.014	0,99
		3.139.545	2,67
Industrie 2,11 %			
112.097	Gamesa Corporacion Tecnologica	1.319.382	1,12
298.108	Sacyr Vallehermoso	1.165.453	0,99
		2.484.835	2,11
Schweden 2,82 %			
Nichtbasiskonsumgüter 2,82 %			
53.486	Modern Times	1.525.924	1,30
217.346	Nobis	1.789.243	1,52
		3.315.167	2,82

Anzahl der Wertpapiere		Markt-wert EUR	% der Netto-Aktiva
Schweiz 7,16 %			
Nichtbasiskonsumgüter 2,44 %			
1.185	Forbo Holdings	1.317.164	1,12
5.067	Kuoni Reisen	1.552.539	1,32
		2.869.703	2,44
Nicht-zyklische Konsumgüter 0,97 %			
135.845	Origin Enterprises	1.144.494	0,97
Finanzdienstleister 1,06 %			
109.003	EFG International	1.248.697	1,06
Industrie 2,69 %			
290.704	OC Oerlikon	3.156.022	2,69
Vereinigtes Königreich 13,11 %			
Nichtbasiskonsumgüter 1,15 %			
934.709	Ladbrokes	1.347.509	1,15
Finanzdienstleister 5,36 %			
190.435	Intermediate Capital	1.325.309	1,13
302.559	Jupiter Fund Management	1.710.426	1,45
665.378	Saga	1.694.061	1,43
287.611	Virgin Money Holdings	1.582.193	1,35
		6.311.989	5,36
Industrie 2,50 %			
526.859	Balfour Beatty	1.748.467	1,49
263.642	Senior	1.185.048	1,01
		2.933.515	2,50
Informationstechnologie 1,66 %			
397.535	Imagination Technologies	1.158.289	0,99
108.091	Optimal Payments	788.850	0,67
		1.947.139	1,66
Grundstoffe 1,25 %			
343.943	Yule Catto	1.466.127	1,25
Telekommunikationsdienste 1,19 %			
752.573	Colt Telecom	1.394.917	1,19
Wertpapieranlagen		114.317.496	97,28
Sonstiges Nettovermögen		3.193.322	2,72
Summe Nettovermögen		117.510.818	100,00

Differenzen im Prozentsatz der Nettovermögensangaben ergeben sich aus Rundungsunterschieden.

* Zum beizulegenden Zeitwert bewertete Wertpapiere

Henderson Gartmore Fund Pan European Smaller Companies Fund

Zehn größte Änderungen im Wertpapierportfolio vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015

Beschreibung der Wertpapiere	Käufe	Verkäufe
Anteile	EUR	EUR
Österreich		
AMS	-	1.786.834
Finnland		
Outotec	1.285.231	-
Valmet	-	3.017.259
Frankreich		
Vicat	1.415.979	-
Deutschland		
Aixtron	1.246.975	-
Axel Springer	-	1.934.837
Italien		
De Longhi	-	1.749.186
OVS	1.468.050	-
Luxemburg		
Sunrise Communications	1.337.167	-
Niederlande		
ARCADIS	1.292.822	-
Delta Lloyd	-	1.819.209
Fugro	1.459.079	-
Portugal		
Zon Optimus SGPS	-	1.808.600
Schweden		
Modern Times	1.383.409	-
Schweiz		
Clariant	-	1.877.350
Vereinigtes Königreich		
AA	-	2.785.113
Aveva	-	2.050.745
Imagination Technologies	1.394.004	-
Paragon	-	2.252.943
Saga	1.376.574	-

Henderson Gartmore Fund Japan Absolute Return Fund

Bericht der Fondsverwalter für die sechs Monate zum 31. März 2015

Fondsverwalter

John Stewart und Robert Tull

Der Fonds stieg im Berichtszeitraum zum 31. März 2015 um 2,3 % in Yen.

Der Markt in Tokio stieg während des Berichtszeitraums um 16,3 %, wobei er mit einem hässlichen Rückgang Mitte Oktober startete, Anfang 2015 jedoch die Volatilität abschüttelte, von der das Vorjahr gekennzeichnet gewesen war. Der Einbruch im Oktober blieb weitgehend ungeklärt, wurde jedoch abrupt durch eine zweite Lockerungsrunde der Bank of Japan (BoJ) umgekehrt. Im Dezember setzte sich die Volatilität fort, da die Diskussionen bezüglich einer Beendigung der quantitativen Lockerung in den USA (Liquiditätsmaßnahmen der Zentralbank) und die Stärke des US-Dollar einen starken Rückgang der Ölpreise hervorriefen. Dies beunruhigte die weltweiten Märkte trotz des offensichtlicheren Rückenwinds, den es für das weltweite Wachstum bieten würde. Dennoch zerstreuten sich diese Ängste – die sich auf Russland und einen sich verschlechternden Nahen Osten ausbreiteten – im neuen Jahr, während sich das weltweite Makro-Interesse nach Europa verlagerte und der japanische Markt aufgrund von eher inländischen Faktoren stetig stieg.

Thematisch gesehen begann das Jahr 2015 mit einer starken Rallye bei den Aktien, die die Bezeichnung „Mindestvarianz-Aktien“ erhalten haben – geringe Volatilität, niedriges Beta und überwiegend extrem teure defensive Titel, darunter Lebensmittel und Pharmazeutik. Viele Titel aus diesem Bereich gewannen im Februar und März an Dynamik, da der Boom der einreisenden Touristen in den monatlichen Besucherzahlen eine weitere Bestätigung fand. Nach Sektoren fanden die defensiven und inländischen Sektoren, wie Pharmazeutik, Einzelhandel und Lebensmittel, weiterhin Anklang, während die Ressourcen und die zyklischen Industrietitel litten.

Die Berichtssaison war allgemein stark, da sich die Unternehmen von der Schwäche erholten, die sich im ersten Quartal nach der Verbrauchssteuererhöhung und aufgrund des Einflusses einer erneuten Währungsschwäche auf die Margen gezeigt hatte. Dennoch gab es auch Anzeichen für ein hohes Maß an Selbsthilfe, wobei Unternehmen wie Sony starke Ergebnisse lieferten und nach Jahren in der Umstrukturisierungskategorie wieder in die „investierbare“ Kategorie zurückkehrten.

Die Unternehmensführung wurde zu einem Thema von zunehmender Bedeutung, wobei Rückkäufe und Kapitalrenditen wieder stärkere Beachtung erfuhren, da diese Nachricht von Regierungen, Regulierungsbehörden und inländischen Institutionen ins Bewusstsein der Geschäftsleitungen drang. Der „Deep Value“-Titel Nintendo kündigte eine grundlegende Veränderung seiner Strategie an, wobei das Unternehmen seine Haltung aufgab, seine wertvollen Figuren nicht aus dem Ökosystem der eigenen Spiele hinauslassen zu wollen, und eine Partnerschaft mit Dena, einem Betreiber mobiler Spiele, einging. Der Industrieroboter-Hersteller FANUC, seit langem bekannt für seine Missachtung für sowohl die Verkaufs- als auch die Kaufseite, gab seine lange gehegte Feindseligkeit gegenüber den Anteilseignern teilweise auf, nachdem ein Aktivist Japans neu entdeckte Offenheit für derartige Aktivitäten getestet hatte. Es ist ermutigend, dass der wirkliche Druck bezüglich einer solchen Änderung tatsächlich von inländischen Institutionen kommt und daher mit einer größeren Wahrscheinlichkeit erfolgreich sein wird als in vorausgegangenen Episoden des Anteilseigner-Aktivismus.

Während des Berichtszeitraums betrug die Nettoposition des Fonds durchschnittlich 13 %, und obwohl wir den Berichtszeitraum mit etwa 15 bis 20 % begannen, veranlassten uns Phasen erhöhter Volatilität im Oktober und Dezember dazu, das Engagement zu stützen, das anschließend wieder stieg, als sich der Markt im Februar und März beruhigte.

Wesentliche Änderungen des Engagements waren eine gewisse Risikominderung und Gewinnmitnahmen im Automobil- und Maschinenbaubereich – beispielsweise Gewinnmitnahmen in FANUC und die Aufnahme einer neuen Short-Position in Komatsu, um dieses zyklische Engagement hin zu Elektronik-Titeln in Komponenten und zuletzt hin zu industriellen Elektronik-Titeln mit einer Underperformance zu verlagern. Zu Beginn des neuen Jahres verringerten wir das faktorielle Risiko etwas, indem wir unsere frühere Tendenz zu zyklischen Werten stützten und das Inlandskonsum-Engagement weiter ausbauten, einschließlich der Reduzierung verlustbringender Short-Positionen im Eisenbahnbereich.

Gegen Ende des Quartals begannen wir, das Long-Engagement in einigen der weniger beliebten Elektronik-Titeln, wie Ricoh, Canon und NEC, zu erhöhen.

Unser Long-Netto-Marktengagement leistete den größten Beitrag zur Performance, obwohl unser Long-Portfolio unser Short-Book um eine kleine Marge übertraf.

Henderson Gartmore Fund Japan Absolute Return Fund

Bericht der Fondsverwalter für die sechs Monate zum 31. März 2015 (Fortsetzung)

Der Sektor, von dem die Performance am meisten profitierte, waren die Finanztitel, bei denen ein umfangreiches Engagement im Versicherungssektor, der eine Outperformance zeigte, von verschiedenen taktischen Short-Positionen unterstützt wurde, die einen Beitrag leisteten. Wir profitierten ebenfalls von der Verlagerung des Engagements in den Verbraucherbereich im Januar, wobei wir Meiji Holdings und Kao zu anderen inländischen Outperformern im Einzelhandelsbereich hinzufügten. Unser größter Short-Sektor, das Transportwesen, war der Performance natürlich abträglich. Dort gerieten die Short-Positionen in Eisenbahn-Titeln ebenfalls in Konflikt mit dem Thema der einreisenden Touristen.

Auf Einzeltitelbasis leisteten Long-Positionen in FANUC und Sekisui House den größten Beitrag, beide hauptsächlich angetrieben durch das oben angesprochene Thema der Unternehmensführung, während Letztere weiterhin die Renditen der Anteilseigner erhöhten.

Entgegen unseren Ängsten zu Jahresbeginn haben die Märkte bislang nur eine geringe Volatilität gezeigt, da sich die globalen Bedenken schnell zerstreut haben und inländische Faktoren die Marktperformance antreiben konnten. Tatsächlich hat die fehlende Makro-Attraktivität für den japanischen Markt bedeutet, dass hauptsächlich öffentliche Pensionsfonds und fundamentalere Anleger unter den Teilnehmern gewesen sind, was uns zu der Schlussfolgerung veranlasst, dass der Markt weniger anfällig für den aggressiven Abverkauf ist, von dem die vergangenen 18 Monate gekennzeichnet waren.

Die inländischen Makrodaten scheinen sich nach der Phase der durch die Verbrauchssteuer hervorgerufenen Schwäche zu verbessern, und während der Rückgang der Energiepreise die Inflation niedrig hält, wird dies wahrscheinlich zu einem Anstieg der Nachfrage führen. Die Lohnverhandlungen scheinen gut voranzuschreiten, was die Wahrscheinlichkeit einer Erholung der Binnenwirtschaft weiter erhöht. Es ist ermutigend, dass die Erwartungen bezüglich Maßnahmen der BoJ momentan offenbar nicht mehr zu den unmittelbaren Prioritäten des Marktes gehören.

Das Gesamtrisiko scheint nun fundamentaler auf einen breiteren zyklischen Abschwung anstelle von Ereignissen oder Kapitalflüssen beschränkt zu sein, obwohl mit dem Herannahen der Gesamtjahresergebnisse in den nächsten Monaten das Guidance-Risiko und die damit verbundene Volatilität im Mittelpunkt unserer Aufmerksamkeit stehen werden.

Derzeit ist der Hauptantriebsfaktor des Marktes ein Unternehmensfokus auf internen Faktoren zur Erhöhung der Kapitalrenditen und der Anteilseignerrenditen, angetrieben von einer strengen Regierung und regelmäßiger kritisiert von einer zunehmend aktiven inländischen institutionellen Anteilseignerbasis, die bestrebt ist, die schwindenden Renditen aus ihrem Rentenportfolio auszugleichen. Von besonderer Bedeutung ist, dass diese Antriebsfaktoren mittelfristig aufrechterhalten werden können und in geringerem Maße äußeren Makrofaktoren unterworfen sind, was uns – zusammen mit der inländischen Natur des Kaufs – guten Grund zu der Annahme liefert, dass der Markt bei einer niedrigeren Volatilität weiter steigen kann.

Henderson Gartmore Fund Japan Absolute Return Fund

Nettovermögensaufstellung

Zum 31. März 2015 (JPY)

	Erläuterungen	31.03.15
Aktiva		
Anlagen in Wertpapieren zum Marktwert	3	1.716.204.180
Bankguthaben	15	453.140.437
Forderungen aus Zinsen und Dividenden	3	8.609.271
Forderungen aus Anteilszeichnungen		-
Forderungen aus verkauften Anlagen		60.936.477
Nicht realisierter Gewinn aus Differenzkontrakten	3	13.406.676
Nicht realisierter Gewinn aus Futures-Kontrakten	3	-
Nicht realisierter Gewinn aus Devisenterminkontrakten	3	5.065.689
Sonstige Aktiva		-
Summe Aktiva		2.257.362.730

Passiva

Überziehungskredite bei Banken	15	-
Verbindlichkeiten aus gekauften Anlagen		26.950.562
Ausstehende Gebühren und Aufwendungen		9.499.707
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen		352.672
Nicht realisierter Verlust aus Differenzkontrakten	3	65.007.268
Nicht realisierter Verlust aus Futures-Kontrakten	3	7.032.000
Nicht realisierter Verlust aus Devisentermingeschäften	3	2.026.792
Verbindlichkeiten aus Zinsen und Dividenden		228.251
Sonstige Passiva		-
Summe Passiva		111.097.252

Nettovermögen am Ende des Berichtszeitraums

2.146.265.478

Aufwands- und Ertragsrechnung

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015 (JPY)

	Erläuterungen	31.03.15
Erträge		
Dividendeneinkünfte (ohne Quellensteuer)	3	13.169.880
Anleihezinsenertrag	3	-
Zinsen auf Einlagenzertifikate		-
Erträge aus Derivaten	3	-
Erhaltene Zinsen aus Differenzkontrakten		63.650
Sonstige Erträge	3, 16	180.729
Summe Erträge		13.414.259

Aufwendungen

Managementgebühr	6, 17	14.755.328
Verwaltungs- und Vertretergebühren	6	1.475.533
Depotbankgebühren	6	220.401
Anlegerservicegebühren und Ausgabeaufschlag	7, 8, 17	-
Betriebsausgaben		868.518
Derivativer Aufwand	3	3.090.900
Gezahlte Zinsen auf Differenzkontrakte		1.397.710
Performancegebühren	6	6.665.471
Taxe d'abonnement	9	602.953
Sonstige Aufwendungen	3	549.147
Summe Aufwendungen		29.625.961

Nettoaufwendungen aus Wertpapieranlagen		(16.211.702)
Realisierter Nettogewinn aus Wertpapieranlagen	3	237.276.245
Realisierter Nettoverlust aus Differenzkontrakten	3	(114.521.353)
Realisierter Nettoverlust aus Terminkontrakten	3	(95.273.801)
Realisierter Nettoverlust aus Devisentermingeschäften	3	(61.652.552)
Realisierte Nettogewinne aus Devisengeschäften		1.089.588

Realisierter Nettoverlust (49.293.575)

Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Kapitalanlagen	3	49.254.083
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Differenzkontrakten	3	(15.495.595)
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Futures-Kontrakten	3	6.735.100
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Devisenterminkontrakten	3	2.077.641
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Devisengeschäften		936
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Wertminderung aus Anlagen und Derivaten		42.572.165

Nettorückgang der Vermögenswerte infolge der Geschäftstätigkeit

(6.721.410)

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen integralen Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

Henderson Gartmore Fund Japan Absolute Return Fund

Entwicklung des Nettovermögens

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015 (JPY)

	Erläuterungen	31.03.15		Erläuterungen	31.03.15
Nettovermögen zu Beginn des Berichtszeitraums		2.245.417.942	Erlöse aus ausgegebenen Anteilen		286.662.591
Nettoaufwendungen aus Wertpapieranlagen		(16.211.702)	Zahlungsausgänge aus der Rücknahme von Anteilen		(379.093.645)
Realisierter Nettoverlust aus Anlagen und Derivaten		(33.081.873)	(Gezahlter)/erhaltener Nettoausgleich	13	-
Veränderung des/der nicht realisierten Wertzuwachses/			Dividendenzahlungen	14	-
Wertminderung aus Anlagen und Derivaten		42.572.165			
			Nettovermögen am Ende des Berichtszeitraums		2.146.265.478

Anteilstransaktionen

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015

	I\$ Thes. (abgesichert)	I€ thes. (abgesichert)	R¥ Thes. (abgesichert)	R€ thes. (abgesichert)
Zu Beginn des Zeitraums im Umlauf befindliche Anteile	9.552,69	844.032,69	2.517.991,75	168.920,21
Während des Berichtszeitraums ausgegebene Anteile	251.697,35	17.499,61	12.301,86	24.099,92
Während des Berichtszeitraums zurückgenommene Anteile	-	(17.499,61)	(555.102,71)	(53.690,19)
Am Ende des Zeitraums im Umlauf befindliche Anteile	261.250,04	844.032,69	1.975.190,90	139.329,94
Entspricht einem Nettoinventarwert je Anteil von:	5,52	5,61	597,74	5,35

Nettoinventarwert - Zusammenfassung

Zum 30. Sep. 13	Zum 30. Sep. 14	Zum 31. Mär. 15	Nettoinventarwert je Anteil Zum 30. Sep. 13	Zum 30. Sep. 14	Zum 31. Mär. 15
EUR 18.451.820	EUR 16.179.351	EUR 16.573.063	I\$ Thes. (abgesichert)	5,36	5,39
JPY 2.450.940.909	JPY 2.245.417.942	JPY 2.146.265.478	I€ Thes. (abgesichert)	5,47	5,48
			R¥ Thes.	586,73	584,32
			R€ Thes. (abgesichert)	5,26	5,24
					5,35

Gesamtkostenquote (TER)**

	30. Sep. 13	30. Sep. 14	31. Mär. 15
I\$ Thes. (abgesichert)	1,28 %	1,38 %	1,28 %
I€ Thes. (abgesichert)	1,28 %	1,38 %	1,28 %
R¥ Thes.	1,84 %	1,92 %	1,87 %
R€ Thes. (abgesichert)	1,84 %	1,92 %	1,87 %

Portfolioumschlag

	30. Sep. 13	30. Sep. 14	31. Mär. 15
	504,34 %	442,40 %	480,79 %

** Gemäß Branchenstandard enthält die ausgewiesene TER keine in dem Zeitraum erwirtschafteten Performancegebühren.

Als Performancegebühren erwirtschaftete Beträge für den Zeitraum sind in Erläuterung 6 des Jahresabschlusses aufgeführt.

Wertentwicklung

Fonds und Benchmark		1 Jahr bis 30. Sep. 2011 %	1 Jahr bis 30. Sep. 2012 %	1 Jahr bis 30. Sep. 2013 %	1 Jahr bis 30. Sep. 2014 %	6 Monate bis 31. Mär. 2015 %
Japan Absolute Return Fund (JPY)	R¥ Thes.	1,53	(2,28)	8,15	(0,41)	2,30
Topix Total Return (JPY)		(6,06)	(0,78)	65,04	13,32	17,46

Die im Bericht des Managers angegebene Wertentwicklung bezieht sich auf thesaurierende Anteile der Klasse R. Die Wertentwicklung der Anteilsklasse ist in der Währung der Anteilsklasse angegeben.

Henderson Gartmore Fund Japan Absolute Return Fund

Portfolio zum 31. März 2015

Anzahl der Wertpapiere	Markt-wert JPY	% der Netto-Aktiva
------------------------	----------------	--------------------

An einer amtlichen Börse zur Notierung zugelassene und/oder an einem sonstigen geregelten Markt gehandelte übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Aktien 78,95 %		
Hongkong 0,95 %		
Verbraucher 0,95 %		

12.900	Skylark	20.452.950	0,95
--------	---------	------------	------

Japan 78,00 %		
Kfz-Teile und Zubehör 4,46 %		

5.600	Denso	30.746.800	1,43
12.100	Hino Motors	20.781.750	0,97
28.000	Sumitomo Electric Industries	44.121.000	2,06
		95.649.550	4,46

Banken 3,88 %		
----------------------	--	--

41.200	Mitsubishi UFJ Financial	30.689.880	1,43
8.900	Sumitomo Mitsui Financial	41.004.525	1,91
17.000	77th Bank	11.560.000	0,54
		83.254.405	3,88

Chemikalien und Textilien 4,60 %		
---	--	--

72.000	DIC	25.164.000	1,17
78.000	Teijin	31.902.000	1,48
31.000	Toray Industries	31.248.000	1,46
12.900	TSI Holdings	10.449.000	0,49
		98.763.000	4,60

Baugewerbe und Immobilien 6,63 %		
---	--	--

14.300	Daiwa House Industries	33.937.475	1,57
37	Japan Real Estate REIT	20.942.000	0,98
31.000	Kandenko	21.638.000	1,01
42.000	Leopalace21	26.376.000	1,23
24	Nippon Accommodations Fund	10.956.000	0,51
16.300	Sekisui House	28.488.325	1,33
		142.337.800	6,63

Verbraucher 9,16 %		
---------------------------	--	--

6.800	Adastria Holdings	22.627.000	1,05
7.000	Kao	42.063.000	1,97
2.800	Meiji	41.090.000	1,91
6.500	Seven & I Holdings	32.919.250	1,53
5.300	Sundrug	33.098.500	1,54
2.700	Tsuruha	24.853.500	1,16
		196.651.250	9,16

Elektrik- oder Gasversorger 1,28 %		
---	--	--

6.800	Electric Power Development „C“	27.489.000	1,28
-------	--------------------------------	------------	------

Elektronik 16,77 %		
---------------------------	--	--

10.100	Canon	42.899.750	2,01
7.900	Fujifilm	33.833.725	1,58
7.000	Fujitsu General	11.039.000	0,51
48.000	Hitachi	39.554.400	1,84
14.000	Hitachi Kokusai Electric	22.596.000	1,05
5.800	IT Holdings	12.731.000	0,59

Anzahl der Wertpapiere	Markt-wert JPY	% der Netto-Aktiva
------------------------	----------------	--------------------

11.000	Minebea	20.911.000	0,97
1.200	Murata Manufacturing	19.857.000	0,93
96.000	NEC Electronics	33.888.000	1,58
6.400	Nippon Ceramic	10.636.800	0,50
24.600	Ricoh	32.207.550	1,50
9.600	Seiko Epson	20.481.600	0,95
2.900	TDK	24.809.500	1,16
68.000	Toshiba	34.319.600	1,60
		359.764.925	16,77

Lebensmittel 0,97 %		
----------------------------	--	--

44.000	Sapporo Breweries	20.922.000	0,97
--------	-------------------	------------	------

Gesundheitswesen 3,89 %		
--------------------------------	--	--

6.500	Chugai Pharmaceutical	24.635.000	1,15
14.000	Kyowa Hakko Kogyo	21.952.000	1,02
9.200	Shionogi	36.915.000	1,72
		83.502.000	3,89

Information und Kommunikation 4,92 %		
---	--	--

6.800	Nippon Telegraph & Telephone	50.357.400	2,35
4.600	Softbank	32.151.700	1,50
5.800	Trend Micro	23.011.500	1,07
		105.520.600	4,92

Maschinenbau 6,52 %		
----------------------------	--	--

29.000	Amada	33.596.500	1,57
40.000	Ishikawajima Harima Heavy Industries	22.540.000	1,05
8.000	JGC	19.136.000	0,89
64.000	Mitsubishi Heavy Industries	42.432.000	1,97
4.100	Omron	22.242.500	1,04
		139.947.000	6,52

Metallprodukte 2,34 %		
------------------------------	--	--

15.000	Hitachi Metals	27.705.000	1,29
68.000	UACJ	22.576.000	1,05
		50.281.000	2,34

Sonstige Finanztitel 5,32 %		
------------------------------------	--	--

20.300	Orix	34.307.000	1,60
13.100	T&D Holdings	21.667.400	1,01
12.800	Tokio Marine Holdings	58.179.200	2,71
		114.153.600	5,32

Dienstleistungen 4,12 %		
--------------------------------	--	--

8.000	Moshi Moshi Hotline	10.472.000	0,49
7.600	NTT Data	39.824.000	1,85
7.200	SCSK	24.264.000	1,13
3.400	Sohgo Security Services	13.931.500	0,65
		88.491.500	4,12

Transportwesen 3,14 %		
------------------------------	--	--

4.800	East Japan Railway	46.348.800	2,16
5.600	Japan Airlines	20.944.000	0,98
		67.292.800	3,14

Henderson Gartmore Fund Japan Absolute Return Fund

Portfolio zum 31. März 2015 (Fortsetzung)

Anzahl der Wertpapiere	Markt- wert JPY	% der Netto- Aktiva
------------------------	-----------------------	------------------------

Organismen für gemeinsame Anlagen 1,01 %

91	Japan Retail Fund Investment	21.730.800	1,01
----	------------------------------	------------	------

Wertpapieranlagen 1.716.204.180 79,96

		Engagement # JPY	Marktwert* JPY	% der Nettover- mögens
Derivate (2,59 %)				
Differenzkontrakte (2,40 %)				
(25.000)	Aeon Financial Service	(33.018.750)	(1.252.193)	(0,06)
(5.000)	Aisin Seiki	(21.787.500)	(335.905)	(0,02)
(33.000)	Bank of Yokohama	(23.256.750)	(4.001.523)	(0,19)
(4.600)	Bridgestone	(22.174.300)	(773.625)	(0,04)
(4.100)	Daikin Industries	(33.031.650)	(3.331.904)	(0,16)
(2.400)	Daito Trust Construction	(32.250.000)	(345.736)	(0,02)
(27.000)	Hiroshima Bank	(17.509.500)	(2.003.179)	(0,09)
(8.900)	J. Front Retailing	(16.834.350)	(942.271)	(0,04)
(10.800)	Japan Exchange	(37.692.000)	(9.681.006)	(0,44)
(57.000)	Kajima	(31.749.000)	(38.963)	-
(39.000)	Kawasaki Heavy Industries	(23.731.500)	(3.152.145)	(0,15)
(65.000)	Kawasaki Kisen Kaisha	(20.995.000)	(279.911)	(0,01)
(17.200)	Komatsu	(40.699.500)	5.018.021	0,23
(15.300)	Lixil	(43.605.000)	(2.457.428)	(0,11)
(12.100)	Mitsubishi Tanabe Pharma	(24.956.250)	(5.096.948)	(0,24)
(52.000)	Mitsui O.S.K. Lines	(21.216.000)	175.770	0,01
(21.000)	Morinaga Milk Industry	(9.576.000)	409.274	0,02
	Nippon Steel & Sumitomo			
(149.000)	Metal	(45.154.450)	1.895.223	0,09
(4.200)	Nissha Printing	(9.229.500)	908.931	0,04
(2.500)	Rinnai	(22.275.000)	(1.405.208)	(0,07)
(7.600)	Seibu Holdings	(23.598.000)	(5.351.015)	(0,24)
(76.000)	Sharp	(17.936.000)	4.751.393	0,22
(4.100)	Shin-Etsu Chemical	(32.221.900)	(821.122)	(0,04)
(10.800)	Shiseido	(23.049.900)	(1.955.712)	(0,09)
(11.300)	SUMCO	(22.831.650)	(2.965.862)	(0,14)
(46.000)	Sumitomo Chemical	(28.428.000)	(7.451.104)	(0,34)
(28.000)	Taisei	(19.026.000)	(490.188)	(0,02)
(40.000)	The Chiba Bank	(35.240.000)	(5.110.645)	(0,24)
(7.000)	Tsumura	(20.807.500)	(1.343.071)	(0,06)
(6.700)	Unicharm	(21.136.825)	248.064	0,01
(14.300)	Yamato Holdings	(39.711.100)	(4.420.604)	(0,21)
		(814.728.875)	(51.600.592)	(2,40)

Futures (0,33 %)

(41)	OSE Topix Index Juni 2015	(632.835.000)	(7032.000)	(0,33)
------	---------------------------	---------------	------------	--------

Anzahl der Wertpapiere	Markt- wert* JPY	% der Netto- Aktiva
------------------------	------------------------	------------------------

Devisenterminkontrakte 0,00 %

Buy EUR 2.723: Sell JPY 353.140 April 2015	(468)	-
--	-------	---

Devisenterminkontrakte (abgesicherte Anteilsklassen) 0,14 %

Buy EUR 245: Sell JPY 31.586 April 2015	178	-
Buy EUR 5.062.128:		
Sell JPY 651.339.403 April 2015	4.233.725	0,19
Buy EUR 5.096: Sell JPY 658.104 April 2015	1.887	-
Buy EUR 785.963:		
Sell JPY 101.129.167 April 2015	657.343	0,03
Buy GBP 1.465.415:		
Sell JPY 261.876.758 April 2015	(1.782.957)	(0,08)
Buy JPY 12.463.734:		
Sell EUR 95.155 April 2015	140.662	0,01
Buy JPY 163.279: Sell EUR 1.268 April 2015	(955)	-
Buy JPY 31.986.643:		
Sell EUR 248.596 April 2015	(207.914)	(0,01)
Buy JPY 332.922: Sell EUR 2.583 April 2015	(1.598)	-
Buy JPY 353.140: Sell EUR 2.723 April 2015	458	-
Buy JPY 4.565.007:		
Sell GBP 25.545 April 2015	31.080	-
Buy JPY 5.061.579:		
Sell EUR 39.338 April 2015	(32.900)	-
Buy JPY 658.581: Sell EUR 5.083 April 2015	348	-
Buy JPY 698: Sell EUR 5 April 2015	8	-
	3.039.365	0,14

Anlagen in Wertpapieren und Derivaten	1.660.610.485	77,37
Sonstiges Nettovermögen	485.654.993	22,63
Summe Nettovermögen	2.146.265.478	100,00

Differenzen im Prozentsatz der Nettovermögensangaben ergeben sich aus Rundungsunterschieden.
Im Zusammenhang mit derivativen Finanzinstrumenten bezieht sich Engagement auf die vom Fonds eingegangene Bruttosition.

* Bei Derivaten bezieht sich Marktwert auf den Nettogewinn oder -verlust, der bei der Berechnung des Fonds-NIW verwendet wird.

Henderson Gartmore Fund Japan Absolute Return Fund

Zehn größte Änderungen im Wertpapierportfolio vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015

Beschreibung der Wertpapiere	Käufe	Verkäufe
Anteile	JPY	JPY
Japan		
East Japan Railway	50.617.134	-
Fanuc	-	87.460.565
Fujitsu	77.663.449	79.852.037
JGC	53.871.906	-
Mitsubishi Estate	-	80.541.979
Mitsubishi UFJ Financial	108.947.937	83.644.371
Nomura Holdings	74.636.804	78.810.768
Softbank	53.916.706	-
Sumitomo Mitsui Financial	79.762.222	118.550.643
Sumitomo Mitsui Trust Holdings	-	92.251.459
T&D Holdings	-	74.249.113
Teijin	67.902.217	-
Tokio Marine Holdings	103.982.813	-
Toray Industries	59.058.438	71.655.672
Toyota Motor	-	77.399.020

Henderson Gartmore Fund United Kingdom Absolute Return Fund

Bericht der Fondsverwalter für die sechs Monate zum 31. März 2015

Fondsverwalter

Ben Wallace und Luke Newman

Im Berichtszeitraum erzielte der Fonds eine Rendite von 4,9 % in Pfund Sterling.

Innerhalb des Core-Books profitierte der Fonds von einer seit langem bestehenden Position in dem Softwareunternehmen Microfocus, das im Vereinigten Königreich notiert ist. Während des Berichtszeitraums veröffentlichte das Unternehmen weitere Einzelheiten zur Übernahme von Attachmate. Dies ist eine in finanzieller und strategischer Hinsicht überaus sinnvolle Transaktion, selbst bei konservativer Bewertung der potenziellen Synergien. Weiterhin profitierte der Fonds von den ebenfalls zum Core-Book gehörenden Long-Positionen in Legal & General Group und Friends Life. Beide Unternehmen erwirtschafteten weiterhin starke Cashflows und konnten daher sowohl hohe und steigende Dividenden zahlen als auch Investitionen in ihre Unternehmen tätigen. Unsere Position in Friends Life zeigte eine besonders gute Performance, da die Gruppe während des Berichtszeitraums ein Übernahmeangebot von Aviva erhielt. Wir glauben, dass dieses Geschäft in strategischer Hinsicht sehr sinnvoll ist, und werden unsere Position auch nach Abschluss der Transaktion weiter halten. Unsere seit langem bestehende Long-Position in Betfair zeigte weiterhin eine gute Performance, da die von dem Unternehmen bekanntgegebenen endgültigen Ergebniszahlen die Erwartungen des Marktes übertrafen. Wir sind weiterhin der Meinung, dass die Gruppe gut aufgestellt ist, um in den nächsten Jahren einen starken Cashflow zu generieren, und sehen hier Potenzial für hohe Kapitalrenditen für die Anleger.

Bei den Short-Positionen in unserem Core Book verzeichnete die Position in British American Tobacco nach einem enttäuschenden Zwischenbericht einen Rückgang. Während des Berichtszeitraums wurde die Position glattgestellt, da die Bewertung der Aktien nun sehr viel weniger überdehnt erscheint.

Bei den Long-Positionen in unserem Core Book erbrachte das Engagement des Fonds auf dem britischen Wohnimmobilienmarkt erstmals positive Renditen. Wir haben unsere Bestände in diesem Bereich weiter erhöht, da wir die Bewertungen weiterhin als sehr verlockend ansehen. Unsere bevorzugten Positionen in diesem Sektor sind Taylor Wimpey und Bellway. Während des Berichtszeitraums haben wir innerhalb unseres Core Books eine Long-Position in der Mediengruppe Informa aufgebaut. Wir sind der Meinung, dass der gute Cashflow und die beeindruckende neue Unternehmensleitung die Aktie zu einer extrem attraktiven Anlage machen.

Bei unseren taktischen Beständen profitierte der Fonds von einer Short-Position in GlaxoSmithKline sowie der starken Performance der Fluglinie IAG.

Das gesamte Netto- und Bruttoengagement des Fonds bewegte sich während des Berichtszeitraums in einem relativ engen Rahmen. Wir haben einige gute Gelegenheiten sowohl im Long- als auch im Short-Book identifiziert und nutzen momentan die anhaltende Volatilität, um beide Seiten des Portfolios zu erhöhen.

Henderson Gartmore Fund United Kingdom Absolute Return Fund

Nettovermögensaufstellung

Zum 31. März 2015 2015 (GBP)

	Erläuterungen	31.03.15
Aktiva		
Anlagen in Wertpapieren zum Marktwert	3	1.160.641.554
Bankguthaben	15	130.692.483
Forderungen aus Zinsen und Dividenden	3	667.792
Forderungen aus Anteilszeichnungen		14.339.628
Forderungen aus verkauften Anlagen		877.683
Nicht realisierter Gewinn aus Differenzkontrakten	3	57.897.259
Nicht realisierter Gewinn aus Futures-Kontrakten	3	251.160
Nicht realisierter Gewinn aus Devisenterminkontrakten	3	4.872.426
Sonstige Aktiva		439
Summe Aktiva		1.370.240.424

Passiva

Überziehungskredite bei Banken	15	25.618.510
Verbindlichkeiten aus gekauften Anlagen		1.093.444
Ausstehende Gebühren und Aufwendungen		8.814.118
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen		6.526.741
Nicht realisierter Verlust aus Differenzkontrakten	3	21.415.438
Nicht realisierter Verlust aus Futures-Kontrakten	3	-
Nicht realisierter Verlust aus Devisentermingeschäften	3	1.511.203
Verbindlichkeiten aus Zinsen und Dividenden		107.985
Sonstige Passiva		-
Summe Passiva		65.087.439

Nettovermögen am Ende des Berichtszeitraums

1.305.152.985

Aufwands- und Ertragsrechnung

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015 (GBP)

	Erläuterungen	31.03.15
Erträge		
Dividendeneinkünfte (ohne Quellensteuer)	3	292.795
Anleihezinsenertrag	3	78.769
Zinsen auf Einlagenzertifikate	3	2.206.153
Erträge aus Derivaten	3	8.617.983
Erhaltene Zinsen aus Differenzkontrakten		249.438
Sonstige Erträge	3, 16	331.258
Summe Erträge		11.776.396

Aufwendungen

Managementgebühr	6, 17	5.506.995
Verwaltungs- und Vertretergebühren	6	530.433
Depotbankgebühren	6	54.223
Anlegerservicegebühren und Ausgabeaufschlag	7, 8, 17	-
Betriebsausgaben		275.470
Derivativer Aufwand	3	4.266.414
Gezahlte Zinsen auf Differenzkontrakte		1.258.133
Performancegebühren	6	12.973.187
Taxe d'abonnement	9	130.848
Sonstige Aufwendungen	3	429.163
Summe Aufwendungen		25.424.866

Nettoaufwendungen aus Wertpapieranlagen		(13.648.470)
Realisierter Nettogewinn aus Wertpapieranlagen	3	7.646.682
Realisierter Nettogewinn aus Differenzkontrakten	3	26.132.451
Realisierter Nettoverlust aus Terminkontrakten	3	(4.907.894)
Realisierter Nettoverlust aus Devisentermingeschäften	3	(66.010.012)
Realisierte Nettoverluste aus Devisengeschäften		(435.570)

Realisierter Nettoverlust (51.222.813)

Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Kapitalanlagen	3	11.788.216
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Differenzkontrakten	3	28.070.860
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Futures-Kontrakten	3	251.160
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Devisenterminkontrakten	3	19.787.173
Veränderung des/der nicht realisierten Nettowertzuwachses/ Nettowertminderung aus Devisengeschäften		(50.557)
Veränderung des/der nicht realisierten Wertzuwachses/ Wertminderung aus Anlagen und Derivaten		59.846.852

Anstieg des Vermögens aus der Geschäftstätigkeit

8.624.039

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen integralen Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

Henderson Gartmore Fund United Kingdom Absolute Return Fund

Entwicklung des Nettovermögens

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015 (GBP)

	Erläuterungen	31.03.15		Erläuterungen	31.03.15
Nettovermögen zu Beginn des Berichtszeitraums		933.365.576	Erlöse aus ausgegebenen Anteilen		585.153.911
Nettoaufwendungen aus Wertpapieranlagen		(13.648.470)	Zahlungsausgänge aus der Rücknahme von Anteilen		(221.992.666)
Realisierter Nettoverlust aus Anlagen und Derivaten		(37.574.343)	(Gezahlter)/erhaltener Nettoausgleich	13	2.125
Veränderung des/der nicht realisierten Wertzuwachses/			Dividendenzahlungen	14	-
Wertminderung aus Anlagen und Derivaten		59.846.852			
			Nettovermögen am Ende des Berichtszeitraums		1.305.152.985

Anteilstransaktionen

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015

	G\$ Thes. (abgesichert)	G£ Thes.	G£ Dist.	G€ Thes. (abgesichert)	H\$ Thes. (abgesichert)	H£ Thes.	H€ Thes. (abgesichert)
Zu Beginn des Zeitraums im Umlauf befindliche Anteile	2.366.158,16	12.010.069,95	4.892.185,54	13.461.624,37	231.561,59	238.910,80	30.170,07
Während des Berichtszeitraums ausgegebene Anteile	6.216.894,00	4.728.348,96	13.189.563,48	12.075.446,99	101.824,30	8.471,49	8.700,00
Während des Berichtszeitraums zurückgenommene Anteile	(1.883.968,84)	(11.215,00)	(954.241,17)	(1.159.463,75)	(14.321,07)	(4.639,00)	(500,00)
Am Ende des Zeitraums im Umlauf befindliche Anteile	6.699.083,32	16.727.203,91	17.127.507,85	24.377.607,61	319.064,82	242.743,29	38.370,07
Entspricht einem Nettoinventarwert je Anteil von:	5,33	5,34	5,35	5,33	5,36	5,39	5,36

	I\$ Thes. (abgesichert)	I£ Thes.	I€ thes. (abgesichert)	R\$ Thes. (abgesichert)	R£ Thes.	R¥ Thes. (abgesichert)	R€ thes. (abgesichert)
Zu Beginn des Zeitraums im Umlauf befindliche Anteile	32.057.838,08	6.966.960,10	94.063.534,27	1.438.594,34	8.371.925,00	10.000,00	18.845.268,40
Während des Berichtszeitraums ausgegebene Anteile	14.033.777,29	1.544.105,47	50.716.520,55	1.336.001,74	2.194.880,28	-	17.744.620,28
Während des Berichtszeitraums zurückgenommene Anteile	(15.051.413,58)	(3.151.262,26)	(18.206.829,15)	(261.881,86)	(1.486.816,24)	(19,29)	(3.353.375,11)
Am Ende des Zeitraums im Umlauf befindliche Anteile	31.040.201,79	5.359.803,31	126.573.225,67	2.512.714,22	9.079.989,04	9.980,71	33.236.513,57
Entspricht einem Nettoinventarwert je Anteil von:	6,41	11,15	6,72	5,38	2,82	529,31	6,64

Nettoinventarwert - Zusammenfassung

			Nettoinventarwert je Anteil		
Zum 30. Sep. 13	Zum 30. Sep. 14	Zum 31. Mär. 15	Zum 30. Sep. 13	Zum 30. Sep. 14	Zum 31. Mär. 15
EUR 333.292.542	EUR 1.197.851.099	EUR 1.803.982.456	G\$ Thes. (abgesichert)	k.A.	5,08
GBP 278.602.570	GBP 933.365.576	GBP 1.305.152.985	G£ Thes.	k.A.	5,08
			G£ Dist.	k.A.	5,09
			G€ Acc (abgesichert)	k.A.	5,08
			H\$ Acc (abgesichert)	k.A.	5,11
			H£ Thes.	k.A.	5,13
			H€ Thes. (abgesichert)	k.A.	5,12
			I\$ Thes. (abgesichert)	5,81	6,11
			I£ Thes.	10,06	10,61
			I€ Thes. (abgesichert)	6,10	6,41
			R\$ Thes. (abgesichert)	k.A.	5,14
			R£ Thes.	2,56	2,69
			R¥ Acc (abgesichert)	k.A.	505,79
			R€ Thes. (abgesichert)	6,07	6,35
					6,64

Henderson Gartmore Fund United Kingdom Absolute Return Fund

Gesamtkostenquote (TER)**

	30. Sep. 13	30. Sep. 14	31. Mär. 15
GS Thes. (abgesichert)	k.A.	0,87 %	0,89 %
G£ Thes.	k.A.	0,87 %	0,89 %
G£ Dist.	k.A.	0,87 %	0,85 %
G€ Acc (abgesichert)	k.A.	0,87 %	0,89 %
H\$ Acc (abgesichert)	k.A.	1,16 %	1,18 %
H£ Thes.	k.A.	1,16 %	1,18 %
H€ Thes. (abgesichert)	k.A.	1,16 %	1,18 %
IS Thes. (abgesichert)	1,12 %	1,12 %	1,17 %
I£ Thes.	1,12 %	1,12 %	1,17 %
I€ Thes. (abgesichert)	1,12 %	1,12 %	1,17 %
R\$ Thes. (abgesichert)	k.A.	1,66 %	1,76 %
R£ Thes.	1,67 %	1,66 %	1,76 %
R¥ Acc (abgesichert)	k.A.	1,66 %	1,76 %
R€ Thes. (abgesichert)	1,67 %	1,66 %	1,76 %

Portfolioumschlag

	30. Sep. 13	30. Sep. 14	31. Mär. 15
	137,70 %	160,68 %	231,47 %

** Gemäß Branchenstandard enthält die ausgewiesene TER keine im Berichtszeitraum erwirtschafteten Performancegebühren.

Als Performancegebühren erwirtschaftete Beträge für den Zeitraum sind in Erläuterung 6 des Jahresabschlusses aufgeführt.

Wertentwicklung

Fonds und Benchmark		1 Jahr bis 30. Sep. 2011	1 Jahr bis 30. Sep. 2012	1 Jahr bis 30. Sep. 2013	1 Jahr bis 30. Sep. 2014	6 Monate bis 31. Mär. 2015
		%	%	%	%	%
United Kingdom Absolute Return Fund (GBP)	R£ Thes.	0,93	1,18	17,26	4,94	4,86
FTSE All Share Index		(4,36)	17,25	18,93	6,09	5,27

Die im Bericht des Managers angegebene Wertentwicklung bezieht sich auf thesaurierende Anteile der Klasse R.
Die Wertentwicklung der Anteilsklasse ist in der Währung der Anteilsklasse angegeben.

Henderson Gartmore Fund United Kingdom Absolute Return Fund

Portfolio zum 31. März 2015

Anzahl der Wertpapiere	Markt-wert GBP	% der Netto-Aktiva
------------------------	----------------	--------------------

An einer amtlichen Börse zur Notierung zugelassene und/oder an einem sonstigen geregelten Markt gehandelte übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Aktien 7,97 %		
Deutschland 0,28 %		
309.405 TUI	3.685.125	0,28

Ungarn 0,61 %		
571.419 Wizz Air	7.937.010	0,61

Niederlande 4,26 %		
1.062.540 Reed Elsevier	17.819.185	1,37
1.340.853 Unilever	37.753.326	2,89
	55.572.511	4,26

Vereinigtes Königreich 2,82 %		
2.394.720 Aldermore	5.579.698	0,43
1.988.604 Auto Trader	5.006.311	0,38
331.480 Costain	1.044.162	0,08
849.957 Old Mutual	1.887.755	0,14
5.251.543 Sherborne Investors Guern ,B'	5.120.254	0,39
4.563.739 Virgin Money Holdings	18.163.680	1,40
	36.801.860	2,82

Organismen für gemeinsame Anlagen 3,62 %		
Deutsche Global Liquidity Managed Sterling		
47.300.217 Fund Platinum Class	47.300.217	3,62

Einlagenzertifikate 77,34 %		
Australien 6,4 %		
Commonwealth Bank of Australia 0,48 %		
GBP 44.000.000 11.06.2015	43.999.127	3,38
GBP 40.000.000 National Australia Bank 0,5 % 24.07.2015	39.995.349	3,06
	83.994.476	6,44

Kanada 6,01 %		
GBP 38.000.000 Bank of Montreal 0,5 % 07.04.15	38.000.573	2,91
GBP 5.000.000 Bank of Nova Scotia 0,5 % 13.05.2015	5.000.255	0,38
GBP 35.500.000 Bank of Nova Scotia 0,5 % 20.04.15	35.501.329	2,72
	78.502.157	6,01

Dänemark 5,79 %		
Den Danske Bank Aktieselskab 0,56 %		
GBP 35.500.000 07.04.2015	35.500.942	2,73
Den Danske Bank Aktieselskab 0,56 %		
GBP 5.000.000 10.06.2015	5.000.688	0,38
GBP 21.000.000 DNB Norbank 0,53 % 05.05.15 A	21.001.658	1,61
GBP 14.000.000 DNB Norbank 0,53 % 05.05.15 B	14.001.106	1,07
	75.504.394	5,79

Anzahl der Wertpapiere	Markt-wert GBP	% der Netto-Aktiva
------------------------	----------------	--------------------

Finnland 0,38 %		
GBP 5.000.000 Nordea Bank 0,65 % 04.06.15	5.001.471	0,38

Deutschland 5,52 %		
GBP 37.000.000 Commerzbank 0,64 % 11.05.15	37.007.684	2,84
GBP 35.000.000 Deutsche Bank 0,6 % 29.06.15	35.008.082	2,68
	72.015.766	5,52

Japan 0,77 %		
Bank of Tokyo Mitsubishi UFJ 0,54 %		
GBP 10.000.000 29.05.2015	10.001.022	0,77

Niederlande 9,20 %		
GBP 13.500.000 ABN Amro Bank 0,58 % 20.05.2015	13.502.101	1,03
GBP 26.500.000 ABN Amro Bank 0,62 % 09.06.2015	26.506.662	2,03
GBP 40.000.000 ING Bank 0,55 % 1.06.2015	40.004.686	3,08
GBP 40.000.000 Rabobank Nederland 0,5 % 11.05.2015	40.002.023	3,06
	120.015.472	9,20

Singapur 2,38 %		
GBP 31.000.000 Oversea-Chinese Banking 0,53 % 30.04.2015	31.002.262	2,38

Schweden 6,13 %		
Skandinaviska Enskilda Banken 0,53 %		
GBP 40.000.000 15.06.15	40.003.006	3,07
GBP 17.000.000 Svenska Handelsbanken 0,5 % 4.06.2015	17.000.519	1,30
GBP 3.000.000 Svenska Handelsbanken 0,5 % 20.05.2015	3.000.142	0,23
GBP 20.000.000 Svenska Handelsbanken 0,5 % 29.05.15	20.000.752	1,53
	80.004.419	6,13

Schweiz 6,21 %		
GBP 20.000.000 Credit Suisse 0,53 % 1.05.2015	20.001.493	1,53
GBP 5.500.000 Credit Suisse 0,695 % 8.06.2015	5.502.147	0,42
GBP 5.000.000 Credit Suisse 0,91 % 13.05.2015	5.002.644	0,38
GBP 10.000.000 Credit Suisse 1,06 % 18.09.15	10.021.027	0,77
GBP 22.500.000 UBS 0,55 % 23.06.2015	22.502.544	1,73
GBP 18.000.000 UBS 0,76 % 05.05.2015	18.005.346	1,38
	81.035.201	6,21

Vereinigte Arabische Emirate 3,10 %		
National Bank of Abu Dhabi 0,53 %		
GBP 5.500.000 23.04.2015	5.500.329	0,42
National Bank of Abu Dhabi 0,55 % 1		
GBP 35.000.000 8.05.2015	35.003.965	2,68
	40.504.294	3,10

Henderson Gartmore Fund United Kingdom Absolute Return Fund

Portfolio zum 31. März 2015 (Fortsetzung)

Anzahl der Wertpapiere	Markt-wert GBP	% der Netto-Aktiva
------------------------	----------------	--------------------

Vereinigtes Königreich 22,50 %

GBP 30.000.000	ABBEY National Treasury Services 0,6 % 23.05.2015	30.005.787	2,30
GBP 7.000.000	ABBEY National Treasury Services 0,7 % 23.07.2015	7.003.572	0,54
GBP 10.000.000	Barclays Bank 0,7 % 27.04.2015	10.001.927	0,77
GBP 16.000.000	Barclays Bank 0,72 % 5.05.2015	16.004.166	1,23
GBP 5.000.000	Barclays Bank 0,92 % 4.06.2015	5.003.850	0,38
GBP 5.500.000	Barclays Bank 1,08 % 30.06.15	5.507.790	0,42
GBP 44.000.000	HSBC Bank 0,48 % 12.06.15	43.999.036	3,36
GBP 22.500.000	JP Morgan Chase Bank 0,57 % 15.05.2015	22.503.036	1,72
GBP 7.000.000	JP Morgan Chase Bank 0,61 % 26.05.2015	7.001.453	0,54
GBP 6.000.000	JP Morgan Chase Bank 0,62 % 05.06.2015	6.001.458	0,46
GBP 23.200.000	Lloyds Banking 0,86 % 12.05.2015	23.210.689	1,78
GBP 12.000.000	Nationwide Building Society 0,58 % 3.06.2015	12.002.036	0,92
GBP 9.000.000	Nationwide Building Society 0,6 % 10.07.2015	9.001.996	0,69
GBP 16.000.000	Nationwide Building Society 0,6 % 20.07.2015	16.003.300	1,23
GBP 3.000.000	Nationwide Building Society 0,82 % 24.04.15	3.000.752	0,23
GBP 6.000.000	Royal Bank of Scotland 0,82 % 30.04.2015	6.001.854	0,46
GBP 25.000.000	Standard Chartered Bank 0,55 % 08.05.2015	25.002.570	1,92
GBP 5.000.000	Standard Chartered Bank 0,715 % 24.08.2015	5.002.777	0,38
GBP 6.000.000	United Overseas Bank 0,51 % 23.04.2015	6.000.283	0,46
GBP 5.000.000	United Overseas Bank 0,51 % 29.06.2015	5.000.046	0,38
GBP 8.000.000	United Overseas Bank 0,53 % 15.04.2015	8.000.334	0,61
GBP 7.500.000	United Overseas Bank 0,53 % 25.06.2015	7.500.479	0,57
GBP 5.000.000	United Overseas Bank 0,53 % 30.04.2015	5.000.364	0,38
GBP 10.000.000	United Overseas Bank 0,54 % 13.05.15	10.000.969	0,77
		293.760.524	22,50

USA 2,91 %

GBP 38.000.000	Citibank 0,54 % 5.05.2015	38.003.373	2,91
----------------	---------------------------	------------	------

Wertpapieranlagen 1.160.641.554 88,93

	Engagement # GBP	Markt-wert* GBP	% der Netto-Aktiva
--	------------------	-----------------	--------------------

Derivate 3,07 %

Differenzkontrakte auf Währungen 0,52 %

9.756.974	Friends Life	40.354.844	6.597.115	0,50
73.401	Provident Financial	1.976.689	(37.542)	-
(567.714)	Total	(19.010.738)	205.413	0,02
		23.320.795	6.764.986	0,52

Aktien-Differenzkontrakte 2,88 %

(210.119)	Air France-KLM	(1.244.038)	(66.675)	(0,01)
(159.377)	Allied Minds	(1.107.670)	(144.611)	(0,01)
(1.329.247)	Amlin	(6.719.344)	(612.699)	(0,05)
(130.464)	Anglo American	(1.320.296)	54.448	-
(565.522)	AO World	(1.036.036)	282.524	0,02
84.082	AstraZeneca	3.890.054	281.684	0,02
(112.904)	AT&T	(2.484.344)	51.807	-
(467.805)	Aviva	(2.526.147)	(20.861)	-
456.300	BAE Systems	2.388.731	1.773	-
2.189.082	Balfour Beatty	5.255.986	897.726	0,07
17.438.847	Bank of Ireland	4.447.398	435.377	0,03

Anzahl der Wertpapiere	Engagement # GBP	Markt-wert* GBP	% der Netto-Aktiva
------------------------	------------------	-----------------	--------------------

325.118	Barclays Bank	788.736	(74.558)	(0,01)
260.659	BBA Aviation	877.378	(10.034)	-
303.803	Bellway	6.018.337	69.507	0,01
1.184.048	Betfair	26.463.473	11.945.838	0,92
545.990	Bodycote	3.925.668	224.744	0,02
1.546.711	BP	6.754.487	(56.399)	-
(625.896)	British Land	(5.210.584)	(28.877)	-
364.756	Britvic	2.679.133	259.834	0,02
170.772	BTG	1.221.020	94.673	0,01
132.541	Bunzl	2.426.826	(80.476)	(0,01)
	Bwin.Party Digital			
551.113	Entertainment	442.268	(158.184)	(0,01)
965.482	Capital & Counties Properties	3.869.652	40.576	-
800.609	Carillion	2.617.191	(187.789)	(0,01)
295.737	Carnival	9.747.492	887.379	0,07
1.196.040	Cobham	3.638.354	(221.964)	(0,02)
228.737	Costain	720.522	195.420	0,01
950.131	Direct Line Insurance	3.030.918	346.588	0,03
158.612	Dollar General	8.053.472	726.726	0,06
(130.956)	Dollar Tree	(7.158.252)	(1.310.618)	(0,10)
1.375.354	Eland Oil and Gas	591.402	(1.003.283)	(0,08)
1.275.617	esure	2.683.898	(128.337)	(0,01)
1.124.818	GKN	4.033.597	(110.566)	(0,01)
(931.422)	Glencore	(2.662.936)	8.206	-
1.814.048	G4S	5.365.954	31.478	-
1.475.285	Hellermannntyton	4.931.878	440.773	0,03
596.036	Home Retail	983.459	(195.402)	(0,01)
1.133.384	HSBC Holdings	6.505.624	(72.289)	(0,01)
365.781	Imperial Tobacco	10.838.091	(571.598)	(0,04)
7.076.926	Informa	39.949.247	5.791.211	0,44
1.039.779	Inmarsat	9.623.155	951.898	0,07
15.339.292	Innovation	4.333.350	449.561	0,03
1.174.349	Intermediate Capital	5.912.847	940.220	0,07
	International Consolidated			
831.273	Airlines	5.012.576	289.441	0,02
337.072	Interserve	1.955.018	(50.163)	-
332.102	Intertek	8.295.908	(143.121)	(0,01)
542.236	Jupiter Fund Management	2.217.745	(42.918)	-
290.447	Just Retirement	477.495	3.126	-
(61.260)	Kellogg's	(2.722.139)	(57.377)	-
1.260.759	Ladbrokes	1.314.972	(189.261)	(0,01)
410.937	Lancashire Holdings	2.568.356	289.902	0,02
627.629	Land Securities	7.864.191	(11.039)	-
12.365.820	Legal & General	34.451.175	5.156.992	0,40
446.337	London Stock Exchange	10.975.427	742.796	0,06
6.449.784	Lookers	9.271.565	(583.059)	(0,04)
1.239.316	Marks and Spencer	6.630.341	300.573	0,02
(8.368.353)	Marston's	(12.745.002)	(428.452)	(0,03)
613.419	Meggitt	3.364.603	(103.384)	(0,01)
1.029.859	Micro Focus International	12.162.635	1.638.533	0,13
(8.142)	Muenchener Rueckver	(1.184.454)	(109.660)	(0,01)
944.676	Nanoco	1.171.398	89.298	0,01
841.420	National Grid	7.275.759	56.520	-
(331.103)	Ocado	(1.171.442)	40.817	-
(856.146)	Old Mutual	(1.901.500)	(217.231)	(0,02)
(244.193)	Paddy Power	(14.038.182)	(2.969.542)	(0,23)

Henderson Gartmore Fund United Kingdom Absolute Return Fund

Portfolio zum 31. März 2015 (Fortsetzung)

Anzahl der Wertpapiere		Engagement # GBP	Marktwert* GBP	% der Netto- Aktiva
1.417.864	Paragon	5.981.968	1.061.782	0,08
464.194	Pennon	3.834.242	(83.695)	(0,01)
(1.164.055)	Persimmon	(19.358.235)	125.081	0,01
839.510	Phoenix Holdings	6.829.414	652.487	0,05
1.024.281	Playtech	7.968.906	910.913	0,07
428.529	Prudential	7.165.005	(26.782)	-
1.547.440	Qinetiq	2.954.063	(182.704)	(0,01)
(25.513)	Reckitt Benckiser	(1.479.754)	1.300	-
331.191	Rexam	1.917.596	48.870	-
378.400	Rolls Royce	3.606.152	(100.140)	(0,01)
(1.263.190)	Royal Dutch Shell ,A'	(25.364.855)	1.047.678	0,08
1.214.124	Royal Dutch Shell ,B'	25.484.463	(1.252.359)	(0,10)
2.803.599	RPC	16.260.874	1.021.309	0,08
28.400	SABMiller	1.005.360	(20.876)	-
826.999	Sage	3.859.604	28.296	-
774.428	Senior	2.518.440	418.362	0,03
333.345	Severn Trent	6.863.574	(15.705)	-
163.029	Shaftsbury	1.353.956	28.572	-
509.476	Smith & Nephew	5.828.405	(67.210)	(0,01)
484.415	St. James's Place	4.526.858	641.395	0,05
5.588.849	Stagecoach	19.516.261	280.637	0,02
(433.047)	Standard Chartered Bank	(4.735.369)	(2.113)	-
(732.026)	Standard Life	(3.481.516)	(61.517)	-
884.237	SVG Capital	4.469.818	910.630	0,07
680.953	Synthomer	2.100.059	(34.038)	-
7.127.274	Talktalk Telecom	24.524.950	2.890.556	0,22
20.512.563	Taylor Wimpey	31.773.960	6.167.187	0,47
194.936	Telecity	1.705.690	(68.957)	(0,01)
4.665.643	Thomas Cook	6.797.842	71.719	0,01
463.203	Travis Perkins	9.032.459	348.397	0,03
(559.888)	TSB Banking	(1.872.825)	(348.841)	(0,03)
589.731	TUI AG-DI	7.000.107	381.492	0,03
(1.485.589)	Unilever	(41.819.330)	(361.318)	(0,03)
911.544	United Utilities	8.504.706	(15.260)	-
1.049.045	Vodafone	2.312.620	(136.273)	(0,01)
71.376	Wetherspoon (J.D.)	537.104	(39.897)	-
(20.598)	Whitbread	(1.080.365)	14.953	-
(26.609)	Wolseley	(1.062.497)	25.146	-
1.969.570	Xchanging	2.673.691	(581.067)	(0,04)
		373.439.793	37.735.552	2,88

Index-Differenzkontrakte (0,61 %)

(6.147)	G4S	(105.056.164)	(8.018.717)	(0,61)
---------	-----	---------------	-------------	--------

Futures 0,02 %

	ICE FTSE 100 Index Juni			
(966)	2015	(64.982.820)	251.160	0,02

Devisenterminkontrakte 0,00 %

Buy EUR 1.202.890:		
Sell GBP 884.906 April 2015	(14.634)	-
Buy EUR 1.828.963:		
Sell GBP 1.338.801 April 2015	(15.575)	-
Buy GBP 1.138.152:		
Sell EUR 1.554.853 April 2015	13.241	-
Buy GBP 1.145.379: Sell USD 1.699.914		
April 2015	270	

Anzahl der Wertpapiere	Marktwert GBP	% der Netto-Aktiva
Buy GBP 1.149.450; Sell EUR 1.562.496 April 2015	19.009	-
Buy GBP 148.265; Sell EUR 202.547 April 2015	1.725	-
Buy GBP 16.819; Sell USD 25.023 April 2015	(37)	-
Buy GBP 1.871.079; Sell EUR 2.543.436 April 2015	30.944	-
Buy GBP 19.362; Sell EUR 26.467 April 2015	213	-
Buy GBP 228.241; Sell USD 337.888 April 2015	630	-
Buy GBP 2.322.554; Sell EUR 3.174.839 April 2015	25.607	-
Buy GBP 38.620; Sell USD 57.318 April 2015	9	-
Buy GBP 47.287; Sell EUR 64.639 April 2015	521	-
Buy GBP 76.818; Sell USD 114.010 April 2015	18	-
Buy USD 270.106; Sell GBP 182.455 April 2015	(504)	-
Buy USD 769.328; Sell GBP 517.091 April 2015	1.149	-
Buy USD 8.006; Sell GBP 5.381 April 2015	12	-
	62.598	

Devisenterminkontrakte (abgesicherte Anteilklassen) 0,26 %

Buy EUR 1.044.218:		
Sell GBP 755.762 April 2015	(66)	-
Buy EUR 112.463:		
Sell GBP 81.545 April 2015	(156)	-
Buy EUR 125.886.228:		
Sell GBP 90.636.070 April 2015	467.320	0,04
Buy EUR 14.174: Sell GBP 10.445 April 2015	(187)	-
Buy EUR 1.554.449:		
Sell GBP 1.138.152 April 2015	(13.203)	-
Buy EUR 1.562.033:		
Sell GBP 1.149.450 April 2015	(19.013)	-
Buy EUR 177.871:		
Sell GBP 130.510 April 2015	(1.785)	-
Buy EUR 192.319:		
Sell GBP 141.715 April 2015	(2.535)	-
Buy EUR 19.938: Sell GBP 14.389 April 2015	40	-
Buy EUR 202.495:		
Sell GBP 148.265 April 2015	(1.720)	-
Buy EUR 2.078.194:		
Sell GBP 1.495.142 April 2015	8.839	-
Buy EUR 214.170:		
Sell GBP 154.199 April 2015	795	-
Buy EUR 22.216: Sell GBP 16.033 April 2015	45	-
Buy EUR 227.936.077:		
Sell GBP 164.110.328 April 2015	846.154	0,06
Buy EUR 250.727:		
Sell GBP 183.518 April 2015	(2.068)	-
Buy EUR 2.542.682:		
Sell GBP 1.871.079 April 2015	(30.949)	-
Buy EUR 26.462: Sell GBP 19.362 April 2015	(212)	-
Buy EUR 3.174.236:		
Sell GBP 2.322.554 April 2015	(25.371)	-
Buy EUR 3.205.465:		
Sell GBP 2.319.984 April 2015	(201)	-

Henderson Gartmore Fund United Kingdom Absolute Return Fund

Portfolio zum 31. März 2015 (Fortsetzung)

Anzahl der Wertpapiere	Markt- wert GBP	% der Netto- Aktiva	Anzahl der Wertpapiere	Markt- wert GBP	% der Netto- Aktiva
Buy EUR 337.054:			Buy USD 109.984:		
Sell GBP 246.705 April 2015	(2.780)	-	Sell GBP 74.690 April 2015	(594)	-
Buy EUR 358.622:			Buy USD 113.999: Sell GBP 76.818 April 2015	(18)	-
Sell GBP 260.030 April 2015	(497)	-	Buy USD 1.188.573:		
Buy EUR 369.790:			Sell GBP 799.422 April 2015	1.312	-
Sell GBP 266.043 April 2015	1.573	-	Buy USD 13.102.229:		
Buy EUR 421.871:			Sell GBP 8.884.084 April 2015	(57.202)	-
Sell GBP 301.671 April 2015	3.636	-	Buy USD 1.633.884:		
Buy EUR 5.003.956:			Sell GBP 1.107.869 April 2015	(7.133)	-
Sell GBP 3.621.658 April 2015	(314)	-	Buy USD 16.698: Sell GBP 11.325 April 2015	(76)	-
Buy EUR 535.346:			Buy USD 1.699.745:		
Sell GBP 382.814 April 2015	4.614	-	Sell GBP 1.145.379 April 2015	(273)	-
Buy EUR 5.432.440:			Buy USD 1.720.969:		
Sell GBP 3.884.618 April 2015	46.818	-	Sell GBP 1.166.918 April 2015	(7.513)	-
Buy EUR 558.966:			Buy USD 208.527.542:		
Sell GBP 409.133 April 2015	(4.611)	-	Sell GBP 141.393.968 April 2015	(910.396)	(0,07)
Buy EUR 64.627: Sell GBP 47.287 April 2015	(517)	-	Buy USD 24.276: Sell GBP 16.328 April 2015	27	-
Buy EUR 742.476:			Buy USD 25.021: Sell GBP 16.819 April 2015	38	-
Sell GBP 544.780 April 2015	(7.453)	-	Buy USD 265.582:		
Buy EUR 865.236.373:			Sell GBP 180.876 April 2015	(1.956)	-
Sell GBP 622.956.345 April 2015	3.211.968	0,24	Buy USD 2.716.836:		
Buy EUR 917.113:			Sell GBP 1.819.472 April 2015	10.842	-
Sell GBP 675.797 April 2015	(12.086)	-	Buy USD 306.943:		
Buy EUR 925.772:			Sell GBP 205.561 April 2015	1.225	-
Sell GBP 668.106 April 2015	1.871	-	Buy USD 329.952:		
Buy EUR 969.818:			Sell GBP 221.157 April 2015	1.129	-
Sell GBP 703.198 April 2015	(1.345)	-	Buy USD 337.866:		
Buy GBP 10.325: Sell USD 15.280 April 2015	31	-	Sell GBP 228.241 April 2015	(623)	-
Buy GBP 1.044.618:			Buy USD 379.393:		
Sell EUR 1.423.701 April 2015	14.291	-	Sell GBP 255.176 April 2015	419	-
Buy GBP 1.098: Sell USD 1.638 April 2015	(6)	-	Buy USD 39.553.917:		
Buy GBP 1.338.801:			Sell GBP 26.819.888 April 2015	(172.685)	(0,01)
Sell EUR 1.828.488 April 2015	15.531	-	Buy USD 40.573: Sell GBP 27.417 April 2015	(83)	-
Buy GBP 15.381.767:			Buy USD 541.993:		
Sell USD 22.650.298 April 2015	122.417	0,01	Sell GBP 367.503 April 2015	(2.366)	-
Buy GBP 182.455:			Buy USD 57.312: Sell GBP 38.620 April 2015	(9)	-
Sell USD 270.088 April 2015	498	-	Buy USD 5.879: Sell GBP 3.988 April 2015	(27)	-
Buy GBP 18.655.242:			Buy USD 71.564: Sell GBP 48.524 April 2015	(312)	-
Sell EUR 25.910.635 April 2015	(96.187)	(0,01)	Buy USD 766.508:		
Buy GBP 2.515.530:			Sell GBP 513.962 April 2015	2.429	-
Sell EUR 3.493.870 April 2015	(12.970)	-	Buy USD 8.401.758:		
Buy GBP 4.095.329:			Sell GBP 5.696.887 April 2015	(36.681)	-
Sell USD 6.107.651 April 2015	(19.353)	-	Buy USD 87.407: Sell GBP 58.587 April 2015	299	-
Buy GBP 43.476: Sell USD 64.864 April 2015	(222)	-	Buy USD 99.986: Sell GBP 67.900 April 2015	(540)	-
Buy GBP 4.735: Sell EUR 6.577 April 2015	(24)	-		3.298.625	0,26
Buy GBP 4.842.569:					
Sell EUR 6.725.939 April 2015	(24.968)	-	Anlagen in Wertpapieren und Derivaten	1.200.735.758	92,00
Buy GBP 517.091:			Sonstiges Nettovermögen	104.417.227	8,00
Sell USD 769.262 April 2015	(1.155)	-	Summe Nettovermögen	1.305.152.985	100,00
Buy GBP 52.034: Sell USD 77.003 April 2015	157	-			
Buy GBP 5.381: Sell USD 8.005 April 2015	(12)	-			
Buy GBP 884.906:					
Sell EUR 1.202.534 April 2015	14.637	-			
Buy JPY 101.141: Sell GBP 566 April 2015	2	-			
Buy JPY 5.230.259:					
Sell GBP 29.268 April 2015	121	-			

Differenzen im Prozentsatz der Nettovermögensangaben ergeben sich aus Rundungsunterschieden.
Im Zusammenhang mit derivativen Finanzinstrumenten bezieht sich Engagement auf die vom Fonds eingegangene Bruttosition.

* Bei Derivaten bezieht sich Marktwert auf den Nettogewinn oder -verlust, der bei der Berechnung des Fonds-NIW verwendet wird.

Henderson Gartmore Fund United Kingdom Absolute Return Fund

Zehn größte Änderungen im Wertpapierportfolio vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015

Beschreibung der Wertpapiere	Käufe	Fälligkeiten/ Verkäufe
Einlagenzertifikate	GBP	GBP
Australien		
Commonwealth Bank of Australia 0,48 % 11.03.15	-	35.000.000
Commonwealth Bank of Australia 0,48 % 11.06.2015	44.000.000	-
National Australia Bank 0,45 % 12.03.15	-	35.000.000
National Australia Bank 0,5 % 24.07.2015	40.000.000	-
Kanada		
Bank of Montreal 0,5 % 07.04.15	38.000.000	-
Toronto-Dominion Bank 0,50 % 26.03.15	-	35.000.000
Deutschland		
Commerzbank 0,64 % 11.05.15	37.000.000	-
Japan		
Mitsubishi UFJ Trust & Banking 0,55 % 27.02.2015	-	31.000.000
Niederlande		
ING Bank 0,55 % 1.06.2015	40.000.000	-
ING Bank 0,60 % 02.03.15	-	33.000.000
Rabobank Nederland 0,5 % 11.05.2015	40.000.000	-
Rabobank Nederland 0,75 % 15.01.2015	-	35.000.000
Unilever	39.278.400	-
Schweden		
Skandinaviska Enskilda Banken 0,53 % 15.06.15	40.000.000	-
Vereinigte Arabische Emirate		
National Bank of Abu Dhabi 0,52 % 02.03.15	-	30.033.956
Vereinigtes Königreich		
ABBAY National Treasury Services 0,57 % 02.02.2015	-	30.041.329
HSBC Bank 0,48 % 12.06.15	44.000.000	-
USA		
Citibank 0,54 % 5.05.2015	38.000.000	-
Citibank 0,55 % 12.02.2015	-	30.038.429
Citibank 0,55 % 17.11.14	-	30.040.641

Erläuterungen zum Abschluss

Zum 31. März 2015

1. Allgemeine Informationen

Henderson Gartmore Fund (die „Gesellschaft“) wurde am 26. September 2000 in Luxemburg gegründet und erfüllt die Anforderungen gemäß Teil I des Gesetzes vom 20. Dezember 2002 bis 30. Juni 2011 und gemäß Teil I des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 seit dem 1. Juli 2011 an eine „Société d'Investissement à Capital Variable“ (SICAV).

Zum 31. März 2015 bestehen 8 Teilfonds:

Aktienfonds

Die Aktienteilfonds zielen darauf ab, langfristig einen Ertrag zu erreichen, der über dem normalerweise auf den entsprechenden Aktienmärkten erzielten langfristigen Ertrag liegt, indem das Vermögen jedes einzelnen Teilfonds in einem diversifizierten Portfolio aus übertragbaren Wertpapieren angelegt wird. Jeder nachfolgend aufgelistete Aktienteilfonds wird mindestens zwei Drittel seines Nettovermögens in Aktien und/oder aktiengebundenen Wertpapieren sowie deren Derivate, wie Stammaktien, American Depositary Receipts („ADRs“), European Depositary Receipts („EDRs“) und Global Depositary Receipts („GDRs“), Vorzugsaktien, Optionsscheine auf Aktien und andere Rechte auf den Erwerb von Aktien anlegen. Das verbleibende Drittel kann jeder Aktienteilfonds in Wandelanleihen und sonstige Schuldtitel (mit oder ohne anhängende Optionsscheine auf übertragbare Wertpapiere) investieren oder Geldmarktinstrumente halten, die regelmäßig gehandelt werden und eine Restlaufzeit von maximal 12 Monaten aufweisen.

Jeder Aktienteilfonds kann in Optionen, Futures sowie andere derivative Instrumente investieren. Die mit Terminkontrakten und Optionen auf Finanzinstrumente verbundenen Geschäfte, die nicht zu Sicherungszwecken getätigt werden, sollten auf die Anlagepolitik des jeweiligen Teilfonds keine maßgeblichen negativen Auswirkungen haben.

Zum 31. März 2015 bestehen die folgenden Aktienteilfonds:

Name des Teilfonds	Basiswährung	Anteilklassen	Gehandelte Klassen
Continental European Fund	EUR	R€ Acc, R€ Dist, B€ Acc, R\$ Acc, I€ Acc, G\$ Acc, I\$ Acc (abgesichert), Z€ Acc, Z\$ Acc, H\$ Acc, H€ Acc, R\$ Acc (abgesichert), H€ Dist, G€ Dist, G€ Acc, G\$ Acc, G\$ Acc (abgesichert), G\$ Dist.	R€ Acc, R€ Dist, B€ Acc, R\$ Acc, I€ Acc, I\$ Acc (abgesichert), H€ Acc, R\$ Acc (abgesichert), H€ Dist, G€ Dist, G€ Acc, G\$ Acc, G\$ Acc (abgesichert), G\$ Dist.
Emerging Markets Fund	USD	R€ Acc, B€ Acc, R\$ Acc, I€ Acc, I\$ Acc, R\$ Acc, I\$ Acc, Z€ Acc, Z\$ Acc, H€ Acc	R€ Acc, B€ Acc, R\$ Acc, I€ Acc
Global Growth Fund	USD	R€ Acc, R€ Dist, R\$ Acc, I\$ Acc R\$ Acc, Z€ Acc, Z\$ Acc	R€ Acc, R\$ Acc, R\$ Thes.
Latin American Fund	USD	R€ Acc, B€ Acc, R\$ Acc, I\$ Acc, I€ Acc, R\$ Acc, R\$ Acc, Z€ Acc, Z\$ Acc, H€ Acc	R€ Acc, B€ Acc, R\$ Acc, I€ Acc, H€ Acc
Pan European Fund	EUR	R€ Acc, I€ Acc, I\$ Acc (abgesichert), Z€ Acc, Z\$ Acc, R\$ Acc (abgesichert), B€ Acc, I\$ Acc (abgesichert)	R€ Acc, I€ Acc, I\$ Acc (abgesichert), R\$ Acc (abgesichert), B€ Acc, I\$ Acc (abgesichert)
Pan European Smaller Companies Fund	EUR	R€ Acc, R€ Dist, B€ Acc, I€ Acc, H€ Acc, Z€ Acc, Z\$ Acc	R€ Acc, R€ Dist, B€ Acc, I€ Acc, H\$ Acc

Erläuterungen zum Abschluss (Fortsetzung)

Zum 31. März 2015

Im Berichtszeitraum aufgelegte Anteilklassen:

Name des Teilfonds	Anteilklassen	Auflegungsdatum
Continental European Fund	H€ Dist, G€ Dist, G€ Acc, G\$ Acc	1. Dezember 2014
	G\$ Thes. (abgesichert)	9. Januar 2015
	G£ Dist (abgesichert)	19. März 2015
Pan European Fund	B€ Thes.	28. November 2014
	IS\$ Acc (abgesichert)	12. Januar 2015

Alternate Solutions Fonds

Die Alternate Solutions-Teilfonds können in großem Umfang in Derivate anlegen, die Long- und synthetische Short-Positionen anbieten (Short-Position durch die Verwendung von Derivaten). Dementsprechend kann ein Alternate Solutions-Teilfonds Vermögenswerte halten, die parallel zu ihren Marktwerten steigen oder fallen können, aber auch Positionen, die steigen können, wenn der Marktwert fällt, und umgekehrt. Wenn der Wert des zugrunde liegenden Wertpapiers steigt, hat dies jedoch einen negativen Effekt auf den Wert des Teilfonds. In einem steigenden Markt kann eine Hebelung die Renditen für Anleger steigern; wenn der Markt fällt, können die Verluste jedoch größer sein. Bei der Nutzung von Derivaten können Alternate Solutions-Teilfonds Hebelwirkungen („Leverages“) als Teil ihrer Anlagestrategie verwenden. Derivative Finanzinstrumente können eine Hebelkomponente beinhalten und demzufolge können nachteilige Veränderungen im Wert bzw. der Höhe des zugrundeliegenden Vermögenswertes, Satzes oder Index zu Verlusten führen, die größer sind, als der im Derivat selbst investierte Betrag. Jeder Alternate Solutions-Teilfonds kann zu Absicherungs- und Anlagezwecken Optionen, Termingeschäfte und Swaps sowie andere Arten von Derivaten einsetzen. Der Anlagemanager kann einen oder mehrere separate Kontrahenten einsetzen, um derivative Transaktionen vorzunehmen. Wie bei allen Gegenparteiverträgen besteht für alle Vertragsparteien ein Risiko, dass die Gegenpartei ihre vertraglichen Verpflichtungen nicht erfüllt. Der Anlageverwalter bewertet die Kreditwürdigkeit von Gegenparteien im Rahmen des Risikomanagementverfahrens. Um das Währungsrisiko der zugrunde liegenden Vermögensgegenstände gegenüber der Basiswährung des jeweiligen Teilfonds soweit wie angemessen möglich abzusichern, können die Alternate Solutions-Teilfonds Devisentermingeschäfte eingehen. Hiermit wird das Währungsrisiko eines Teilfonds indes nicht völlig ausgeschaltet. Die Alternate Solutions-Teilfonds streben positive Renditen durch Anlagen in Aktien und deren Derivate an, wobei jedoch ein erheblicher Teil des Teilfondsvermögens jederzeit aus liquiden und leicht liquidierbaren Instrumenten, Einlagen und/oder Geldmarktinstrumenten bestehen kann.

Zum 31. März 2015 bestanden die folgenden Alternate Solutions-Teilfonds:

Name des Teilfonds	Basiswährung	Anteilklassen	Gehandelte Klassen
Japan Absolute Return Fund	JPY	R¥ Acc, R€ Acc (abgesichert), I€ Acc (abgesichert), I\$ Acc (abgesichert), I\$ Acc (abgesichert), Z€ Acc, Z£ Acc	R€ Acc (abgesichert), I€ Acc (abgesichert), I\$ Acc (abgesichert), R¥ Thes.
United Kingdom Absolute Return Fund	GBP	R€ Acc (abgesichert), R\$ Acc (abgesichert), I€ Acc (abgesichert), I\$ Acc (abgesichert), R£ Acc, S€ Acc (abgesichert), S£ Acc, S\$ Acc (abgesichert), S S\$ Acc (abgesichert), I\$ Acc, G£ Dist, G€ Acc (abgesichert), G\$ Acc (abgesichert), G£ Acc, Z€ Acc, Z£ Acc, H£ Acc, H€ Acc (abgesichert), H\$ Acc (abgesichert), B\$ Acc (abgesichert)	R€ Acc (abgesichert), I€ Acc (abgesichert), I\$ Acc (abgesichert), R£ Acc, I£ Acc, R\$ Acc (abgesichert), G£ Acc, G£ Dist, G\$ Acc (abgesichert), G€ Acc (abgesichert) H£ Acc, H€ Acc (abgesichert), H\$ Acc (abgesichert), R¥ Acc (abgesichert)

Erläuterungen zum Abschluss (Fortsetzung)

Zum 31. März 2015

2. Darstellung des Halbjahresabschlusses

Im beigefügten Jahresabschluss werden die Vermögenswerte und Verbindlichkeiten der einzelnen Teilfonds und der Gesellschaft als Ganzes dargelegt. Der Jahresabschluss jedes einzelnen Teilfonds wird in der im jeweiligen Prospekt angegebenen Währung vorgelegt, und der Jahresabschluss der Gesellschaft wird in Euro vorgelegt. Wenn der Euro nicht die Basiswährung der Teilfonds ist, wird die Differenz zwischen dem Nettovermögen zu Beginn des Berichtszeitraums zu Wechselkursen ausgewiesen, die zu Beginn des Zeitraums gelten, und ihr Wert zum Ende des Berichtszeitraums wird als Wechselkurseffekt auf Nettovermögen zu Beginn des Berichtszeitraums in der konsolidierten Aufstellung der Veränderung des Nettovermögens ausgewiesen. Der Jahresabschluss wurde in Übereinstimmung mit in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen für Organismen für gemeinsame Anlagen erstellt.

Jeder Teilfonds wird als unabhängige Einheit behandelt. Aktionäre der einzelnen Teilfonds haben nur Anspruch auf den Besitz und den Ertrag des Teilfonds, für den sie gezeichnet haben. Jeder Teilfonds trägt den angemessenen Betrag an Verbindlichkeiten, der ihm zuzurechnen ist, und die im Namen eines einzelnen Teilfonds eingegangenen Verpflichtungen werden entsprechend nur durch die Vermögenswerte dieses Teilfonds gedeckt. Die Gesellschaft ist gegenüber Dritten nicht als Ganzes haftbar. Für jeden Teilfonds wird getrennt Buch geführt.

3. Wesentliche Rechnungslegungsmethoden

Nachstehend finden Sie eine Zusammenfassung der wesentlichen von der Gesellschaft angewandten Bilanzierungsgrundsätze.

Bewertung der Wertpapieranlagen

Notierte Vermögenswerten und Vermögenswerten, die an einer Börse gehandelt werden, werden auf dem zuletzt verfügbaren Preis an der Börse, die im Regelfall der Primärmarkt für diese Vermögenswerte ist, bewertet. Der Wert von Vermögenswerten, die auf einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, basiert auf dem letzten verfügbaren Preis um 23:59 Uhr Luxemburger Ortszeit, mit Ausnahme des Emerging Markets Fund und des Japan Absolute Return Fund, denen der Preis um 09:00 Uhr Luxemburger Ortszeit zugrunde liegt.

Wertpapiere, die weder an einer Börse notiert sind, noch an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, werden in einer nach Auffassung des Verwaltungsrats für die Wiedergabe ihres beizulegenden Zeitwerts angemessenen Weise bewertet.

Anteile oder Aktien von offenen Organismen für gemeinsame Anlagen („OGA“) werden mit ihrem letzten ermittelten und verfügbaren Nettoinventarwert bewertet, oder der Verwaltungsrat ermittelt den Preis auf einer fairen und angemessenen Basis, falls ein solcher Preis nicht dem tatsächlichen Marktwert eines solchen Vermögenswerts entspricht. Anteile oder Aktien von notierten, geschlossenen OGA werden mit ihrem letzten verfügbaren Börsenkurs bewertet.

Im Falle kurzfristiger Instrumente wird der auf den Nettoanschaffungskosten beruhende Wert des Instruments schrittweise an dessen Rückkaufpreis angepasst. Bei wesentlichen Veränderungen der Marktbedingungen wird die Bewertungsgrundlage der Anlage den neuen Markterträgen angepasst.

Zwischen den Kosten der zum Stichtag gehaltenen Wertpapiere und ihrem Marktwert zu diesem Datum entstehende Differenzen werden als nicht realisierte(r) Wertzuwachs oder Wertminderung ausgewiesen.

Devisentermingeschäfte

Devisentermingeschäfte werden zu dem Terminkurs bewertet, der zum Datum der Nettovermögensaufstellung für den Zeitraum bis zur Fälligkeit anwendbar ist. Die Gewinne oder Verluste aus Devisentermingeschäften werden in der Aufwands- und Ertragsrechnung sowie in der Entwicklung des Nettovermögens ausgewiesen.

Finanzterminkontrakte

Finanzterminkontrakte werden zum Börsenkurs zum Bewertungszeitpunkt bewertet. Beim Abschluss von Finanzterminkontrakten erfolgen Einschusszahlungen als Bareinlagen. Während der Laufzeit eines offenen Finanzterminkontrakts werden Änderungen im Kontraktwert auf der Grundlage einer täglichen Neubewertung entsprechend der Marktentwicklung als nicht realisierte Gewinne oder Verluste ausgewiesen, um den Verkehrswert des Kontrakts zu jedem Handelstag abzubilden. Je nachdem, ob nicht realisierte Verluste oder Gewinne entstanden sind, werden Nachschusszahlungen geleistet oder entgegengenommen. Nachschusszahlungen werden in Erläuterung 15 ausgewiesen. Wenn der Kontrakt glattgestellt wird, verbucht der Teilfonds einen realisierten Gewinn oder Verlust in Höhe der Differenz zwischen den Erlösen aus der Glattstellungstransaktion (oder deren Kosten) und der Eröffnungstransaktion.

Erläuterungen zum Abschluss (Fortsetzung)

Zum 31. März 2015

Optionen

Wenn ein Teilfonds eine Option erwirbt, zahlt er eine Prämie, und ein dieser Prämie entsprechender Betrag wird als Anlage ausgewiesen. Wenn ein Teilfonds eine Option schreibt, erhält er eine Prämie, und ein dieser Prämie entsprechender Betrag wird als Verbindlichkeit ausgewiesen. Die Anlage oder Verbindlichkeit wird täglich angepasst, um den aktuellen Marktwert der Option wiederzugeben. Wenn eine Option ohne Ausübung ausläuft, realisiert der Teilfonds einen Gewinn oder Verlust in Höhe der erhaltenen oder gezahlten Prämie.

Differenzkontrakte

Bei Differenzkontrakten werden Veränderungen des Kontraktwerts als nicht realisierte Gewinne oder Verluste in der Nettovermögensaufstellung zur Marktpreisbewertung am Bilanzstichtag ausgewiesen. Die Marktpreisbewertung erfolgt anhand von Schlusskursen der Basiswerte an anerkannten Börsen, die von unabhängigen Kursanbietern geliefert werden. Wenn ein Kontrakt geschlossen wird, wird die Differenz zwischen den Erlösen (oder den Kosten) aus der Schlusstransaktion und der ursprünglichen Transaktion in der Aufwands- und Ertragsrechnung als realisierter Gewinn oder Verlust verbucht.

Realisierte Gewinne und Verluste aus Wertpapierverkäufen

Die Berechnung realisierter Gewinne und Verluste aus Verkäufen von Anlagen erfolgt zu Durchschnittskosten.

Erträge

Soweit dem Teilfonds hinreichende Informationen vorliegen, werden Dividenden an den Tagen als Ertrag ausgewiesen, an denen die Wertpapiere zum ersten Mal „ex Dividende“ notiert werden. Bankzinsen und Zinsen auf Finanzinstrumente werden tageweise erfasst.

Die Verbuchung von Dividenden und Zinserträgen erfolgt nach Abzug eventueller nicht erstattungsfähiger Quellensteuern.

Aus Differenzkontrakten erhaltene Dividenden und Absicherungserträge werden in der Aufwands- und Ertragsrechnung unter „Erträge aus Derivaten“ ausgewiesen.

Auf Differenzkontrakte gezahlte Dividenden und Absicherungsaufwendungen werden in der Aufwands- und Ertragsrechnung unter „Derivativer Aufwand“ ausgewiesen.

Darstellungswährungen

Soweit nach Luxemburger Gesetzen zulässig werden die Bücher der Gesellschaft in Euro („EUR“) geführt. Hiervon ausgenommen sind der Emerging Markets Fund, der Global Growth Fund und der Latin American Fund, die in US-Dollar („USD“) geführt werden, der in Japanischen Yen („JPY“) geführte Japan Absolute Return Fund sowie der in Sterling („GBP“) geführte United Kingdom Absolute Return Fund.

Fremdwährungspositionen werden in diese Währungen zu Wechselkursen umgerechnet, die bei Vermögenswerten und Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag und bei Transaktionen zum Tag ihres Entstehens gelten.

Die Zahlen in USD, JPY und GBP wurden in EUR umgerechnet, damit der konsolidierte Jahresabschluss Luxemburger Vorschriften entspricht.

Realisierte und nicht realisierte Devisenkursschwankungen aus der Neubewertung von Devisen werden in der Aufwands- und Ertragsrechnung ausgewiesen.

Restrukturierungs- und Gründungsaufwendungen

Jeder Teilfonds trägt die jeweils für die Zulassung zum Vertrieb im Ausland entstandenen Kosten, und diese Kosten werden über 5 Jahre abgeschrieben.

Aufwendungen für die Gründung eines neuen Fonds oder die Restrukturierung des Henderson Gartmore Fund werden über 5 Jahre abgeschrieben.

Zum Bilanzstichtag sind alle Gründungsaufwendungen vollständig abgeschrieben.

Erläuterungen zum Abschluss (Fortsetzung)

Zum 31. März 2015

4. Verwässerungsanpassung

Die Fonds von Henderson Gartmore betreiben eine Single-Swinging-Preispolitik, deren Schwellenwert vom Verwaltungsrat festgelegt wird.

Der Anlageverwalter kann der Ansicht sein, dass es angesichts der vorherrschenden Marktbedingungen und des Umfangs bestimmter Zeichnungs- oder Rücknahmeanträge von Anteilssinhabern im Verhältnis zur Größe eines Fonds im besten Interesse der Gesellschaft ist, eine Swing-Pricing-Anpassung anzuwenden. Eine Swing-Pricing-Anpassung (ein Mittel, um den Verwässerungseffekt des häufigen Handels für einen Fonds auszugleichen, oder, wenn die Netto-Zuflüsse und -Abflüsse den Schwellenwert übersteigen) kann auf den Nettoinventarwert angewendet werden, um die Kosten für den Handel mit den zugrunde liegenden Wertpapieren zu berücksichtigen. Der Swing-Pricing-Mechanismus kann über alle Teilfonds hinweg angewendet werden und er kann zum Schutz der Interessen der Anteilssinhaber des Fonds eingesetzt werden.

Wenn der Nettohandel an einem Bewertungstag die festgelegte Toleranz des Gesamtwerts des Fonds überschreitet, wird der Preis abhängig davon, ob der Nettohandel positiv oder negativ ist, nach oben bzw. unten angepasst.

Die Anpassung fließt in den Preis des Fonds ein, weshalb alle Anleger des Fonds von der Preisanpassung betroffen sein werden. Wenn der Preis nach oben angepasst wird, erhalten die Anleger, die Anteile des Fonds erwerben, weniger Anteile für ihren Anlagebetrag, während bei einer Preisanpassung nach unten die Anleger, die Anteile zurückgeben, einen niedrigeren Preis dafür erhalten.

Am 31. März 2015, dem letzten Arbeitstag des Berichtszeitraums, wurden keine Verwässerungsanpassungen auf die Fonds angewendet.

5. Wechselkurse

Für die Umrechnung der auf andere Währungen lautenden Vermögenswerte und Verbindlichkeiten des Fonds in EUR und bezüglich der Teilfonds, deren Anlagen um 09:00 Uhr Luxemburger Ortszeit bewertet werden, wie in Erläuterung 3 zum Abschluss beschrieben, wurden zum 31. März 2015 die folgenden Wechselkurse verwendet:

EUR 1 = ARS	9,5031002	EUR 1 = IDR	14102,3380626	EUR 1 = QAR	3,9258516
EUR 1 = BRL	3,4827121	EUR 1 = INR	67,4928514	EUR 1 = SEK	9,3043621
EUR 1 = CAD	1,3705595	EUR 1 = JPY	129,503246	EUR 1 = SGD	1,4831498
EUR 1 = CHF	1,0463929	EUR 1 = KRW	1196,1650376	EUR 1 = THB	35,0833394
EUR 1 = CLP	676,1898753	EUR 1 = MXN	16,4818732	EUR 1 = TRY	2,8133343
EUR 1 = COP	2777,3411992	EUR 1 = MYR	4,0026625	EUR 1 = TWD	33,7356481
EUR 1 = DKK	7,4696185	EUR 1 = NOK	8,6900941	EUR 1 = USD	1,0781603
EUR 1 = GBP	0,7294478	EUR 1 = PEN	3,3385367	EUR 1 = ZAR	13,1384857
EUR 1 = HKD	8,3607119	EUR 1 = PHP	48,1937778		
EUR 1 = HUF	299,6629222	EUR 1 = PLN	4,0906339		

Für die Umrechnung der auf andere Währungen lautenden Vermögenswerte und Verbindlichkeiten des Fonds in EUR und bezüglich der Teilfonds, deren Anlagen um 23:59 Uhr Luxemburger Ortszeit bewertet werden, wie in Erläuterung 3 zum Abschluss beschrieben, wurden zum 31. März 2015 die folgenden Wechselkurse verwendet:

EUR 1 = ARS	9,4716394	EUR 1 = IDR	14042,7134279	EUR 1 = QAR	3,910722
EUR 1 = BRL	3,4326436	EUR 1 = INR	67,213030	EUR 1 = SEK	9,2623716
EUR 1 = CAD	1,360259	EUR 1 = JPY	128,8009333	EUR 1 = SGD	1,4732311
EUR 1 = CHF	1,0431558	EUR 1 = KRW	1191,5631602	EUR 1 = THB	34,9483794
EUR 1 = CLP	669,5394299	EUR 1 = MXN	16,3617783	EUR 1 = TRY	2,7886702
EUR 1 = COP	2789,9891477	EUR 1 = MYR	3,9776082	EUR 1 = TWD	33,6058458
EUR 1 = DKK	7,4708436	EUR 1 = NOK	8,6555853	EUR 1 = USD	1,0740124
EUR 1 = GBP	0,7234843	EUR 1 = PEN	3,3278469	EUR 1 = ZAR	13,0130227
EUR 1 = HKD	8,3268702	EUR 1 = PHP	48,0083562		
EUR 1 = HUF	299,8535306	EUR 1 = PLN	4,0721676		

Erläuterungen zum Abschluss (Fortsetzung)

Zum 31. März 2015

6. Managementgebühr, Verwaltungsgebühren und Depotbankgebühren

Managementgebühr

Am 10. April 2006 unterzeichnete die Gesellschaft einen Anlageverwaltungsvertrag mit der Ernennung von Gartmore Investment Limited (in der Eigenschaft als „Anlageverwalter“) (ersetzt durch Henderson Global Investors Limited am 11. Juli 2011) zum Anlageverwalter.

Auf den Zeitraum zum 31. März 2015 entfallen folgende Verwaltungsgebühren, die als Prozentsatz p. a. des Gesamtnettovermögens des entsprechenden Teilfonds angegeben sind:

Fondstyp	Klasse R€ Acc, R€ Dist, B€ Acc, R\$ Acc, R£ Acc	Klasse I€ Acc, I\$ Acc, I£ Acc, I\$ Thes. (abgesichert)	H\$ Acc, H€ Acc (abgesichert), H\$ Acc (abgesichert), H€ Dist	G€ Dist, G€ Acc, G\$ Acc, G\$ Acc (abgesichert), G£ Dist (abgesichert)
Aktienfonds				
Continental European Fund	1,50 %	1,00 %	0,75 %	0,65 %
Emerging Markets Fund	1,50 %	1,00 %		
Global Growth Fund	1,50 %	1,00 %		
Latin American Fund	1,50 %	1,00 %	0,75 %	
Pan European Fund	1,50 %	1,00 %		
Pan European Smaller Companies Fund	1,50 %	1,00 %	0,75 %	
	Klasse R€ Acc, R¥ Acc, R€ Acc (abgesichert), R£ Thes.	Klasse I€ Acc (abgesichert), I\$ Acc (abgesichert), I£ Acc (abgesichert), I€ Acc, I\$ Acc, H\$ Acc, H€ Acc (abgesichert), H\$ Acc (abgesichert)	G\$ Acc, G£ Dist, G\$ Thes. (abgesichert)	
Alternate Solutions Fonds				
Japan Absolute Return Fund	1,50 %	1,00 %		
United Kingdom Absolute Return Fund	1,50 %	1,00 %	0,75 %	

Der Anlageberater hat bei bestimmten Fonds außerdem Anspruch auf Performancegebühren entsprechend den Angaben im Prospekt. Zum 31. März 2015 wurden folgende Performancegebühren berechnet: United Kingdom Absolute Return Fund GBP 12.973.187 und Japan Absolute Return Fund JPY 6.665.471. Der zu Geschäftsjahresende ausstehende Betrag belief sich auf: United Kingdom Absolute Return Fund GBP 7.014.589 und Japan Absolute Return Fund JPY 3.809.474.

Der Verwaltungsrat hat sich dazu verpflichtet, die jährlichen Aufwendungen (mit Ausnahme der jährlichen Verwaltungsgebühr, der Performance-Gebühr, der eventuell anfallenden Verwässerungsgebühr, der Servicegebühr in Bezug auf Anteile der Klasse B, der Aufwendungen bezüglich des Erwerbs und des Verkaufs von Anlagen sowie der Hedging-Kosten), die von jeder Anteilsklasse des Teilfonds zu tragen sind, auf maximal 0,50 % des durchschnittlichen Gesamtnettoinventarwerts dieser Anteilsklasse zu begrenzen. Wenn gedeckelte Aufwendungen die entsprechenden Prozentsätze übersteigen, verzichtet der Anlageverwalter auf einen entsprechenden Anteil seiner Verwaltungsgebühren.

Für den Berichtszeitraum zum 31. März 2015 erfolgte kein Gebührenverzicht.

Gebühren für Verwaltung und Registerstelle

Durch einen Fondsadministrationsdienstvertrag vom 1. Dezember 2012 verpflichtet sich BNP Paribas Securities Services Niederlassung Luxemburg (die „Hauptverwaltungsstelle“) dazu, bestimmte zentrale Administrationsdienstleistungen für die Gesellschaft zu erbringen, einschließlich der Buchhaltung, Ermittlung des Nettoinventarwertes je Anteil sowie der Unterstützung bei der Erstellung und Katalogisierung von Finanzberichten.

Die Hauptverwaltungsstelle erhält Gebühren, die auf der Grundlage des Nettovermögens der Gesellschaft berechnet werden. Entsprechende Gebühren werden monatlich rückwirkend gezahlt.

Nach einem Registerstellenvertrag vom 24. März 2005 wurde die RBC Dexia Investor Services Bank S.A. zur Registerstelle der Gesellschaft ernannt (die „Registerstelle“). Die Registerstelle ist verantwortlich für die Bearbeitung von Emissionen, Rückkäufen und Übertragungen von Anteilen sowie für die Führung des Aktionärsregisters.

Erläuterungen zum Abschluss (Fortsetzung)

Zum 31. März 2015

Die Registerstelle wird für ihre Dienstleistungen und anrechenbaren Auslagen aus eigener Kasse entschädigt. Entsprechende Gebühren werden monatlich rückwirkend gezahlt.

Depotbankgebühren

Durch einen Depotbankvertrag vom 1. Dezember 2012 verpflichtet sich BNP Paribas Securities Services Niederlassung Luxemburg (die „Depotbank“), Depotdienste für die Verwahrung der Wertpapiere und Barmittel der Gesellschaft zu erbringen.

Die Gesellschaft zahlt der Depotbank als Vergütung eine Depotbankgebühr sowie Transaktionsgebühren und -kosten, die bisweilen schriftlich vereinbart werden. Diese Gebühren werden täglich abgegrenzt und monatlich rückwirkend an die Depotbank gezahlt. Die Depotgebühr entspricht der üblichen Praxis in Luxemburg und wird auf Grundlage eines prozentualen Anteils des Nettovermögens der Gesellschaft zusammen mit einem Festbetrag je Transaktion berechnet.

7. Anlegerservicegebühren

Für die Anteilklasse B haben die von der Hauptvertriebsstelle ernannten Untervertriebsstellen Anspruch auf eine Servicegebühr, die von der Gesellschaft als Vergütung für erbrachte Dienstleistungen und entstandene Aufwendungen der Untervertriebsstellen bei der Verkaufsförderung der Anteilklasse B für die Gesellschaft gezahlt wird. Darin eingeschlossen sind die Unterstützung der Anleger bei der Bearbeitung von Zeichnungs-, Rücknahme- und Umtauschanträgen für Anteile, die Bereitstellung und Auswertung aktueller Informationen über die Gesellschaft und sonstiger Informationen oder Hilfestellungen, die eventuell angefordert werden. Die den Untervertriebsgesellschaften zustehende Servicegebühr wird sich auf 0,5 % p. a. des Nettoinventarwertes je Anteil der Klasse B belaufen.

8. Ausgabeaufschlag

Als Hauptvertriebsgesellschaft hat Gartmore Investment Limited and Henderson Global Investors Limited Anspruch auf Auszahlung des Ausgabeaufschlages für die Anteile der Klassen R, B, S und H der Aktienfonds und aller Anteilsklassen der Alternate Solution-Fonds, der vom Anleger gezahlt wird und für die Anteilsklassen festgelegt ist. Der Ausgabeaufschlag wird als Prozentsatz des ausgewiesenen Nettoinventarwertes je Anteil dargestellt und darf in keinem Fall den Höchstbetrag überschreiten, der gemäß den Gesetzen und Verordnungen des Landes zulässig ist, in dem die Anteile für den öffentlichen Vertrieb zugelassen sind. Die Hauptvertriebsgesellschaft kann mit den einzelnen Untervertriebsgesellschaften den Anteil des Ausgabeaufschlages vereinbaren, der von der Untervertriebsgesellschaft einbehalten werden kann.

Art des Teilfonds	Maximaler Ausgabeaufschlag
Aktienteilfonds	
Anteilsklassen R€ Acc, R€ Dist, B€ Acc, R\$ Acc, R£ Acc, R\$ Acc (abgesichert), H€ Acc	5 %
Alternate Solutions-Teilfonds	
Anteilsklassen R£ Acc, R¥ Acc, I£ Acc, G£ Acc, G£ Dist, H£ Acc, R€ Acc (abgesichert), R\$ Acc (abgesichert), R¥ Acc (abgesichert), I€ Acc (abgesichert), I£ Acc (abgesichert), I\$ Acc (abgesichert), H£ Acc (abgesichert), H\$ Acc (abgesichert), G\$ Acc (abgesichert), G€ Acc (abgesichert)	5 %

9. Besteuerung

Nach aktuellem luxemburger Recht unterliegt die Gesellschaft in Luxemburg keiner Ertragssteuer. Die Gesellschaft unterliegt jedoch der Steuer für luxemburgische Organismen für gemeinsame Anlagen („Zeichnungssteuer“).

Anteile der Klassen R, B, S und H der Gesellschaft, die im Rahmen der Aktienfonds und der auf alternativen Lösungen basierenden Fonds angeboten werden, unterliegen der Besteuerung von luxemburgischen Organismen für gemeinsame Anlagen in Höhe von 0,05 % p. a. des Wertes des Gesamtnettovermögens einer solchen Klasse am letzten Tag eines jeden Kalenderquartals, während Anteile der Klassen G und I von den Aktienfonds und den Alternate Solutions-Fonds der Gesellschaft (die institutionellen Anlegern im Sinne des Gesetzes von 2010 vorbehalten sind) der Besteuerung für luxemburgische Organismen für gemeinsame Anlagen in Höhe von 0,01 % p. a. des Wertes des Gesamtnettovermögens einer solchen Klasse am letzten Tag eines jeden Kalenderquartals unterliegen.

In Luxemburg fallen auf die Ausgabe von Anteilen an der Gesellschaft keine Stempelsteuer oder sonstigen Steuern an.

Gemäß aktueller Gesetzgebung unterliegen Anleger keiner Kapitalertrags-, Einkommen-, Erbschaftssteuer oder sonstigen Steuern in Luxemburg (mit Ausnahme von Anlegern, die in Luxemburg domiziliert sind oder ihren Wohnsitz oder eine permanente Betriebsstätte im Großherzogtum Luxemburg haben).

Erläuterungen zum Abschluss (Fortsetzung)

Zum 31. März 2015

Bezüglich der Teilfonds im Geltungsbereich der EU-Zinsbesteuerungsrichtlinie und der Bestimmungen der am 1. Juli 2005 in Kraft getretenen Zinsbesteuerungsrichtlinie muss der Fonds Angaben zu bestimmten Zahlungen an in der Europäischen Union und bestimmten anderen Ländern ansässige Anteilsinhaber an die Luxemburger Steuerbehörden melden. Die Zahlungen eines Fonds unterliegen der EU-Zinsbesteuerungsrichtlinie, wenn mehr als 15 % der Vermögenswerte eines solchen Fonds in Schuldpapieren investiert sind, und die von Anteilsinhabern bei der Rückgabe von Anteilen realisierten Erlöse unterliegen der EU-Zinsbesteuerungsrichtlinie, wenn mehr als 25 % der Vermögenswerte eines solchen Fonds in Schuldpapieren investiert sind.

Am 24. März 2014 verabschiedete der Rat der Europäischen Union eine Richtlinie (die „Änderungsrichtlinie“), die nach ihrer Umsetzung den Umfang der oben beschriebenen Anforderungen der EU-Zinsbesteuerungsrichtlinie ändern und erweitern wird. Die Änderungsrichtlinie erweitert den Bereich der von der EU-Zinsbesteuerungsrichtlinie erfassten Zahlungen, insbesondere auf zusätzliche Ertragsarten, die auf Wertpapiere zahlbar sind, sowie die Umstände, unter denen Zahlungen zu melden sind. Die Änderungsrichtlinie verlangt von den EU-Mitgliedstaaten die Verabschiedung nationaler Gesetze, die zu ihrer Einhaltung erforderlich sind, bis zum 1. Januar 2016. Diese Gesetze müssen ab dem 1. Januar 2017 gelten.

10. Die Anteile

Die Anteile aller Klassen der Gesellschaft haben keinen Nennwert, sind frei übertragbar und innerhalb jeder Klasse in gleicher Weise anspruchsberechtigt auf entstehende Gewinne und Liquidationserlöse des Teilfonds, dem sie zugeordnet sind. Alle Anteilklassen werden als Namensanteile ausgegeben.

Die Zahl und Art der in den einzelnen Teilfonds zur Verfügung stehenden Anteilklassen sind im Prospekt angegeben. Die Anteilklassen unterscheiden sich in Mindestanlagebetrag, Darstellungswährung, zur Anlage qualifiziertem Anlegertyp, Hedgingstrategie, Ausschüttungspolitik und für jeden dieser Fonds geltende Gebührenstruktur.

Abgesicherte Anteilklassen können nach dem Ermessen des Verwaltungsrats in anderen Teilfonds und anderen Währungen zur Verfügung gestellt werden.

Anteilklassen mit Kurssicherung werden durch die nach der Anteilklasse in Klammern angeführte Bezeichnung („H“) oder („abgesichert“) gekennzeichnet. Die anderen Charakteristika der abgesicherten Anteilklassen (z. B. Ausschüttungspolitik, Mindestanlagebetrag, jährliche Verwaltungsgebühr etc.) entsprechen denen, die nachstehend angeführt werden, die Kosten jedoch sind aufgrund der Kurssicherung höher. Eine Bestätigung bezüglich der Teilfonds und Währungen, für die abgesicherten Anteilklassen zur Verfügung stehen, ist am Firmensitz der Gesellschaft oder bei Ihrem örtlichen Vertriebsbüro erhältlich.

Für Anteile der Klassen R, H und B fällt ein Ausgabeaufschlag an (siehe Erläuterung 8). Der Ausgabeaufschlag wird von den Anlegern an die Hauptvertriebsgesellschaft gezahlt. Es gilt kein Erstausgabeaufschlag für Zeichner der Anteilklasse G, mit Ausnahme des Japan Absolute Return Fund und des United Kingdom Absolute Return Fund.

Zusätzlich zu der an die Hauptvertriebsgesellschaft zu zahlenden Verkaufsgebühr haben die von der Hauptvertriebsgesellschaft ernannten Untervertriebsgesellschaften in Bezug auf die Anteile der Klasse B Anrecht auf eine Servicegebühr („Servicegebühr“), die von der Gesellschaft aus den Vermögenswerten der jeweiligen Klasse als Vergütung für geleistete Dienstleistungen und entstandene Kosten gezahlt wird, welche der Untervertriebsgesellschaften aus der Förderung des Verkaufs von Anteilen der Klasse B für die Gesellschaft (siehe Erläuterung 6) entstanden sind; dazu gehört auch die Unterstützung der Anleger bei der Abwicklung von Aufträgen für Zeichnungen, Rückkäufe und Umwandlungen von Anteilen, die Bereitstellung und Interpretation aktueller Informationen über die Gesellschaft, ihrer Anlageportfolios und der Wertentwicklung, die Bereitstellung allgemeiner Informationen über wirtschaftliche und finanzielle Entwicklungen und Trends, die sich auf die Anlagen der Anteilseigner auswirken können, sowie weiterer Informationen oder Unterstützung, die eventuell angefordert werden. Die den Untervertriebsgesellschaften zustehende Servicegebühr beläuft sich auf 0,5 % p. a. des Nettoinventarwertes je Anteil der Klasse B.

Für Anteile der Klassen R, H, I und G wird keine Servicegebühr erhoben.

Für Zeichner der Anteile der Klassen R, H und B fällt kein Rückkaufsabschlag an.

11. Aufwendungen und Kosten

Zusätzlich zu den in Erläuterungen 6, 7 und 8 oben beschriebenen Kosten werden globale betriebliche und sonstige Aufwendungen der Gesellschaft den Teilfonds anteilmäßig auf der Grundlage des Nettoinventarwertes jedes Teilfonds berechnet. Dies gilt auch für Prüfungs- und Rechtsberatungsgebühren.

12. Nettoinventarwert

Der Nettoinventarwert je Anteil jedes Fonds wird in der Basiswährung des Fonds ausgedrückt und an jedem Geschäftstag in Luxemburg zu jedem Bewertungszeitpunkt und an anderen vom Verwaltungsrat genehmigten Tagen berechnet.

Erläuterungen zum Abschluss (Fortsetzung)

Zum 31. März 2015

Der Nettoinventarwert für jede Klasse jedes Fonds wird berechnet, indem der Wert der dieser Klasse zurechenbaren Vermögenswerte des betreffenden Fonds einschließlich aufgelaufener Erträge ermittelt wird und alle Verbindlichkeiten (einschließlich aller Gebühren und Kosten) dieser Klasse abgezogen werden. Das Ergebnis wird durch die Gesamtanzahl der zu diesem Zeitpunkt ausgegebenen oder zugeteilten Anteile dieser Klasse des betreffenden Fonds geteilt (und das Ergebnis auf die nächsten zwei Nachkommastellen gerundet), um den Nettoinventarwert je Anteil für jede Klasse des Fonds anzugeben.

Weitere Details zu den Regeln für die Bewertung des Gesamtvermögens finden sich im aktuellen Verkaufsprospekt.

13. Ausgleich

Es wird ein Ausgleichskonto geführt, um Schwankungen der nicht ausgeschütteten Nettoerträge zu vermeiden, die ausgegebenen oder zurückgenommenen Anteilen zuzuschreiben sind. Dem Konto wird der Ausgleichsbetrag gutgeschrieben, der im Zeichnungspreis der ausgegebenen Anteile enthalten ist, und es wird mit dem Ausgleichsbetrag belastet, der bei der Rücknahme gezahlt wird. Bei Zahlung einer Dividende fließt der Stand des Ausgleichskontos in den zur Ausschüttung an die Anteilsinhaber dieser Klassen verfügbaren Betrag ein.

14. Dividendenzahlungen

Während des Berichtszeitraums wurden keine Dividenden erklärt, da die Teilfonds nur jährlich Ausschüttungen tätigen.

15. Bankguthaben

Das Bankguthaben zum 31. März 2015 setzt sich zusammen aus:

Teilfonds	Betrag in Teilfondswährung	Teilfonds	Betrag in Teilfondswährung
Continental European Fund	EUR	Pan European Fund	EUR
Bankguthaben	23.607.143	Bankguthaben	5.253.622
Emerging Markets Fund	USD	Pan European Smaller Companies Fund	EUR
Bankguthaben	1.556.024	Bankguthaben	1.247.037
Überziehungskredit der Bank	(62.490)		
	1.493.534		
Global Growth Fund	USD	Japan Absolute Return Fund	JPY
Bankguthaben	2.604.565	Bankguthaben	230.553.236
Überziehungskredit der Bank	(195)	Einschusskonten	222.587.201
	2.604.370		453.140.437
Latin American Fund	USD	United Kingdom Absolute Return Fund	GBP
Bankguthaben	1.925.991	Bankguthaben	72.647.081
Überziehungskredit der Bank	(419)	Überziehungskredit der Bank	(369)
	1.925.572	Termineinlagen	58.045.402
		Einschusskonten	(25.618.141)
			105.073.973

16. Wertpapierleihgeschäfte

Die Gesellschaft schloss Wertpapierleihgeschäfte mit mehreren Teilfonds ab. Für die Bereitstellung von Wertpapieren für Darlehen während des Berichtszeitraums erhielten die an den Programmen teilnehmenden Teilfonds Gebühren, die in der Betriebsergebnisrechnung jedes teilnehmenden Teilfonds im Abschnitt „Sonstige Erträge“ ausgewiesen sind. Die Gesellschaft hat BNP Paribas Securities Services zum Beauftragten für das Aktienleiheprogramm ernannt. Als Vergütung für diese Aufgabe erhält BNP Paribas Securities Services einen Prozentsatz der variablen Gebühren aus dem damit verbundenen Programm. Alle Wertpapierdarlehen sind vollständig besichert.

Provisionen für Wertpapierleihgeschäfte sind in der Betriebsergebnisrechnung unter „Sonstige Erträge“ ausgewiesen.

Der Wert der geliehenen Wertpapiere belief sich zum Stichtag auf EUR 50.409.292. Der Wert der als Sicherheit gehaltenen Wertpapiere belief sich zum Stichtag auf EUR 53.462.009.

Erläuterungen zum Abschluss (Fortsetzung)

Zum 31. März 2015

Die Bruttoerträge aus Wertpapierleihen für den Berichtszeitraum betragen EUR 275.086 und die entstandenen Aufwendungen beliefen sich auf EUR 41.263. Zum 31. März 2015 wird der Marktwert der verliehenen Wertpapiere in Euro ausgedrückt und beträgt:

Teilfonds	Kontrahent	Nennwert	Preis EUR	Marktwert EUR	Wert der Sicherheiten EUR
Continental European Fund					
Air Liquide	UBS Limited Unbar und bar	2.000	EUR	121,40	242.800
Alcatel-Lucent	Deutsche Bank AG London Triparty	3.568.934	EUR	3,52	12.576.923
Alcatel-Lucent	UBS Limited Unbar und bar	524.314	EUR	3,52	1.847.683
Atlas Copco	Deutsche Bank AG London Triparty	400.000	EUR	30,62	12.247.445
Nokia	Societe Generale Triparty	138.116	EUR	7,14	985.458
Telecom Italia	Barclays Bank PLC Bar und unbar	3.000.000	EUR	1,09	3.279.000
Telecom Italia	Deutsche Bank AG London Triparty	7.801.054	EUR	1,09	8.526.552
Telecom Italia	Societe Generale Triparty	7.000.000	EUR	1,09	7.651.000
Total				47.356.861	50.214.013
Emerging Markets Fund					
Yazicilar Holdings	Merrill Lynch International Triparty	115.000	EUR	7,71	887.027
Total				887.027	934.185
Global Growth Fund					
YY	Citigroup Global Markets Limited Triparty	7.323	EUR	50,27	368.123
Total				368.123	383.992
Latin American Fund					
Amerisur Resources	ING Bank NV London Branch Triparty	181.166	EUR	0,43	77.472
Copa	Citigroup Global Markets Limited Triparty	10.000	EUR	95,07	950.734
Total				1.028.206	1.075.639
Pan European Fund					
Nokia	Societe Generale Triparty	75.830	EUR	7,14	541.047
Sage	Societe Generale Triparty	12.758	EUR	6,42	81.900
Total				622.947	654.205
Japan Absolute Return Fund					
Adastria Holdings	Morgan Stanley International & Co PLC Triparty	5.700	EUR	25,64	146.128
Total				146.128	199.975

Für den Berichtszeitraum zum 31. März 2015 sind die Gesamtnettoerträge aus der Wertpapierleihe wie folgt:

Teilfonds	Bruttogesamtsumme der Erträge aus der Wertpapierleihe	Direkte und indirekte Kosten und Gebühren, die von den Bruttoerträgen abgezogen werden	Nettogesamtsumme der Erträge aus der Wertpapierleihe
Henderson Gartmore Fund Continental European Fund	EUR 233.978	EUR 35.097	EUR 198.881
Henderson Gartmore Fund Latin America Fund	EUR 3.639	EUR 546	EUR 3.093
Henderson Gartmore Fund Pan European Fund	EUR 24.001	EUR 3.600	EUR 20.401
Henderson Gartmore Fund Japan Absolute Return Fund	EUR 1.508	EUR 226	EUR 1.282
Henderson Gartmore Fund UK Absolute Return Fund	EUR 11.960	EUR 1.794	EUR 10.166
	EUR 275.086	EUR 41.263	EUR 233.823

17. Geschäfte mit verbundenen Personen

Im Berichtszeitraum wurden von der Gesellschaft folgende Transaktionen mit folgenden verbundenen Personen der Gesellschaft abgeschlossen:

(1) Anlageverwalter und Anlageberater – Erläuterung 6 dokumentiert die für jeden Fonds geltenden prozentualen Verwaltungsgebühren. Die Summe der von der Gesellschaft an den Investmentmanager, Henderson Global Investors Limited, und den Anlageberater, Henderson Management SA, während des Berichtszeitraums im Hinblick auf diese Gebühren bezahlten Beträge belief sich auf 29.626.943 EUR (September 2014: EUR 40.786.598).

Erläuterungen zum Abschluss (Fortsetzung)

Zum 31. März 2015

(2) Die an die Hauptvertriebsstelle gezahlten Anlegerservicegebühren betrugen bis zu 0,5 % p. a. des durchschnittlichen Gesamtnettvermögens der Anteilsklasse B. Die von der Gesellschaft an die Hauptvertriebsstelle im Berichtszeitraum für diese Gebühren gezahlte Summe betrug EUR 39.674 (September 2014: EUR 70.233).

(3) Die Honorare der Verwaltungsratsmitglieder für den Berichtszeitraum betragen EUR 52.750 (September 2014, EUR 105.500).

18. Soft Commission

Der Anlageverwalter ist befugt, Transaktionen über Broker durchzuführen, mit denen er Vereinbarungen getroffen hat, nach denen der Broker einen Anteil der bei solchen Transaktionen verdienten Provisionen zur Begleichung seiner eigenen Kosten oder der Kosten Dritter bei der Erbringung bestimmter Dienstleistungen für den Anlageverwalter verwendet. Die Dienstleistungen, die im Rahmen dieser Vereinbarungen entlohnt werden können, sind gemäß den Bestimmungen der Financial Conduct Authority („FCA“) zulässig. Dabei handelt es sich um Dienstleistungen in Verbindung mit der Ausführung von Transaktionen im Namen von Kunden oder der Bereitstellung von Investment-Research für den Anlageverwalter.

19. Käufe und Verkäufe von Wertpapieren

Eine Auflistung der Käufe und Verkäufe von Wertpapieren im Berichtszeitraum ist auf Anfrage am eingetragenen Sitz der Gesellschaft erhältlich.

20. Rückforderung von Quellensteuer

Es wurden Quellensteuer-Rückforderungen bezüglich der auf französische, deutsche, italienische und spanische Dividenden in den Jahren 2005 bis 2012 erhobenen Quellensteuer eingereicht. Das wahrscheinliche Ergebnis dieser Rückforderungen kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht eingeschätzt werden, weshalb keine Beträge bezüglich dieser Rückforderungen in diesen Abschluss aufgenommen wurden. Sollten sich alle Rückforderungsanträge als erfolgreich erweisen, hätte dies auf die betroffenen Teilfonds die folgenden Auswirkungen (ausgedrückt als absolute Beträge und als prozentualer Anteil des Nettovermögens zum 31. März 2015):

Fondsname	Summe (EUR)	% Gewichtung des Gesamtnettvermögens
Continental European Fund	8.445.850	0,22 %
Global Growth Fund	1.155.856	2,79 %
Pan European Fund	298.320	0,03 %
Pan European Smaller Companies Fund	915.949	0,78 %

Potenzielle Rückforderung von Quellensteuer

Ausgehend von den derzeit verfügbaren Informationen können die Fonds in den oben genannten Rechtsordnungen weitere Quellensteuer-Rückforderungen einreichen, die sich insgesamt auf mindestens €833.122 belaufen. Angesichts der Ungewissheit hinsichtlich der Wahrscheinlichkeit eines Erfolgs in den verschiedenen Rechtsordnungen, in denen Ansprüche geltend gemacht werden können, wurde bis jetzt keine Entscheidung darüber getroffen, inwieweit diese weiteren Quellensteuer-Rückforderungen eingereicht werden.

21. Besondere Informationen für Schweizer Anleger

Fonds	Anteilklasse	TER – Vor Erfolgsgebühr	TER – Nach Erfolgsgebühr
Continental European Fund	B€ Thes.	2,22 %	k.A.
	G\$ Acc	0,80 %	k.A.
	G\$ Thes. (abgesichert)	0,80 %	k.A.
	G£ Dist (abgesichert)	0,82 %	k.A.
	G€ Acc	0,80 %	k.A.
	G€ Dist	0,80 %	k.A.
	H€ Thes.	0,94 %	k.A.
	H€ Dist	0,94 %	k.A.
	I\$ Thes. (abgesichert)	1,15 %	k.A.
	I€ Thes.	1,18 %	k.A.
	R\$ Thes.	1,77 %	k.A.
	R\$ Thes. (abgesichert)	1,77 %	k.A.
	R€ Thes.	1,77 %	k.A.
	R€ Dist	1,77 %	k.A.

Erläuterungen zum Abschluss (Fortsetzung)

Zum 31. März 2015

Fonds	Anteilklasse	TER – Vor Erfolgsgebühr	TER – Nach Erfolgsgebühr
Emerging Markets Fund	B€ Thes.	2,25 %	k.A.
	I€ Thes.	1,21 %	k.A.
	R\$ Thes.	1,80 %	k.A.
	R€ Thes.	1,80 %	k.A.
Global Growth Fund	R\$ Thes.	1,81 %	k.A.
	R£ Thes.	1,81 %	k.A.
	R€ Thes.	1,81 %	k.A.
Latin American Fund	B€ Thes.	2,33 %	k.A.
	H€ Thes.	1,05 %	k.A.
	I\$ Thes.	1,29 %	k.A.
	I€ Thes.	1,29 %	k.A.
	R\$ Thes.	1,73 %	k.A.
	R€ Thes.	1,88 %	k.A.
Pan European Fund	B€ Thes.	2,24 %	k.A.
	I\$ Thes. (abgesichert)	1,19 %	k.A.
	I€ Thes.	1,19 %	k.A.
	IS\$ Acc (abgesichert)	1,19 %	k.A.
	R\$ Thes. (abgesichert)	1,78 %	k.A.
	R€ Thes.	1,78 %	k.A.
Pan European Smaller Companies Fund	B€ Thes.	2,25 %	k.A.
	H€ Thes.	0,97 %	k.A.
	I€ Thes.	1,21 %	k.A.
	R€ Thes.	1,80 %	k.A.
	R€ Dist.	1,80 %	k.A.
Japan Absolute Return Fund	I£ Thes. (abgesichert)	1,28 %	4,64 %
	I€ Thes. (abgesichert)	1,28 %	2,09 %
	R¥ Thes.	1,87 %	2,25 %
	R€ Thes. (abgesichert)	1,87 %	2,39 %
United Kingdom Absolute Return Fund	G\$ Thes. (abgesichert)	0,89 %	3,66 %
	G£ Thes.	0,89 %	3,36 %
	G£ Dist.	0,85 %	3,51 %
	G€ Acc (abgesichert)	0,89 %	3,31 %
	H\$ Acc (abgesichert)	1,18 %	3,62 %
	H£ Thes.	1,18 %	3,55 %
	H€ Thes. (abgesichert)	1,18 %	3,67 %
	I\$ Thes. (abgesichert)	1,17 %	3,69 %
	I£ Thes.	1,17 %	3,48 %
	I€ Thes. (abgesichert)	1,17 %	3,50 %
	R\$ Thes. (abgesichert)	1,76 %	4,13 %
	R£ Thes.	1,76 %	4,01 %
	R¥ Acc (abgesichert)	1,76 %	3,99 %
	R€ Thes. (abgesichert)	1,76 %	4,07 %

Erläuterungen zum Abschluss (Fortsetzung)

Zum 31. März 2015

22. Transaktionskosten

Die Transaktionskosten, die in den Käufen und Verkäufen von Wertpapieren und in den Jahresabschlüssen enthalten sind, gestalten sich wie folgt:

Teilfonds	Betrag in Fondswährung
Continental European Fund	EUR
Provisionen	2.331.979
Steuern	991.113
Aufwendungen	929.561
Total	4.252.653
Emerging Markets Fund	USD
Provisionen	135.675
Steuern	131.123
Aufwendungen	20.022
Total	286.820
Global Growth Fund	USD
Provisionen	24.602
Steuern	11.629
Aufwendungen	1.128
Total	37.359
Latin American Fund	USD
Provisionen	247.906
Steuern	29.816
Aufwendungen	28.652
Total	306.374

Teilfonds	Betrag in Fondswährung
Pan European Fund	EUR
Provisionen	612.991
Steuern	1.163.463
Aufwendungen	226.054
Total	2.002.508
Pan European Smaller Companies Fund	EUR
Provisionen	93.856
Steuern	40.874
Aufwendungen	8.431
Total	143.161
Japan Absolute Return Fund	JPY
Provisionen	6.415.507
Steuern	-
Aufwendungen	-
Total	6.415.507
United Kingdom Absolute Return Fund	GBP
Provisionen	104.025
Steuern	67.198
Aufwendungen	70
Total	171.293

Die vorstehenden Transaktionskosten enthalten Kosten, die direkt mit dem Erwerb oder dem Verkauf von Wertpapieren zusammenhängen, soweit diese in den Bestätigungen über die jeweiligen Transaktionen separat aufgeführt sind.

23. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Ende des Berichtszeitraums am 31. März 2015 sind keine weiteren Ereignisse eingetreten.

Anhang

Risikopolitik

Die Verwaltungsgesellschaft setzt ein Risikomanagementverfahren ein, das identifiziert, welchen Risiken die einzelnen Fonds und der Fonds insgesamt ausgesetzt sind oder ausgesetzt sein können und wie diese Risiken bewertet, überwacht und verwaltet werden, um die Einhaltung der entsprechenden Vorschriften zu gewährleisten. Dies ermöglicht ihm jederzeit die Überwachung und Messung des Risikos der Portfoliopositionen und deren Beitrag zum Gesamtrisikoprofil des entsprechenden Fonds, wodurch gewährleistet wird, dass das Gesamtrisiko der Basiswerte einschließlich Derivaten den Gesamtnettowert des entsprechenden Fonds nicht überschreitet. In Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den geltenden aufsichtsrechtlichen Bestimmungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) erstattet die Verwaltungsgesellschaft der CSSF in regelmäßigen Abständen Bericht über das Risikomanagementverfahren.

Methode

Das Gesamtrisiko eines Teilfonds wird entweder nach dem Commitment-Ansatz oder nach dem Value-at-Risk-Ansatz durch Bezug auf sein Risikoprofil berechnet. Im Commitment-Ansatz werden Finanzderivate in den Marktwert der entsprechenden Position der Basiswerte umgerechnet. Value-at-Risk („VaR“) ist ein mathematisch-statistisches Konzept, das allgemein als Standardmaß für Risiko im Finanzsektor verwendet wird. Der VaR-Ansatz wird allgemein bei Teilfonds benutzt, die in ihren Anlagestrategien derivative Instrumente oder Techniken einsetzen, um zusätzliche Hebelung oder zusätzliches Marktrisiko-Exposure zu erzielen.

Fonds, die den VaR-Ansatz nutzen

Bei diesen Teilfonds wird der maximal mögliche Verlust abgeschätzt, den ein Teilfonds unter normalen Marktbedingungen innerhalb eines bestimmten Zeithorizonts und bei einem bestimmten Konfidenzniveau erleiden kann. In diese Berechnungen werden alle Positionen des entsprechenden Portfolios einbezogen, einschließlich der Positionen für Zwecke einer effizienten Portfolioverwaltung. Zur Berechnung des Gesamtrisikos nach dem VaR kann entweder ein relativer VaR-Ansatz oder ein absoluter VaR-Ansatz verwendet werden. Die Auswahl der relativen oder absoluten VaR-Methodik wird von der Verfügbarkeit eines geeigneten Referenzportfolios für einen Teilfonds bestimmt, das seinem Anlageziel entspricht.

VaR-Modell

Der VaR wurde anhand eines Monte-Carlo-Simulationsansatzes berechnet. Als Kontrollmechanismus werden Monte-Carlo-Ergebnisse zu Validierungszwecken innerhalb des täglichen Überwachungsverfahrens mit dem parametrischen Modell verglichen.

Parameter

Die folgenden Parameter werden als Minimum angewendet: ein einseitiges Konfidenzintervall von 99 %, eine Haltedauer von einem Monat (20 Geschäftstage), ein tatsächlicher (historischer) Beobachtungszeitraum für Risikofaktoren von mindestens 1 Jahr (250 Geschäftstage), quartalsweise Datensatzaktualisierungen und tägliche Berechnung.

Limits

Für Teilfonds mit einem geeigneten Referenzportfolio liegt die aufsichtsrechtliche Grenze bei einem VaR aller Portfoliopositionen, der nicht größer als der zweifache VaR des Referenzportfolios ist. Bei Teilfonds, für die die Bestimmung eines Referenzportfolios unmöglich oder unangemessen ist (z. B. Absolute Return-Teilfonds), wird ein absoluter VaR für alle Positionen des Portfolios berechnet. Der monatliche absolute VaR dieser Teilfonds darf ein aufsichtsrechtliches Maximum von 20 % nicht überschreiten.

Die VaR-Methode, Grenzen und Nutzung dieser Grenzen für den Zeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015 sind in der Tabelle unten zusammengefasst:

VaR-Ergebnisse - für den Berichtszeitraum zum 31. März 2015

Teilfonds	Gesamtrisiko Berechnungs- grundlage	Referenz portfolio	Tatsächlicher VaR im Berichtszeitraum			VaR Gren- ze	Nutzung der VaR-Grenze		
			Minimum	Maximum	Durchschnitt		Minimum	Maximum	Durchschnitt
Japan Absolute Return Fund	Absoluter VaR	k.A.	1,73 %	4,00 %	2,72 %	20 %	8,65 %	20,01 %	13,61 %
United Kingdom Absolute Return Fund	Absoluter VaR	k.A.	1,61 %	2,98 %	2,19 %	20 %	8,07 %	14,88 %	10,97 %

Anhang (Fortsetzung)

Leverage

Für Teilfonds, bei denen die Messung und Überwachung des Gesamtrisikos anhand des VaR-Ansatzes erfolgt, ist die Hebelwirkung aus dem Einsatz von derivativen Instrumenten in der unten stehenden Tabelle als Prozentsatz des Gesamtnettoinventarwerts jedes Teilfonds ausgewiesen. Die Berechnung basiert auf der Summe des Nominalwerts des Engagements in derivativen Finanzinstrumenten im Anlageportfolio, einschließlich derjenigen, die zum Zwecke der Risikominderung gehalten werden. Beachten Sie bitte, dass diese Hebelwirkung ausdrücklich keine Anlagegrenze für den entsprechenden Teilfonds darstellt und dass sie im Laufe der Zeit unter verschiedenen Marktbedingungen schwanken wird, um zu gewährleisten, dass der entsprechende Teilfonds sein Anlageziel erreicht.

Hebelung - für den Berichtszeitraum zum 31. März 2015

Teilfonds	Minimum	Leverage Maximum	Durchschnitt
Japan Absolute Return Fund	47,29 %	74,08 %	57,88 %
United Kingdom Absolute Return Fund	55,32 %	86,13 %	69,30 %

Fonds, die den Commitment-Ansatz nutzen

Das Gesamtrisiko für die Teilfonds, die nicht in der unten stehenden Tabelle enthalten sind, wurde für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis 31. März 2015 nach dem Commitment-Ansatz berechnet. Für diese Teilfonds ist das Gesamtrisiko jedes Fonds aus Derivaten auf 100 % des gesamten Portfolio-Nettowerts begrenzt. Dieses wird als Gesamtsumme aller einzelnen absoluten Werte der einzelnen Commitments nach Berücksichtigung möglicher Auswirkungen entsprechender Aufrechnungs- und Absicherungsgeschäften quantifiziert.

Allgemeine Informationen

Henderson Gartmore Fund (der „Fonds“) ist eine offene Investmentgesellschaft mit variablem Kapital, die am 26. September 2000 in Luxemburg als Societe d'Investissement à Capital Variable (SICAV) gegründet wurde und ein anerkannter Organismus für gemeinsame Anlagen im Sinne von Abschnitt 76 des United Kingdom Financial Services Act von 1986 ist. Potenzielle Anleger im Vereinigten Königreich sollten beachten, dass keine oder sehr geringe vom Regulierungssystem des Vereinigten Königreichs gebotene Schutzfunktionen für Anlagen in die Gesellschaft bestehen und dass keine Entschädigung im Rahmen des United Kingdom Financial Services Compensation Scheme verfügbar ist.

Der Fonds bietet eine einfache und kosteneffiziente Möglichkeit für eine Anlage in weltweiten Aktien- und Alternate Solutions-Märkten. Der Fonds bietet Anlegern über seine acht Fonds Zugang zu sechs Aktienfonds und zwei Alternate Solutions Fonds.

Zeichnungsanträge für Anteile sind an jedem Geschäftstag in Luxemburg bei der Register- und Transferstelle zwischen 9:00 und 18:00 Uhr (Ortszeit) oder bei der Hauptvertriebsstelle in London zwischen 9:00 und 17:00 Uhr (Ortszeit) möglich. Anträge sollten auf dem Antragsformular, das dem Prospekt beiliegt, bzw. per Fax, Telefon oder schriftlich erfolgen und sind in allen Hauptwährungen möglich. Antragsformulare können entweder per Post oder Fax oder sonstige elektronische Kommunikationsmittel gesendet werden. Telefonische Anträge werden nur von bestehenden Anlegern angenommen, die zuvor eine persönliche Servicenummer erhalten haben.

Weitere Informationen einschließlich einer Kopie des Prospekts erhalten Sie auf schriftliche Anfrage bei der Registerstelle oder bei der Hauptvertriebsstelle unter den auf Seite 1 genannten Adressen. Alternativ können Sie auch die Website der Gesellschaft besuchen: www.henderson.com.

Bitte beachten Sie, dass in der Vergangenheit erzielte Ergebnisse nicht notwendigerweise eine Garantie für die künftige Wertentwicklung eines Fonds darstellen. Der Wert einer Anlage und die Höhe der Erträge können infolge von Markt- und Wechselkursschwankungen sowohl fallen als auch steigen, und es ist möglich, dass Anleger nicht den gesamten ursprünglich investierten Anlagebetrag zurückerhalten. Steuerbelastungen können sich aufgrund einer Gesetzesänderung verändern und die Höhe von Steuerermäßigungen hängt von persönlichen Umständen ab. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie im Prospekt des Henderson Gartmore Fund.



Herausgegeben durch Henderson Global Investors Limited (reguliert durch die FCA). Henderson Global Investors Limited hat seinen eingetragenen Sitz in 201 Bishopsgate, London EC2M 3AE, Vereinigtes Königreich. Tel. +44 20 7818 1818. Beachten Sie bitte, dass die Entwicklung in der Vergangenheit keinen verlässlichen Anhaltspunkt für die zukünftige Performance bietet, und dass bei der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen entstehende Provisionen und Kosten berücksichtigt werden sollten. Der Wert einer Anlage und die Höhe der Erträge können infolge von Markt- und Wechselkursschwankungen sowohl fallen als auch steigen, und es ist möglich, dass Anleger nicht den gesamten ursprünglich investierten Anlagebetrag zurückerhalten. Steuerbelastungen können sich aufgrund einer Gesetzesänderung verändern und die Höhe von Steuerermäßigungen hängt von persönlichen Umständen ab. Kopien des Verkaufsprospekts und der wesentlichen Anlegerinformationen (KIID), der Satzung, der Jahres- und Halbjahresberichte der Gesellschaft sind kostenlos am eingetragenen Sitz der Gesellschaft in Luxemburg erhältlich: 2 Rue de la Bouteillerie L-1273 Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg, in Deutschland: Henderson Global Investors, Bockenheimer Landstraße 24, 60323 Frankfurt, in Österreich: UniCredit Bank Austria AG, Schottengasse 6-8, A-1010 Wien, in Spanien: Geschäftsstellen der spanischen Vertriebsstellen, die auf www.cnmv.es zu finden sind (der Henderson Gartmore Fund ist bei der CNMV unter der Nummer 259 registriert) und in der Schweiz bei der Schweizer Vertretung: BNP Paribas Securities Services, Paris, succursale de Zurich, Selnastrasse 16, CH-8002 Zürich, agiert gleichzeitig als Zahlstelle in der Schweiz.